

Maschinenlesbares Codebuch - ZA Nr. 2378

Politbarometer West 1993 (kumulierter Datensatz)

Primärforscher:

Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Zentralarchiv für empirische Sozialforschung
an der Universität zu Köln
Bachemer Str.40
D-50931 Köln
Tel: 0221 - 47 694 0
Fax: 0221 - 47 694 44

Zur Beachtung bei Veröffentlichungen

Alle Forschungsarbeiten, die sich auf vom ZENTRALARCHIV bereitgestellte Daten beziehen, sollten sich an nachstehender Zitierweise orientieren. Die jeweils zutreffenden Angaben sollten entsprechend eingesetzt werden:

Die Daten (und Tabellen), die in diesem Beitrag (Buch, Artikel, Manuskript) benutzt werden, wurden (zum Teil) vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG, Universität zu Köln, zugänglich gemacht. Die Daten für die Studie ... (Titel der Studie) wurden erhoben von ... (Name(n) der Forscher und des Instituts der Primärforschung). Sie wurden vom ZENTRALARCHIV FÜR EMPIRISCHE SOZIALFORSCHUNG (ZA) für die Analyse aufbereitet und dokumentiert. Weder die vorgenannten Personen und Institute noch das ZENTRALARCHIV tragen irgendeine Verantwortung für die Analyse oder Interpretation der Daten in diesem Beitrag..

Um einen Überblick über die tatsächliche Benutzung unseres Institutes zu erhalten, bitten wir außerdem um Überlassung von zwei Forschungsberichten aus jedem Projekt, das auf Bestände des ZENTRALARCHIVS zurückgreift. Die Berichte sollten dem ZENTRALARCHIV spätestens einen Monat nach Fertigstellung zugehen.

ZA-Nummer: 2378
ZA-Kategorie: Politische Einstellungen, Verhaltensweisen
Zugangsklasse: C

Titel:
Politbarometer West 1993 (Kumulierter Datensatz)

Erhebungszeitraum
Januar 1993 bis Dezember 1993

Primärforscher
Manfred Berger, Matthias Jung, Dieter Roth,
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim

Datenerhebung
Forschungsgruppe Wahlen, Mannheim;

Inhalt
Parteienbeurteilung und Einstellung zu aktuellen politischen Fragen.
Themen: Wichtigste Probleme in Deutschland; Parteipräferenz (Bundestagswahl, Landtagswahl, Sonntagsfrage und Rangordnungsverfahren); Wahlverhalten bei der letzten Bundestagswahl und der letzten Landtagswahl; Sympathie- Skalometer für die Parteien, die Koalition, die Opposition, die Landesregierung und ausgewählte Bundespolitiker; Selbsteinstufung auf einem Links-Rechts-Kontinuum; eigene Arbeitsplatzsicherheit; Kompetenz der Regierung bzw. der Opposition bei der Lösung der wirtschaftlichen Probleme in Ostdeutschland; Gewerkschaftsmitgliedschaft; Religiosität; Parteineigung und Parteiidentifikation; Zusammenleben mit einem Partner. Zusätzlich verkodet wurde: Befragungstag.
Über diesen gemeinsamen Teil für alle Erhebungsmonate des Jahres 1993 hinaus wurde in mindestens einem weiteren Erhebungsmonat zusätzlich gefragt: Einschätzung der Zerstrittenheit der Bundesparteien; wichtigste Politiker im Lande; Bundeskanzlerpräferenz; Demokratiezufriedenheit; Wohlfühlen in Deutschland und Interesse an einer Auswanderung; richtige Leute in den führenden Stellungen; Politikinteresse; allgemeine Beurteilung des Zustands der Gesellschaft sowie Vergleich mit anderen westlichen Gesellschaften; allgemeine Beurteilung der Vereinigung Deutschlands und erfüllte persönliche Erwartungen an die Vereinigung; allgemeine Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung in Deutschland und der eigenen wirtschaftlichen Lage; Wunsch nach Trennung der beiden deutschen Staaten; Zufriedenheit mit der Angleichung der Lebensverhältnisse zwischen Ost und West; ausreichende Aktivitäten der Bundesregierung für eine solche Angleichung; ausreichender Einsatz der westdeutschen Wirtschaft und der ostdeutschen Bevölkerung zur Entwicklung Ostdeutschlands; zuviel Gejammer in der öffentlichen Meinung; Beurteilung der Arbeit der Treuhandanstalt; Kompetenz der Regierung bzw. der Opposition in Sachen Geldwertstabilität, Staatsschulden und Wohlstandssicherung; empfundene Bedrohung durch Kriminalität; Notwendigkeit von Steuererhöhungen zur Finanzierung der deutschen Einheit; Kenntnis des Solidarpakts zwischen Bundesregierung, SPD-Opposition und Ländern sowie Beurteilung des Solidarpakts; Einstellung zur Wiedereinführung des Solidaritätszuschlags und präferierter Zeitpunkt dafür; Einstellung zur Kürzung von Sozialleistungen und zu einer Arbeitsmarktabgabe für Beamte, Selbständige und besser Verdienende; präferierte Sparvorschläge bei den Sozialleistungen; Beurteilung der von der Bundesregierung durchgeführten Kürzungen im

Sozialbereich; Einstellung zu einer Kürzung des Arbeitslosengeldes; vermuteter Umfang des Mißbrauchs von Sozialleistungen; erwarteter Erfolg des Regierungsprogramms zur Bekämpfung des Mißbrauchs; Einstellung zum Verkauf von Staatsvermögen zur Vermeidung von Steuererhöhungen; Beurteilung der Streitkultur in wichtigen Fragen; Vorteilhaftigkeit der EG-Mitgliedschaft für die deutsche Bevölkerung; Beurteilung der Geschwindigkeit der europäischen Einigung und Präferenz für die Vertiefung der Bindung zwischen den derzeitigen EG-Ländern oder für die Aufnahme neuer Länder; Präferenz für eine Selbständigkeit Deutschlands oder für einen stärkeren Zusammenschluß zu einem europäischen Staat; Vorteilhaftigkeit des europäischen Binnenmarkts und Einstellung zu einer europäischen Währung; Vergleich der Stabilität einer europäischen Währung und der DM; eigenes Stimmverhalten im Falle einer Abstimmung über die Beschlüsse von Maastricht; präferierte Länder für eine Neuaufnahme in die EG; zuviele Ausländer in Deutschland; Einstellung zum Kommunalwahlrecht für Ausländer und zum erleichterten Erwerb der deutschen Staatsbürgerschaft; Einstellung zur doppelten Staatsbürgerschaft; vermuteter Asylrechtsmißbrauch; kompetenteste Partei zur Lösung des Asylbewerberproblems; erwartete Wirksamkeit der Asylrechtsänderung nach dem Kompromiß zwischen Regierung und Opposition; Einstellung zu einem sofortigen Abschieben von Asylbewerbern aus Ländern, in denen es keine politische Verfolgung gibt; Nähe zu Asylbewerberunterkünften; erlebte Probleme mit Asylbewerbern; Einstellung zu einer vermehrten oder verringerten Aufnahme von Asylbewerbern; Verständnis für die gewalttätigen Ausschreitungen gegen Asylbewerber; Schämen für diese Gewalttätigkeit; Einstellung zum Einsatz von Infrarot- und Radaranlagen zur Bekämpfung der illegalen Einwanderung; Notwendigkeit von schärferen Gesetzen zur Bekämpfung des Rechtsextremismus; Einstellung zur Bezeichnung der Republikaner als neue Nazis; überzeugte Anhänger oder Protestwähler bei den Wahlen; Einstellung zur Übernahme vermehrter Verantwortung des vereinigten Deutschlands in der Weltpolitik; Einstellung zu Kampfeinsätzen der Bundeswehr im Rahmen der UNO; Einstellung zur Bombardierung militärischer Ziele im Irak durch Amerikaner, Franzosen und Engländer; Einstellung zur Teilnahme deutscher Soldaten in den AWACS-Aufklärungsflugzeugen zur Durchsetzung des Flugverbots über Bosnien-Herzegowina; Einverständnis mit militärischen Aktionen der UNO gegen Serbien sowie Einstellung zu einer Beteiligung der Bundeswehr; Einstellung zu Bundeswehreinmärschen in Somalia; Beurteilung der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zum Somalia-Einsatz der Bundeswehr; Einstellung zur Mitgliedschaft Deutschlands im UN-Sicherheitsrat; vermehrter Einsatz von Männern im Zivildienst, bei einem Überschuß an Wehrpflichtigen; Zivildienst für Frauen; Einstellung zu einer wehrpflichtigen Armee oder Präferenz für Berufssoldaten; Einstellung zu einer Verringerung der Bundeswehr; Einschätzung der Gefährdung des Friedens in Europa; Forderung nach höheren moralischen Maßstäben bei Politikern; eigener Wunsch, Politiker zu werden; Beurteilung der Berichterstattung der Medien über politische Affären; Beurteilung der Arbeit der Bundesregierung und erwartete Verbesserung im Falle einer SPD-Regierung; erwarteter Wahlsieger bei der nächsten Bundestagswahl; Präferenz für einen männlichen oder weiblichen Bundeskanzler; Beurteilung von Björn Engholm als Kanzlerkandidat der SPD; Kenntnis der Geldübergabe des ehemaligen SPD-Landesvorsitzenden in Schleswig-Holstein Günther Jansen an Rainer Pfeiffer sowie Beurteilung der Glaubwürdigkeit Jansens, keine Gegenleistung erhalten zu haben; Beurteilung des Rücktritts von Verkehrsminister Krause sowie des Rücktritts von Björn Engholm; Einschätzung der Informiertheit der SPD in der

Barschel-Affäre; Beurteilung des Seiters-Rücktritts; präferierter Kanzlerkandidat für die SPD; Einstellung zur Mitgliederbefragung der SPD über den künftigen Parteivorsitzenden; Einstellung zum Abhören von Gesprächen in Privaträumen zur Bekämpfung des organisierten Verbrechens; Präferenz für oder gegen Polizeieinheiten wie die GSG-9; grundsätzliche Einstellung zur Idee des Sozialismus; Einstellung zur Abtreibung und Partei, die in der Abtreibungsfrage die Interessen des Befragten vertritt; Beurteilung der Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts zur Neuregelung des Abtreibungsgesetzes; Einstellung zur Abschaffung der Kostenübernahme einer Abtreibung durch die Krankenkassen; Präferenz für einen ostdeutschen oder westdeutschen Kandidaten für das Bundespräsidentenamt; Bundespräsidentenpräferenz; Wichtigkeit des Bundespräsidentenamtes; Beurteilung der Einstellung des Verfahrens gegen Erich Honecker; Einstellung zum vermehrten Straßenbau zur Verringerung von Staus; erwartete Verteuerung des Autofahrens; Einstellung zur Einführung von Autobahngebühren; Präferenz für Mineralölsteuererhöhung oder Autobahngebühr; Einstellung zur Privatisierung von Autobahnen; Einstellung zu Kernkraftwerken; Einstellung zur Verkürzung der Schulzeit an Gymnasien auf 12 Jahre; Einstellung zur Einführung einer Pflegeversicherung; Präferenz für die Aufteilung der Pflegekosten auf den Staat, Arbeitnehmer und Arbeitgeber; Präferenz für die Einführung eines Karenztages, den Wegfall eines Urlaubstages oder staatlichen Feiertags zur Finanzierung der Pflegeversicherung; Einstellung zu einer verringerten Lohnerhöhung im Westen zur Angleichung der Gehälter; gewünschte Tarifierhöhung oberhalb oder unterhalb der Inflationsrate; Einschätzung des Lohnanstiegs in Ostdeutschland gemessen an der wirtschaftlichen Lage; Einstellung zum Verzicht auf Lohnerhöhungen, um den Erhalt von Arbeitsplätzen zu sichern; Einstellung zum Vorschlag von Lafontaine zum verringerten Anstieg der Löhne in Ostdeutschland; gerechtfertigte Lohndifferenzen zwischen Ost- und Westdeutschland; erwartetes Lohnniveau für die Zukunft; Einstellung zu einem begrenzten Lohnverzicht im Falle einer schwierigen wirtschaftlichen Lage des Unternehmens; Einstellung zu einer Vier-Tage-Woche mit Lohnverzicht; Präferenz für Vollzeitbeschäftigung oder Teilzeitbeschäftigung; Einstellung zu einem reduzierten Einstiegslohn für Arbeitslose; Einstellung zur unterschiedlichen Bezahlung der Politiker in Ost- und Westdeutschland; Beurteilung der für 1993 vorgesehenen 26%igen Lohnerhöhung in der ostdeutschen Metallindustrie; Einschätzung der Verkraftbarkeit solcher Erhöhungen für die Betriebe; Einstellung zu einem Streik wegen der Kündigung des Metalltarifvertrags; befürchteter Verlust von Arbeitsplätzen durch die 26%ige Lohnerhöhung; Einstellung zu einer Rückkehr zur 40-Stunden-Woche mit bzw. ohne vollen Lohnausgleich; Einstellung zu einer verlängerten Arbeitszeit für Beamte ohne Gehaltserhöhung; Präferenz für eine Abschaffung der Kirchensteuer; Einstellung zu einer verstärkten finanziellen Unterstützung Rußlands; Einstellung zur Parteinahme der Bundesregierung für Boris Jelzin; vermutetes Ergebnis der russischen Volksabstimmung in bezug auf Boris Jelzin; erwartete Nachteile für die Deutschen durch die politischen Probleme in der ehemaligen Sowjetunion; früheres Wohnen in der DDR und Zeitpunkt der Übersiedlung; militärische Bedrohung Deutschlands durch die Probleme in der ehemaligen Sowjetunion; Einstellung zum Umzug der Regierung nach Berlin und präferierte Umzugsgeschwindigkeit; Wohnzufriedenheit; Mieterstatus; Beurteilung des aktuellen Mietpreises; Einstellung zu einer Olympiabewerbung Berlins und zur Änderung der Ladenschlußgesetze; Rückblick auf das vergangene Jahr und Ausblick auf das zukünftige Jahr.

Grundgesamtheit und Auswahl

Untersuchungsgebiet: BRD (alte Bundesländer)
Zufallsauswahl von Wahlberechtigten, die in
Privathaushalten mit Telefonanschluß leben. Auswahl nach
dem RDL-Verfahren (Randomize last digit)

Erhebungsverfahren

Telefonische Befragung mit standardisiertem Fragebogen

Datensatz

Anzahl der Einheiten: 11187
Anzahl der Variablen: 313
Daten-Typ: Einfachlochung

Weitere Hinweise

Die Politbarometer stellen eine monatliche Trend-Erhebung der Monate Januar bis Juli und September bis Dezember dar, die vom Zweiten Deutschen Fernsehen (ZDF) in Auftrag gegeben werden. Die Politbarometer des Jahres 1993 sind unter den ZA-Studien-Nrn. 2367 bis 2377 (West) und 2379 bis 2389 (Ost) sowie in der Kumulation unter der ZA-Studien-Nrn. 2378 (West) und 2390 (Ost) archiviert. Weitere Politbarometer sind unter den ZA-Studien-Nrn. 1053, 1275, 1276, 1536, 1762, 1779, 1899, 1901, 1920, 1987, 2101, 2102, 2114, 2160, 2171, 2182, 2194, 2201, 2209, 2221, 2275 sowie 2287 archiviert.

Hinweise zur Benutzung des Codeplanes

Im wesentlichen folgt das Codebuch dem Originalfragebogen. Zum Verständnis der Codebuchangaben bitten wir den Benutzer, die Erläuterungen am Beispiel einer Variablen zu beachten. Die Zahlenangaben in den spitzen Klammern < > beziehen sich auf die Erläuterungen, die diesem Beispiel folgen. Sie erscheinen nicht im Codebuch.

Beispiel

```

<1>   <2>                               <1>
V99  - LEUTE IN FÜHR.STELLUNG          - REF.NR.:0096
<4>   Position      138                <5>   Karte                <3>   <14>
      Feldlänge     1                   Spalte                FW1:  0
                                          FW2:  9
    
```

<6>
 F.13 Glauben Sie, daß heute bei uns in Deutschland im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht?

<7>	Abs.	%	5035
<8> <9>	<10>	<11>	<12>
1. ja, glaube ich	1316	11.76	26.14
2. nein, glaube ich nicht	3350	29.95	66.53
3. weiß nicht	369	3.30	7.33
9. KA	73	0.65	.
0. In den Monaten 01,03,05,07, 10,12 1987 nicht erhoben	6079	54.34	.
	11187	100.00	100.00

<13>

	I	JanI	FebI	MärI	AprI	MaiI	JunI	JulI	SepI	OktI	NovI	DezI
1		271 26.4		277 27.4		274 27.8		245 24.3		249 24.8		
2		682 66.5		664 65.7		629 63.9		689 68.2		686 68.3		
3		72 7.0		69 6.8		82 8.3		76 7.5		70 7.0		
0	1057 M		1023 M		1001 M		974M		1026 M		998M	
9		12M				16M		22M		23M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998	

Erläuterungen

- <1> Jeder Frageeinheit der Studie ist eine Variablen- und eine Referenznummer eindeutig zugeordnet.
- <2> Die maximal 24-stellige Etikette der Variablen stellt den semantischen Bezug her zwischen dem Codebuch und der OSIRIS- bzw. SPSS-Systemdatei.
- <3> In den Feldern FW1 und FW2 werden die fehlenden Werte ausgewiesen.
"FW1" gibt einen explizit definierten einzelnen Wert an.
"FW2" definiert einen Wertebereich. Alle Werte, die größer oder gleich der angegebenen Zahl sind, liegen in dem Bereich der fehlenden Werte.
Wenn keine Zahlen angegeben sind, sind für die betreffende Variable keine fehlenden Werte (FW1 und/oder FW2) definiert.
- <4> "POSITION" gibt an, an welcher Stelle die betreffende Variable im OSIRIS-Datensatz beginnt.
"FELDLÄNGE" beschreibt die Anzahl der Stellen der betreffenden Variable.
- <5> "KARTE" und "SPALTE" beschreiben die Position der Variablen im card-image-Datensatz (jeweils 80-stellige Sätze im Lochkartenformat) der Studie.
- <6> An dieser Stelle steht der vollständige Fragetext aus den Originalunterlagen der Studie, einschließlich der Intervieweranweisungen oder sonstiger Kommentare. Die Notation bleibt soweit wie möglich erhalten.
Umstrukturierungen des Codeplans und damit auch Veränderungen der Textabfolge werden in einzelnen Fällen vorgenommen und dienen der leichteren Handhabung der Daten für Analysezwecke.
- <7> Die Archivkommentare, Hinweise des Bearbeiters der Studie für den Benutzer, stehen in spitzen Klammern < > vornehmlich an dieser Stelle. Wenn sie im Bereich der Frage- oder Antworttexte erforderlich werden, sind sie durch diese Klammern gekennzeichnet.
- <8> Hier stehen die explizit im Datensatz vorhandenen Codepositionen der einzelnen Antwortkategorien. Die Codewerte gelten sowohl für die Positionsangabe <4> als auch für die Karten- und Spaltenangabe <5> im Kopf der Variablen.
- <9> Die Antworttexte werden aus den Originalunterlagen entnommen. Falls eine Umstrukturierung des Codeplanes erforderlich war, werden die Antworttexte ergänzt bzw. neue hinzugefügt.
- <10> Die absoluten Häufigkeiten beziehen sich auf die Fallzahl im ungewichteten kumulierten Datensatz.
- <11> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle beziehen sich auf die ungewichtete Gesamtzahl der Fälle.
- <12> Die prozentualen Häufigkeiten an dieser Stelle errechnen sich auf der Basis der analysefähigen ungewichteten Gesamtheit, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlenden Werte FW1 und FW2 zutreffen.
- <13> Die Kreuztabelle weist die Häufigkeitsverteilungen der Variablen je Erhebungsmonat aus. Die Prozentwerte unter den absoluten Werten sind auf der Basis der gültigen Nennungen errechnet, d.h. die Gesamtzahl der Fälle wird um die Anzahl der Fälle vermindert, auf die die Bedingungen der fehlende Werte FW1 und FW2 zutreffen.

<14> "DEZ.STELLEN" gibt die Anzahl der für diese Variable definierten Dezimalstellen an.
"MEHRFACHNENN.: n" gibt die Anzahl der Nennungen auf eine Frage an, die im Codebuch zu einer Variablen zusammengefaßt sind. Im Datensatz hingegen sind die Mehrfachnennungsvariablen einzeln vorhanden und ansprechbar. In der Dokumentation kommt die Zusammenfassung der Variablen dadurch zum Ausdruck, daß die absoluten Häufigkeiten auf der Ebene der einzelnen Antwortkategorien über alle definierten Nennungen addiert werden. Dadurch wächst die Basis, auf der sich die relativen Häufigkeiten <11> im Codebuch errechnen, auf ein n-faches der Grundgesamtheit.

Variablen-Korrespondenzliste

Die Variablen sind in der dem Codebuch entsprechenden Reihenfolge aufgeführt. In den Spalten für die jeweiligen Monate sind die Fragenummern der Monatsumfragen vermerkt.

VARIABLEN-NAMEN	JAN	FEB	MÄR	APR	MAI	JUN	JUL	SEP	OKT	NOV	DEZ
STUDIENNUMMER 2378	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1	V1
BEFRAGTENNUMMER	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2	V2
ERHEBUNGSMONAT	01	02	03	04	05	06	07	09	10	11	12
BUNDESLAND	0A	0A	0A	0A	0A	0A	0A	0A	0A	0A	0A
EINWOHNER DER GEMEINDE	0B	0B	0B	0B	0B	0B	0B	0B	0B	0B	0B
BRD:WICHTIGSTES PROBLEM	1A	1A	1A	1A	1A	1A	1A	1A	1A	1A	1A
BRD:ZWEITWICHTG. PROBLEM	1C	1C	1C	1C	1C	1C	1C	1C	1C	1C	1C
SONNTAG: WAHLBETEILIGUNG	3A	3A	3A	3A	3A	3A	3A	3A	3A	3A	3A
SONNTAG: PARTEIENWAHL	3B	3B	3B	3B	3B	3B	3B	3B	3B	3B	3B
BTW 90: PARTEIENWAHL	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4	4
KOALITIONSWUNSCH: SPD	-	5A	-	-	5A	-	-	5A	5A	-	5A
KOALITIONSWUNSCH: CDU/CSU	-	5B	-	-	5B	-	-	5B	5B	-	5B
KOALITIONSWUNSCH: GRÜNE	-	5C	-	-	5C	-	-	5C	5C	-	5C
KOALITIONSWUNSCH: FDP	-	5D	-	-	5D	-	-	5D	5D	-	5D
KOALITIONSWUNSCH: PDS	-	-	-	-	-	-	-	5E	5E	-	5E
KOALITIONSWUNSCH: REPS	-	5E	-	-	5E	-	-	5F	5F	-	5F
KOALITIONSWUNSCH: ANDERE	-	5F	-	-	5F	-	-	5G	5G	-	5G
SKALOMETER SPD	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A	6A
SKALOMETER CDU	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B	6B
SKALOMETER CSU	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C	6C
SKALOMETER FDP	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D	6D
SKALOMETER GRÜNE	6E	6E	6E	6E	6E	6E	6E	6E	6E	6E	6E
SKALOMETER REPUBLIKANER	6F	6F	6F	6F	6F	6F	6F	6F	6F	6F	6F
SKALOMETER: KOALITION	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A	7A
SKALOMETER: SPD-OPPOSIT.	7B	7B	7B	7B	7B	7B	7B	7B	7B	7B	7B
RANGPLATZ PARTEIEN, 1. N	10A	10A	10A	10A	10A	10A	10A	11A	11A	11A	11A
RANGPLATZ PARTEIEN, 2. N	10B	10B	10B	10B	10B	10B	10B	11B	11B	11B	11B
RANGPLATZ PARTEIEN, 3. N	10C	10C	10C	10C	10C	10C	10C	11C	11C	11C	11C
PARTEI-EINIGKEIT: SPD	12A	-	-	14A	-	-	-	-	-	-	-
PARTEI-EINIGKEIT: CDU	12B	-	-	14B	-	-	-	-	-	-	-
PARTEI-EINIGKEIT: CSU	12C	-	-	14C	-	-	-	-	-	-	-
PARTEI-EINIGKEIT: FDP	12D	-	-	14D	-	-	-	-	-	-	-
PARTEI-EINIGKEIT: GRÜNE	12E	-	-	14E	-	-	-	-	-	-	-
WICHG. POL.: BIEDENKOPF	B2	-	-	B2	-	-	A1	-	A1	-	-
WICHG. POL.: BLÜM	A2	-	-	A2	-	-	A2	-	A2	-	-
WICHG. POL.: DIEPGEN	C1	-	-	C1	-	-	C1	-	C1	-	-
WICHG. POL.: ENGHOLM	A3	-	-	A3	-	-	A3	-	A3	-	-
WICHG. POL.: FISCHER	B3	-	-	B3	-	-	C2	-	C2	-	-
WICHG. POL.: GENSCHER	A4	-	-	A4	-	-	A4	-	A4	-	-
WICHG. POL.: GYSI	C2	-	-	C2	-	-	C3	-	C3	-	-
WICHG. POL.: HILDEBRANDT	B4	-	-	B4	-	-	B1	-	B1	-	-
WICHG. POL.: KANTHER	-	-	-	-	-	-	C4	-	C4	-	-
WICHG. POL.: KINKEL	A5	-	-	A5	-	-	A5	-	A5	-	-
WICHG. POL.: KLOSE	B5	-	-	B5	-	-	B2	-	B2	-	-
WICHG. POL.: KOHL	A6	-	-	A6	-	-	A6	-	A6	-	-
WICHG. POL.: G. KRAUSE	B6	-	-	B6	-	-	C5	-	C5	-	-
WICHG. POL.: LAFONTAINE	A7	-	-	A7	-	-	A7	-	A7	-	-
WICHG. POL.: LAMBSDORFF	B7	-	-	B7	-	-	B3	-	B3	-	-
WICHG. POL.: LEUTHEUSSER	B8	-	-	B8	-	-	-	-	-	-	-
WICHG. POL.: MERKEL	B9	-	-	B9	-	-	B4	-	B4	-	-
WICHG. POL.: MÖLLEMANN	A8	-	-	A8	-	-	-	-	-	-	-
WICHG. POL.: RAU	B10	-	-	B10	-	-	B5	-	B5	-	-
WICHG. POL.: REXRODT	C3	-	-	C3	-	-	B6	-	B6	-	-
WICHG. POL.: RÜHE	A9	-	-	A9	-	-	A8	-	A8	-	-
WICHG. POL.: SCHÄUBLE	A10	-	-	A10	-	-	A9	-	A9	-	-
WICHG. POL.: SCHARPING	-	-	-	C4	-	-	B7	-	B7	-	-
WICHG. POL.: SCHRÖDER	-	-	-	C5	-	-	B8	-	B8	-	-
WICHG. POL.: SEEHOFER	C4	-	-	C6	-	-	C6	-	C6	-	-
WICHG. POL.: SEITERS	B11	-	-	B11	-	-	B9	-	B9	-	-
WICHG. POL.: STOLPE	B12	-	-	B12	-	-	B10	-	B10	-	-
WICHG. POL.: SÜSSMUTH	A11	-	-	A11	-	-	A10	-	A10	-	-

SPAREN:35-STUNDEN-WOCHE	-	40K	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPAREN:FEIERTAGE	-	40L	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SPAREN:SONSTIGES	-	40M	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SOZIALLEISTUNGEN BLEIBEN	-	-	31	-	-	-	-	-	-	-	-
KÜRZUNGSBESCHLUß BEKANNT	-	-	-	-	-	-	34	24	-	33	-
SPARPROGRAMM RICHTIG?	-	-	-	-	-	-	35	25	-	34	-
EINSPARUNGEN ZU HOCH?	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34A	-
SPARPROGRAMM AUSREICHEND	-	-	-	-	-	-	36	-	-	-	-
ALO-GELD-KÜRZUNG RICHTIG	-	-	-	-	-	-	37	-	-	-	-
MIßBRAUCH SOZIALLEISTUNG	-	-	-	-	-	-	38	-	-	-	-
KAMPF GEGEN MIßBRAUCH	-	-	-	-	-	-	39	-	-	-	-
STAATSVERMÖGEN VERKAUFEN	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-	-
ZUVIEL STREIT I.POLITIK?	-	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-
EG-MITGLIED:VOR-NACHTEIL	22	19	-	-	18	-	-	27	29	-	35
EUROP-EINIGUNG: TEMPO	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	36
EUROPA:Künftige ENTWICKL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	37
EUROPÄISCHER STAAT	-	-	-	-	-	-	-	26	-	-	34
BINNENMARKT:VOR-NACHTEIL	23	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
DEUTSCHE + MAASTRICHT	-	-	-	-	-	-	40	-	28	-	-
BEURTLG. ECU-EINFÜHRUNG	24	-	-	-	-	-	41	28	-	-	-
ECU STABIL WIE D-MARK?	-	-	-	-	-	-	-	29	-	-	-
EG NEU: ÖSTERREICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38A
EG NEU: SCHWEIZ	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38B
EG NEU: NORWEGEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38C
EG NEU: SCHWEDEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38D
EG NEU: UNGARN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38E
EG NEU: POLEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38F
EG NEU: TSCHECHISCHE R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38G
EG NEU: SLOWAKISCHE R.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38H
EG NEU: KROATIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38I
EG NEU: SLOWENIEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38K
EG NEU:BALTISCHE STAATEN	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38L
EG NEU: RUßLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38M
EG NEU: WEIßRUßLAND	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38N
EG NEU: UKRAINE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38O
EG NEU: TÜRKEI	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38P
EG NEU: SONSTIGE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	38Q
AUSLÄNDER IN DEUTSCHLAND	21	18	16	23	17	21	26	-	-	-	-
KOMMUNALES WAHLRECHT	-	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-
STAATSBÜRGERSCHAFT ÄND.	-	-	-	-	-	23	-	-	-	-	-
DOPP.STAATSBÜRGERSCHAFT?	-	-	-	-	-	24	-	-	-	-	-
PARTEI:ASYLPOLITIK	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASYLRECHTSÄNDERUNG WIRKS	27	24	25	30	27	27	-	-	-	-	-
ANDERE GESETZL.REGELUNG?	27A	24A	26	31	28	28	-	-	-	-	-
ASYLBEWERBER ABSCHIEBEN?	26	23	-	-	-	29*	-	-	-	-	40*
ILLEGALE EINWANDERUNG	28	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ASYLBEWERBER IN DER NÄHE	-	-	-	32	-	-	-	-	-	-	-
PROBLEME MIT ASYLBEWERB.	-	-	-	33	-	-	-	-	-	-	-
ANZAHL ASYLBEWERBER A	-	-	24	29	-	-	-	-	-	-	-
ANZAHL ASYLBEWERBER B	-	-	-	-	-	-	-	-	35	39	-
VERSTÄNDNIS FÜR GEWALT?	29	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
SCHÄMEN FÜR GEWALT	30	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
GESETZE GEGEN RECHTSEXTR	31	-	-	-	-	36	-	32	-	-	-
REPUBLIKANER NEUE NAZIS?	-	-	50	-	-	-	-	-	-	-	-
RECHTSRADIKAL:PROTEST?	-	-	-	-	-	-	-	31	-	-	-
EINHEIT VS.VERANTWORTUNG	32	25	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESWEHR:DEUTSCHE INT.	33	26	17*	24*	23	-	30	-	-	29	-
BEURT.: IRAK-BOMBARDEMENT	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
NATO-AUFTRAG FLUGVERBOT	-	-	-	25	-	-	-	-	-	-	-
DEUTSCHE TEILNAHME AWACS	-	-	-	26	-	-	-	-	-	-	-
MILIT.AKTION G.SERBIEN	-	-	-	27	24	-	-	-	-	-	-
BUNDESWEHR:JUGOSLAWIEN?	-	27*	18*	27A	25	-	-	-	-	-	-
BUNDESWEHR:SOMALIA?	-	28	-	28	26*	26	-	23	30	30	-
SOMALIA:BVERFG-ENTSCHEID	-	-	-	-	-	-	31	-	-	-	-
BEURTG.:BVERFG-ENTSCHEID	-	-	-	-	-	-	32	-	-	-	-
MITGLIED IM SICHERHEITSR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-
BEURTLG.:UN-SICHERHEITSR	-	-	-	-	-	-	-	-	-	32	-
ZIVILDIENST FÜR MÄNNER	-	29	19	-	-	-	-	-	-	-	-
ZIVILDIENST FÜR FRAUEN	-	30	20	-	-	-	-	-	-	-	-
BERUFSARMEE VS WEHRPFL.	-	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-
BUNDESWEHR VERRINGERN?	-	31	22	-	-	-	-	-	-	-	-
FRIEDEN IN EUROPA	-	20	23	15	-	-	-	-	-	-	-

MORAL DER POLITIKER	-	21	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WUNSCH POLITIKER ZU SEIN	-	22	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MEDIEN UND POLIT.AFFÄREN	-	-	-	-	42	-	-	-	-	-	-	-
ARBEIT DER REGIERUNG GUT	-	-	44	-	38	-	48	-	38	-	-	-
SPD BESSERE REGIERUNG?	-	-	45	-	39	-	49	-	39	-	-	-
BTW 94:VERMUTETER SIEGER	-	-	-	42	40	30	-	35	-	39	45	-
KANZLER:MANN ODER FRAU?	-	-	-	-	41	-	-	-	-	-	-	-
ENGHOLM RICHTIGER MANN?	-	-	46	-	-	-	-	-	-	-	-	-
40000 DM FÜR PFEIFER	-	-	47	-	-	-	-	-	-	-	-	-
MITLEID GLAUBHAFT?	-	-	48	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEURTLG:KRAUSE-RÜCKTRITT	-	-	-	-	19	-	-	-	-	-	-	-
BEURTG:ENGHOLM-RÜCKTRITT	-	-	-	-	20	-	-	-	-	-	-	-
SPD-KANZLERKANDIDAT	-	-	-	-	21	25*	-	-	-	-	-	-
SPD-MITGLIEDERBEFRAGUNG	-	-	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-
SPD UND BARSCHEL-AFFÄRE	-	-	-	-	22	-	-	-	-	-	-	-
BEURTG:SEITERS-RÜCKTRITT	-	-	-	-	-	-	43	-	-	-	-	-
GSG-9 ABSCHAFFEN?	-	-	-	-	-	-	44	-	-	-	-	-
"GROßER LAUSCHANGRIFF"	-	-	-	-	-	-	-	30	33	-	33	-
SOZIALISMUSIDEE	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEURTEILUNG ABTREIBUNG	36	-	27	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABTREIBUNG:PARTEIVERTRE.	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
ABTREIBUNG:BVERFG-ENTSCH	-	-	-	-	-	34	-	-	-	-	-	-
ABTREIBUNG:KRANKENKASSE	-	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	-
WEIZSÄCKER NACHFOLGE A	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
WEIZSÄCKER NACHFOLGE B	-	-	-	-	-	-	-	-	37	37	41	-
BEDEUTUNG BUNDESPRÄSID.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	42
HONECKER-VERFAHREN EING.	40	32	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
LINKS-RECHTS-KONTINUUM	41	46	49	43	43	31	50	36	40	38	43	-
LINKSORIENTIERUNG	41A	46A	49A	43A	43A	31A	50A	36A	40A	38A	43A	-
RECHTSORIENTIERUNG	41B	46B	49B	43B	43B	31B	50B	36B	40B	38B	43B	-
MEHR STRAßEN BAUEN?	-	-	33	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUFOFAHREN ZU TEUER?	-	-	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-
BEURT.:AUTOBAHNGEBÜHR	-	41	35	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUTOBAHNGEBÜHR VS.STEUER	-	42	36	-	-	37	-	-	-	-	-	-
AUTOBAHNEN PRIVATISIEREN	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	-	-
EINSTELLUNG ZU KERNKRAFT	-	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-	-
KKW:WEITERBETR.-STILLEGN	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-	-	-
VERKÜRZUNG DER SCHULZEIT	-	-	40	-	-	-	-	-	-	-	-	-
PFLEGEVERSICHERUNG:BEURT	-	-	-	-	34	-	-	-	34	-	27*	-
PFLEGE:ARBEITGEBERBEITRG	-	-	-	-	-	-	-	-	35	-	-	-
PFLEGEVERS.:ZEITPUNKT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	-
PFLEGEVERS.:KARENZTAG	-	-	-	-	35	-	-	-	-	-	29	-
PFLEGEVERS.:URLAUBSTAG	-	-	-	-	36	-	-	-	-	-	-	-
PFLEGEVERS.:FEIERTAG STR	-	-	-	-	37	-	-	-	-	-	30	-
PFLEGEVERS.:SPD-CDU VERH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	31	-
PFLEGE:KARENZT.VS.FEIERT	-	-	-	-	-	-	-	41	-	-	-	-
LOHNUNTERSCHIED OST-WEST	-	34	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
AUSMAß TARIFERHÖHUNG	-	43	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
STEIGERUNG OSTLÖHNE	-	44	-	-	-	-	-	-	-	22	-	-
LOHNERHÖHUNG O.ARBEITSPL	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	18	-
LANGSAMERE LOHNERHÖHUNG	-	-	-	-	-	-	-	-	-	24	-	-
LOHNUNTERSCHIEDE GERECHT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	24	-
LOHNNIVEAU DER ZUKUNFT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	26	19	-
BEURTL.:4-TAGE-WOCHE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	27	20	-
LOHNAUSGLEICH	-	-	-	-	-	-	-	-	-	28	21	-
PRÄFERIERTE ARBEITSZEIT	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	22	-
WENIGER FÜR ARBEITSLOSE	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	23	-
POLITIKERGEHÄLT O-W	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	25	-
METALL:LOHNERHÖHUNG OST	-	-	41	34	30	-	-	-	-	-	-	-
METALL:TARIFVERTRAG OST	-	-	42	35	31	-	-	-	-	-	-	-
METALL-TARIF: STREIK	-	-	43	36	32	-	-	-	-	-	-	-
METALL-TARIF:ARBEITSPLä.	-	-	-	-	33	-	-	-	-	-	-	-
RÜCKKEHR Z. 40-STD-WOCHE	-	-	-	-	-	-	27	-	-	-	-	-
40-STD-WOCHE B.LOHNAUSGL	-	-	-	-	-	-	28	-	-	-	-	-
BEAMTE: ARBEITSZEITVERL.	-	-	-	-	-	-	29	-	-	-	-	-
KIRCHENSTEUER ABSCHAFFEN	-	45	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
RUßLAND-HILFE VERSTÄRKEN	-	-	-	37	-	-	-	-	-	-	-	-
UNTERSTÜTZUNG FÜR JELZIN	-	-	-	38	-	-	-	-	-	-	-	-
VOLKSABSTIMMUNG RUßLAND	-	-	-	39	-	-	-	-	-	-	-	-
PROBLEME IN EHEM. UDSSR	-	-	-	40	-	-	-	-	31*	-	-	-
EHEM.UDSSR:MILIT.BEDROH.	-	-	-	-	-	-	-	-	32	-	-	-
FRÜHER IN DDR GELEBT?	-	-	-	-	44	38	52	42	41	41	48	-

V1 STUDIENNUMMER 2378

Ref.Nr.: 1

Position: 1
Länge: 4ZA-Studiennummer S2378

V2 BEFRAGTENNUMMER

Ref.Nr.: 2

Position: 5
Länge: 4Befragtennummer

V3 ERHEBUNGSMONAT

Ref.Nr.: 3

Position: 9
Länge: 2Erhebungsmonat

	Ungewichtet Abs.	%
01. Januar	1057	9.45
02. Februar	1037	9.27
03. März	1023	9.14
04. April	1010	9.03
05. Mai	1001	8.95
06. Juni	1001	8.95
07. Juli	974	8.71
09. September	1032	9.22
10. Oktober	1026	9.17
11. November	1028	9.19
12. Dezember	998	8.92
	11187	100.00

V4	BUNDESLAND	Ref.Nr.: 4
----	------------	------------

Position: 11

Länge: 2

F.0a In welchem Bundesland sind Sie wahlberechtigt?

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Schleswig-Holstein	518	4.63
02. Hamburg	236	2.11
03. Niedersachsen	1410	12.60
04. Bremen	102	0.91
05. Nordrhein-Westfalen	3015	26.95
06. Hessen	1002	8.96
07. Rheinland-Pfalz	730	6.53
08. Baden-Württemberg	1591	14.22
09. Bayern	2071	18.51
10. Saarland	187	1.67
11. Berlin	325	2.91
	11187	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	49	40	52	52	55	51	40	41	45	55	38
%	4.6	3.9	5.1	5.1	5.5	5.1	4.1	4.0	4.4	5.4	3.8
2	27	24	22	13	17	22	17	27	23	22	22
%	2.6	2.3	2.2	1.3	1.7	2.2	1.7	2.6	2.2	2.1	2.2
3	134	140	133	127	107	131	115	130	140	141	112
%	12.7	13.5	13.0	12.6	10.7	13.1	11.8	12.6	13.6	13.7	11.2
4	10	7	10	9	7	13	12	8	7	11	8
%	.9	.7	1.0	.9	.7	1.3	1.2	.8	.7	1.1	.8
5	283	292	280	285	270	232	273	271	280	288	261
%	26.8	28.2	27.4	28.2	27.0	23.2	28.0	26.3	27.3	28.0	26.2
6	99	87	78	89	109	83	86	93	86	90	102
%	9.4	8.4	7.6	8.8	10.9	8.3	8.8	9.0	8.4	8.8	10.2
7	72	76	62	64	55	72	72	68	63	54	72
%	6.8	7.3	6.1	6.3	5.5	7.2	7.4	6.6	6.1	5.3	7.2
8	157	134	151	144	147	146	138	144	132	149	149
%	14.9	12.9	14.8	14.3	14.7	14.6	14.2	14.0	12.9	14.5	14.9
9	184	188	179	184	196	202	170	193	202	175	198
%	17.4	18.1	17.5	18.2	19.6	20.2	17.5	18.7	19.7	17.0	19.8
10	20	14	23	16	15	15	21	22	16	14	11
%	1.9	1.4	2.2	1.6	1.5	1.5	2.2	2.1	1.6	1.4	1.1
11	22	35	33	27	23	34	30	35	32	29	25
%	2.1	3.4	3.2	2.7	2.3	3.4	3.1	3.4	3.1	2.8	2.5
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V5 EINWOHNER DER GEMEINDE

Ref.Nr.: 5

Position: 13 FW1: 9

Länge: 1

F.0b Wieviele Einwohner - ungefähr - hat die Stadt bzw. die Gemeinde in der Sie leben?

			Ungewichtet Abs.	%	N= 10882
1.	bis	4.999 Einwohner	2281	20.39	20.96
2.	5.000 bis	9.999 Einwohner	1150	10.28	10.57
3.	10.000 bis	19.999 Einwohner	1393	12.45	12.80
4.	20.000 bis	49.999 Einwohner	1701	15.21	15.63
5.	50.000 bis	99.999 Einwohner	1122	10.03	10.31
6.	100.000 bis	500.000 Einwohner	1846	16.50	16.96
7.	über	500.000 Einwohner	1389	12.42	12.76
9.	KA		305	2.73	.
			11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	222	201	216	197	221	203	202	228	187	191	213
%	21.4	19.9	21.6	20.0	22.6	21.0	21.3	22.8	18.7	19.3	22.0
2	96	110	87	105	113	110	101	98	106	116	108
%	9.3	10.9	8.7	10.7	11.6	11.4	10.6	9.8	10.6	11.7	11.2
3	129	124	122	113	110	136	144	129	143	123	120
%	12.5	12.3	12.2	11.5	11.3	14.1	15.2	12.9	14.3	12.4	12.4
4	162	144	155	160	162	149	130	156	170	165	148
%	15.6	14.3	15.5	16.3	16.6	15.4	13.7	15.6	17.0	16.7	15.3
5	103	110	117	102	105	97	97	79	101	121	90
%	9.9	10.9	11.7	10.4	10.7	10.0	10.2	7.9	10.1	12.2	9.3
6	181	180	169	178	155	149	162	179	184	146	163
%	17.5	17.8	16.9	18.1	15.9	15.4	17.1	17.9	18.4	14.8	16.8
7	143	140	136	129	111	122	114	131	110	127	126
%	13.8	13.9	13.6	13.1	11.4	12.6	12.0	13.1	11.0	12.8	13.0
9	21M	28M	21M	26M	24M	35M	24M	32M	25M	39M	30M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V6 BRD:WICHTIGSTES PROBLEM

Ref.Nr.: 6

Position: 14 FW1: 99

Länge: 2

F.1a Was ist Ihrer Meinung nach gegenwärtig das wichtigste Problem in Deutschland?

01. ehemalige DDR/deutsche Einheit
 02. Finanzierung deutsche Einheit
 03. deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa (01-05)
 04. Asylanten/Asyl
 05. Ausländer
 06. Entspannung/Frieden
 07. ehemalige Sowjetunion/GUS (01-05,10-12)
 08. Golfkrieg/Irak (01)
 09. Jugoslawien/Kroatien/Serbien
 10. Somalia (06-07)
Somalia/UNO-Einsatz der Bundeswehr (09)
 11. Staatsverschuldung
 12. Parteienfinanzierung/Politikergehälter (01-06)
 13. Parteien-/Politikverdruss (02-12)
 14. Kürzung von Sozialleistungen (07-12)
 15. EG/Europa/Binnenmarkt
 16. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze
 17. Umweltschutz
 18. Mieten/Wohnungsmarkt
 19. Renten und Alte
 20. Verkehrsprobleme/Straßenbau
 21. Gesundheitswesen/Pflegenotstand
 22. Pflegeversicherung (06-12)
 23. Aids (12)
 24. i 218/Abtreibung (01-09,11)
 25. sonstige soziale Probleme
 26. Steuern/Steuererhöhung/Gebühren (01)
Steuern/Steuererhöhung/Autobahngebühren (02-12)
 27. Inflation/Preise/Zinsen
 28. Löhne/Arbeitszeitregelung (11,12)
 29. Wirtschaftspolitik (01-09)
Wirtschaftspolitik/-lage (10-12)
 30. Ruhe und Ordnung/Kriminalität
 31. Rechtsradikale/Rechtsextreme
 32. sonstige Probleme
99. KA

V6 BRD:WICHTIGSTES PROBLEM

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %	70 6.7	75 7.4	78 7.8	65 6.7	61 6.4	16 1.7	19 2.0	33 3.3	41 4.1	34 3.4	20 2.1
2 %	34 3.3	75 7.4	48 4.8	16 1.6	28 2.9	7 .7	14 1.5	10 1.0	16 1.6	3 .3	3 .3
3 %	4 .4	3 .3	1 .1	4 .4	1 .1						
4 %	238 22.8	158 15.5	188 18.9	199 20.5	196 20.6	165 17.1	142 14.9	62 6.3	55 5.4	50 5.0	29 3.0
5 %	174 16.7	148 14.6	108 10.9	148 15.2	100 10.5	298 30.8	210 22.1	123 12.4	123 12.2	84 8.4	94 9.7
6 %	31 3.0	22 2.2	16 1.6	17 1.7	16 1.7	20 2.1	14 1.5	12 1.2	26 2.6	9 .9	14 1.4
8 %	7 .7										
9 %	3 .3	6 .6	7 .7	12 1.2	9 .9	2 .2	1 .1	2 .2	3 .3		4 .4
10 %						2 .2	1 .1	1 .1			
11 %	18 1.7	13 1.3	16 1.6	17 1.7	9 .9	15 1.6	25 2.6	21 2.1	25 2.5	7 .7	10 1.0
12 %	15 1.4	3 .3	2 .2	5 .5	4 .4	3 .3					
13 %		17 1.7	51 5.1	44 4.5	90 9.5	27 2.8	46 4.8	59 6.0	49 4.8	21 2.1	41 4.2
14 %							5 .5	15 1.5	2 .2	10 1.0	5 .5
15 %	1 .1	1 .1		1 .1	1 .1	2 .2	2 .2			4 .4	4 .4
16 %	98 9.4	170 16.7	204 20.5	167 17.2	190 20.0	95 9.8	146 15.3	324 32.8	356 35.2	512 51.3	509 52.6
17 %	32 3.1	30 2.9	32 3.2	44 4.5	34 3.6	20 2.1	27 2.8	36 3.6	21 2.1	25 2.5	20 2.1
18 %	22 2.1	25 2.5	25 2.5	23 2.4	21 2.2	10 1.0	13 1.4	22 2.2	14 1.4	14 1.4	10 1.0
19 %	6 .6	6 .6	9 .9	4 .4	5 .5	1 .1	5 .5	13 1.3	8 .8	9 .9	1 .1
20 %	1 .1	2 .2	2 .2		4 .4	1 .1	2 .2		3 .3	1 .1	
21 %	3 .3	5 .5	2 .2	6 .6	4 .4	1 .1	3 .3	8 .8	5 .5	4 .4	2 .2
22 %						3 .3	2 .2	27 2.7	8 .8	4 .4	2 .2
23 %											2 .2
24 %			1 .1	1 .1			1 .1				
25 %	19 1.8	10 1.0	10 1.0	10 1.0	16 1.7	8 .8	9 .9	12 1.2	10 1.0	11 1.1	11 1.1
26 %	31 3.0	31 3.0	17 1.7	10 1.0	11 1.2	6 .6	12 1.3	13 1.3	16 1.6	10 1.0	6 .6
27 %	12 1.2	15 1.5	12 1.2	13 1.3	11 1.2	10 1.0	8 .8	16 1.6	13 1.3	7 .7	4 .4

V6 BRD:WICHTIGSTES PROBLEM

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
28 %										2 .2	1 .1
29 %	58 5.6	60 5.9	49 4.9	40 4.1	48 5.0	33 3.4	62 6.5	62 6.3	96 9.5	91 9.1	64 6.6
30 %	7 .7	13 1.3	10 1.0	15 1.5	10 1.1	25 2.6	26 2.7	23 2.3	19 1.9	9 .9	19 2.0
31 %	91 8.7	73 7.2	52 5.2	41 4.2	33 3.5	156 16.1	131 13.8	74 7.5	58 5.7	45 4.5	58 6.0
32 %	67 6.4	56 5.5	54 5.4	71 7.3	50 5.3	40 4.1	26 2.7	20 2.0	44 4.4	33 3.3	35 3.6
99	15M	20M	29M	37M	49M	35M	22M	44M	15M	29M	30M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V7 BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM

Ref.Nr.: 7

Position: 16 FW1: 99
Länge: 2 FW2: 98

F.1b Und was ist ein weiteres wichtiges Problem?

01. ehemalige DDR/deutsche Einheit
02. Finanzierung deutsche Einheit
03. deutschstämmige Aussiedler/Übersiedler aus Osteuropa (01-05)
04. Asylanten/Asyl
05. Ausländer
06. Entspannung/Frieden
07. ehemalige Sowjetunion/GUS (01-05,10-12)
08. Golfkrieg/Irak (01)
09. Jugoslawien/Kroatien/Serbien
10. Somalia (06-07)
Somalia/UNO-Einsatz der Bundeswehr (09)
11. Staatsverschuldung
12. Parteienfinanzierung/Politikergehälter (01-06)
13. Parteien-/Politikverdruss (02-12)
14. Kürzung von Sozialleistungen (07-12)
15. EG/Europa/Binnenmarkt
16. Arbeitslosigkeit/Arbeitsplätze
17. Umweltschutz
18. Mieten/Wohnungsmarkt
19. Renten und Alte
20. Verkehrsprobleme/Straßenbau
21. Gesundheitswesen/Pflegenotstand
22. Pflegeversicherung (06-12)
23. Aids (12)
24. 1 218/Abtreibung (01-09,11)
25. sonstige soziale Probleme
26. Steuern/Steuererhöhung/Gebühren (01)
Steuern/Steuererhöhung/Autobahngebühren (02-12)
27. Inflation/Preise/Zinsen
28. Löhne/Arbeitszeitregelung (11,12)
29. Wirtschaftspolitik (01-09)
Wirtschaftspolitik/-lage (10-12)
30. Ruhe und Ordnung/Kriminalität
31. Rechtsradikale/Rechtsextreme
32. sonstige Probleme

98. kein weiteres Problem

99. KA

V7 BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	47	38	67	55	31	28	20	29	34	24	28
%	5.1	4.3	7.6	6.5	3.7	3.4	2.4	3.3	3.8	2.7	3.3
2	45	52	40	28	24	19	17	14	11	7	2
%	4.9	5.8	4.6	3.3	2.9	2.3	2.0	1.6	1.2	.8	.2
3	2	1	1	8	6						
%	.2	.1	.1	.9	.7						
4	110	114	101	90	113	45	86	62	51	65	37
%	12.0	12.8	11.5	10.7	13.6	5.4	10.1	7.1	5.8	7.2	4.3
5	66	80	58	58	65	83	67	85	108	98	95
%	7.2	8.9	6.6	6.9	7.8	10.0	7.9	9.7	12.2	10.8	11.1
6	15	12	13	19	5	8	9	9	10	15	12
%	1.6	1.3	1.5	2.3	.6	1.0	1.1	1.0	1.1	1.7	1.4
7					1				4		2
%					.1				.5		.2
8	18										
%	2.0										
9	27	18	23	37	20	17	11	7	7	3	6
%	2.9	2.0	2.6	4.4	2.4	2.1	1.3	.8	.8	.3	.7
10						15	4	3			
%						1.8	.5	.3			
11	20	9	19	11	12	22	24	26	24	13	24
%	2.2	1.0	2.2	1.3	1.4	2.7	2.8	3.0	2.7	1.4	2.8
12	20	8	6	8	4	5					
%	2.2	.9	.7	.9	.5	.6					
13		25	42	43	80	53	58	45	33	39	61
%		2.8	4.8	5.1	9.6	6.4	6.8	5.1	3.7	4.3	7.1
14							16	33	14	12	15
%							1.9	3.8	1.6	1.3	1.8
15	8	11	6	6	3	1	3	3	3	8	4
%	.9	1.2	.7	.7	.4	.1	.4	.3	.3	.9	.5
16	119	140	151	144	127	154	173	132	151	151	123
%	13.0	15.7	17.2	17.1	15.3	18.6	20.4	15.1	17.0	16.7	14.4
17	48	55	44	69	59	62	62	63	63	51	43
%	5.2	6.2	5.0	8.2	7.1	7.5	7.3	7.2	7.1	5.6	5.0
18	33	24	37	29	34	36	29	33	38	34	34
%	3.6	2.7	4.2	3.4	4.1	4.3	3.4	3.8	4.3	3.8	4.0
19	12	9	10	11	13	14	4	23	15	18	11
%	1.3	1.0	1.1	1.3	1.6	1.7	.5	2.6	1.7	2.0	1.3
20	4	5	4	6	4	4	4	2	3	1	6
%	.4	.6	.5	.7	.5	.5	.5	.2	.3	.1	.7
21	18	15	11	8	23	14	6	7	14	22	9
%	2.0	1.7	1.3	.9	2.8	1.7	.7	.8	1.6	2.4	1.1
22						14	9	50	16	22	10
%						1.7	1.1	5.7	1.8	2.4	1.2
23											3
%											.4
24	2	2				6	2			1	
%	.2	.2				.7	.2			.1	
25	31	8	25	18	16	11	22	26	21	23	24
%	3.4	.9	2.9	2.1	1.9	1.3	2.6	3.0	2.4	2.5	2.8
26	34	60	37	16	18	20	25	26	20	18	16
%	3.7	6.7	4.2	1.9	2.2	2.4	2.9	3.0	2.3	2.0	1.9

V7 BRD:ZWEITWICHTG.PROBLEM

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
27	18	21	18	15	11	17	19	29	26	15	22
%	2.0	2.3	2.1	1.8	1.3	2.1	2.2	3.3	2.9	1.7	2.6
28										9	7
%										1.0	.8
29	50	34	45	30	42	62	56	43	58	66	82
%	5.5	3.8	5.1	3.6	5.0	7.5	6.6	4.9	6.5	7.3	9.6
30	5	17	9	14	14	17	23	34	23	31	28
%	.5	1.9	1.0	1.7	1.7	2.1	2.7	3.9	2.6	3.4	3.3
31	44	45	44	32	27	51	46	52	55	80	76
%	4.8	5.0	5.0	3.8	3.2	6.2	5.4	5.9	6.2	8.8	8.9
32	121	91	65	89	80	51	55	39	84	79	76
%	13.2	10.2	7.4	10.5	9.6	6.2	6.5	4.5	9.5	8.7	8.9
98	99M	93M	89M	93M	95M	120M	92M	100M	108M	9M	10M
99	41M	50M	58M	73M	74M	52M	32M	57M	32M	114M	132M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V8 SONNTAG:WAHLBETEILIGUNG

Ref.Nr.: 8

Position: 18 FW1: 9
Länge: 1

F.2a Wenn am nächsten Sonntag Bundestagswahl wäre, würden Sie dann zur Wahl gehen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 11180
1. ja	8907	79.62	79.67
2. nein	1686	15.07	15.08
3. weiß nicht	587	5.25	5.25
9. KA	7	0.06	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	835	825	773	787	765	807	753	842	816	876	828
%	79.0	79.6	75.6	77.9	76.7	80.7	77.4	81.6	79.5	85.4	83.0
2	165	172	171	162	169	141	164	143	161	107	131
%	15.6	16.6	16.7	16.0	16.9	14.1	16.9	13.9	15.7	10.4	13.1
3	57	40	79	61	64	52	56	47	49	43	39
%	5.4	3.9	7.7	6.0	6.4	5.2	5.8	4.6	4.8	4.2	3.9
9					3M	1M	1M			2M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V9 SONNTAG:PARTEIENWAHL

Ref.Nr.: 9

Position: 19 FW1: 00
Länge: 2 FW2: 99

F.2b (Falls die/der Befragte die Wahlteilnahme nicht ausschließt)

Welche Partei würden Sie dann wählen?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 7961
01.	die CDU	2578	23.04	32.38
02.	die SPD	3237	28.94	40.66
03.	die F.D.P.	431	3.85	5.41
04.	die GRÜNEN	1080	9.65	13.57
05.	die Republikaner	380	3.40	4.77
06.	die PDS	31	0.28	0.39
07.	die Ökologisch Demokratische Partei (ÖDP)	25	0.22	0.31
08.	die NPD	12	0.11	0.15
09.	die DVU	11	0.10	0.14
10.	die Grauen (Panther)	41	0.37	0.52
11.	eine andere Partei	135	1.21	1.70
99.	KA	1540	13.77	.
00.	TNZ (Code 2 in F.2a)	1686	15.07	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	246	223	222	232	261	240	241	234	211	249	219
%	32.2	30.1	30.5	33.0	37.9	33.5	35.1	31.7	29.4	32.7	30.7
2	304	323	276	274	238	290	291	284	296	324	337
%	39.7	43.5	38.0	39.0	34.5	40.4	42.4	38.5	41.2	42.5	47.2
3	47	44	46	36	35	50	31	33	40	33	36
%	6.1	5.9	6.3	5.1	5.1	7.0	4.5	4.5	5.6	4.3	5.0
4	112	90	108	97	92	93	80	131	97	100	80
%	14.6	12.1	14.9	13.8	13.4	13.0	11.7	17.8	13.5	13.1	11.2
5	37	44	48	42	48	22	30	30	36	25	18
%	4.8	5.9	6.6	6.0	7.0	3.1	4.4	4.1	5.0	3.3	2.5
6	1	2	1	4	2	4	6	3	1	1	6
%	.1	.3	.1	.6	.3	.6	.9	.4	.1	.1	.8
7	1	1	5	3	2	1		2	5	3	2
%	.1	.1	.7	.4	.3	.1		.3	.7	.4	.3
8			3	1		2		2	1	1	2
%			.4	.1		.3		.3	.1	.1	.3
9	3	1		1		2		1	2	1	
%	.4	.1		.1		.3		.1	.3	.1	
10	2	6	7	2	2	3	3	7	4	3	2
%	.3	.8	1.0	.3	.3	.4	.4	.9	.6	.4	.3
11	12	8	11	11	9	10	4	11	25	22	12
%	1.6	1.1	1.5	1.6	1.3	1.4	.6	1.5	3.5	2.9	1.7
99	127M	123M	125M	145M	143M	143M	124M	151M	147M	159M	153M
0	165M	172M	171M	162M	169M	141M	164M	143M	161M	107M	131M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V10 BTW 90:PARTEIENWAHL

Ref.Nr.: 10

Position: 21 FW1: 99
Länge: 2F.3 Wie war das eigentlich bei der letzten Bundestagswahl
am 2. Dezember 1990? Welche Partei haben Sie da gewählt?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 10598
01.	die CDU	3873	34.62	36.54
02.	die SPD	3754	33.56	35.42
03.	die F.D.P	572	5.11	5.40
04.	die GRÜNEN	721	6.44	6.80
05.	die Republikaner	134	1.20	1.26
06.	die PDS/Linke Liste	14	0.13	0.13
07.	eine andere Partei	105	0.94	0.99
08.	habe nicht gewählt	1163	10.40	10.97
09.	war nicht wahlberechtigt	262	2.34	2.47
99.	KA	589	5.27	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	377	360	338	346	378	340	352	357	323	356	346
%	37.8	36.3	34.6	36.5	40.2	35.7	38.1	36.6	32.9	36.9	36.6
2	338	349	360	330	309	330	319	350	372	359	338
%	33.9	35.2	36.8	34.8	32.8	34.7	34.6	35.9	37.8	37.2	35.7
3	61	60	60	45	46	57	52	47	46	56	42
%	6.1	6.1	6.1	4.7	4.9	6.0	5.6	4.8	4.7	5.8	4.4
4	73	69	66	72	58	63	62	70	70	57	61
%	7.3	7.0	6.7	7.6	6.2	6.6	6.7	7.2	7.1	5.9	6.4
5	19	10	13	18	12	9	6	13	13	13	8
%	1.9	1.0	1.3	1.9	1.3	.9	.7	1.3	1.3	1.3	.8
6	2	2	1	1			2		1	2	3
%	.2	.2	.1	.1			.2		.1	.2	.3
7	6	6	16	14	10	12	6	11	11	8	5
%	.6	.6	1.6	1.5	1.1	1.3	.7	1.1	1.1	.8	.5
8	105	111	102	103	104	119	106	100	115	88	110
%	10.5	11.2	10.4	10.9	11.1	12.5	11.5	10.3	11.7	9.1	11.6
9	16	24	22	19	24	22	18	27	32	25	33
%	1.6	2.4	2.2	2.0	2.6	2.3	2.0	2.8	3.3	2.6	3.5
99	60M	46M	45M	62M	60M	49M	51M	57M	43M	64M	52M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V11 KOALITIONSWUNSCH:SPD

Ref.Nr.: 11

Position: 23 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4 Falls nach der nächsten Bundestagswahl keine Partei allein regieren kann, welche Parteien sollten dann Ihrer Meinung nach zusammen die Regierung bilden?
 (Int.: Mehrfachnennungen)

F.4(a) SPD

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4023
1. genannt	3155	28.20	78.42
0. nicht genannt	868	7.76	21.58
8. KA	1071	9.57	.
9. in den Monaten 01,03,04,06,07,11 nicht erhoben	6093	54.47	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0		152			209			165	182		160
%		18.7			26.7			20.1	22.3		20.3
1		663			573			657	635		627
%		81.3			73.3			79.9	77.7		79.7
8		222M			219M			210M	209M		211M
9	1057M		1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V12 KOALITIONSWUNSCH:CDU/CSU

Ref.Nr.: 12

Position: 24 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(b) In einer Koalition erwünscht: CDU/CSU

<Vollständiger Fragetext F.4>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 4023
1. genannt		2254	20.15	56.03
0. nicht genannt		1769	15.81	43.97
8. KA		1071	9.57	.
9. in den Monaten 01,03,04,06,07,11 nicht erhoben		6093	54.47	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0		341			307			390	381		350
%		41.8			39.3			47.4	46.6		44.5
1		474			475			432	436		437
%		58.2			60.7			52.6	53.4		55.5
8		222M			219M			210M	209M		211M
9	1057M		1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V13 KOALITIONSWUNSCH:GRÜNE

Ref.Nr.: 13

Position: 25 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(c) In einer Koalition erwünscht: GRÜNE/Bündnis 90

<Vollständiger Fragetext F.4>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 4023
1. genannt		1531	13.69	38.06
0. nicht genannt		2492	22.28	61.94
8. KA		1071	9.57	.
9. in den Monaten 01,03,04,06,07,11 nicht erhoben		6093	54.47	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0		531			486			485	497		493
%		65.2			62.1			59.0	60.8		62.6
1		284			296			337	320		294
%		34.8			37.9			41.0	39.2		37.4
8		222M			219M			210M	209M		211M
9	1057M		1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V14 KOALITIONSWUNSCH:FDP

Ref.Nr.: 14

Position: 26 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(d) In einer Koalition erwünscht: FDP

<Vollständiger Fragetext F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4023
1. genannt	1163	10.40	28.91
0. nicht genannt	2860	25.57	71.09
8. KA	1071	9.57	.
9. in den Monaten 01,03,04,06,07,11 nicht erhoben	6093	54.47	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0		544			543			642	566		565
%		66.7			69.4			78.1	69.3		71.8
1		271			239			180	251		222
%		33.3			30.6			21.9	30.7		28.2
8		222M			219M			210M	209M		211M
9	1057M		1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V15 KOALITIONSWUNSCH:PDS

Ref.Nr.: 15

Position: 27 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.4(e) In einer Koalition erwünscht: PDS

<Vollständiger Fragetext F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2426
1. genannt	13	0.12	0.54
0. nicht genannt	2413	21.57	99.46
8. KA	630	5.63	.
9. in den Monaten 01-07,11 nicht erhoben	8131	72.68	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0								819	815		779
%								99.6	99.8		99.0
1								3	2		8
%								.4	.2		1.0
8								210M	209M		211M
9	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V16 KOALITIONSWUNSCH:REPS

Ref.Nr.: 16

Position: 28 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(f) In einer Koalition erwünscht: Republikaner

<Vollständiger Fragetext F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 4023
1. genannt	112	1.00	2.78
0. nicht genannt	3911	34.96	97.22
8. KA	1071	9.57	.
9. in den Monaten 01,03,04,06,07,11 nicht erhoben	6093	54.47	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0		793			745			808	796		769
%		97.3			95.3			98.3	97.4		97.7
1		22			37			14	21		18
%		2.7			4.7			1.7	2.6		2.3
8		222M			219M			210M	209M		211M
9	1057M		1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V17 KOALITIONSWUNSCH:ANDERE

Ref.Nr.: 17

Position: 29 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.4(g) In einer Koalition erwünscht: sonstige Partei

<Vollständiger Fragetext F.4>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3208
1. genannt	76	0.68	2.37
0. nicht genannt	3132	28.00	97.63
8. KA	849	7.59	.
9. in den Monaten 01-04,06,07,11 nicht erhoben	7130	63.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0					771			797	794		770
%					98.6			97.0	97.2		97.8
1					11			25	23		17
%					1.4			3.0	2.8		2.2
8					219M			210M	209M		211M
9	1057M	1037M	1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V18 SKALOMETER SPD Ref.Nr.: 18

Position: 30 FW1: 99
 Länge: 2

F.5 Und nun noch etwas genauer zu den Parteien. Stellen Sie sich einmal ein Thermometer vor, das aber lediglich von plus 5 bis minus 5 geht, mit einem Nullpunkt dazwischen. Sagen Sie es bitte mit diesem Thermometer, was Sie von den einzelnen Parteien halten.
 +5 bedeutet, daß Sie sehr viel von der Partei halten.
 -5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihr halten; mit den Werten dazwischen können Sie Ihre Meinung abgestuft sagen.

F.5(a) Was halten Sie von der SPD?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 10691
01. -5 halte überhaupt nichts von der Partei	801	7.16	7.49
02. -4	232	2.07	2.17
03. -3	620	5.54	5.80
04. -2	604	5.40	5.65
05. -1	464	4.15	4.34
06. 0	1600	14.30	14.97
07. +1	952	8.51	8.90
08. +2	1955	17.48	18.29
09. +3	2110	18.86	19.74
10. +4	590	5.27	5.52
11. +5 halte sehr viel von der Partei	763	6.82	7.14
99. KA	496	4.43	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	86	60	94	70	98	79	69	64	55	80	46
%	8.5	6.1	9.7	7.3	10.2	8.3	7.4	6.5	5.5	8.1	4.8
2	23	27	13	28	30	30	21	18	20	11	11
%	2.3	2.8	1.3	2.9	3.1	3.1	2.3	1.8	2.0	1.1	1.2
3	53	46	65	76	71	62	72	52	49	42	32
%	5.2	4.7	6.7	7.9	7.4	6.5	7.7	5.3	4.9	4.3	3.4
4	54	40	86	65	67	59	56	42	52	55	28
%	5.3	4.1	8.8	6.7	7.0	6.2	6.0	4.3	5.2	5.6	2.9
5	49	47	46	50	41	53	31	33	36	47	31
%	4.8	4.8	4.7	5.2	4.3	5.5	3.3	3.3	3.6	4.8	3.3
6	154	128	169	157	157	135	149	112	144	147	148
%	15.2	13.1	17.4	16.3	16.4	14.1	16.0	11.3	14.5	14.9	15.6
7	94	98	88	76	80	87	78	94	92	91	74
%	9.3	10.0	9.0	7.9	8.4	9.1	8.4	9.5	9.3	9.2	7.8
8	187	188	163	170	160	170	153	200	187	174	203
%	18.4	19.2	16.8	17.7	16.7	17.8	16.5	20.3	18.9	17.6	21.3
9	197	190	159	173	156	170	189	237	210	210	219
%	19.4	19.4	16.3	18.0	16.3	17.8	20.3	24.0	21.2	21.3	23.0
10	53	72	43	40	39	40	48	62	67	59	67
%	5.2	7.4	4.4	4.2	4.1	4.2	5.2	6.3	6.8	6.0	7.0
11	66	82	47	58	58	71	64	73	80	72	92
%	6.5	8.4	4.8	6.0	6.1	7.4	6.9	7.4	8.1	7.3	9.7
99	41M	59M	50M	47M	44M	45M	44M	45M	34M	40M	47M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V19 SKALOMETER CDU

Ref.Nr.: 19

Position: 32 FW1: 99

Länge: 2

F.5(b) Parteiskalometer: CDU

<Vollständiger Fragetext F.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10696
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	1448	12.94	13.54
02.	-4	547	4.89	5.11
03.	-3	926	8.28	8.66
04.	-2	880	7.87	8.23
05.	-1	724	6.47	6.77
06.	0	1674	14.96	15.65
07.	+1	933	8.34	8.72
08.	+2	1217	10.88	11.38
09.	+3	1188	10.62	11.11
10.	+4	534	4.77	4.99
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	625	5.59	5.84
99.	KA	491	4.39	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	150	150	133	109	103	124	127	126	154	137	135
%	14.8	15.3	13.6	11.3	10.8	13.0	13.6	12.8	15.5	13.9	14.2
2	63	49	51	45	36	39	47	55	48	60	54
%	6.2	5.0	5.2	4.7	3.8	4.1	5.0	5.6	4.8	6.1	5.7
3	86	96	97	91	72	92	78	81	84	68	81
%	8.5	9.8	9.9	9.4	7.6	9.7	8.4	8.2	8.5	6.9	8.5
4	84	85	73	97	69	94	81	82	69	69	77
%	8.3	8.7	7.5	10.1	7.3	9.9	8.7	8.3	6.9	7.0	8.1
5	67	69	70	69	59	69	50	69	70	75	57
%	6.6	7.1	7.2	7.2	6.2	7.2	5.4	7.0	7.0	7.6	6.0
6	162	144	173	146	157	137	154	130	160	149	162
%	15.9	14.7	17.7	15.1	16.5	14.4	16.5	13.2	16.1	15.1	17.0
7	71	85	86	95	91	81	88	91	89	93	63
%	7.0	8.7	8.8	9.9	9.6	8.5	9.4	9.2	9.0	9.4	6.6
8	111	99	100	110	134	97	106	122	111	111	116
%	10.9	10.1	10.2	11.4	14.1	10.2	11.3	12.4	11.2	11.2	12.2
9	106	104	107	111	117	95	101	117	108	113	109
%	10.4	10.6	10.9	11.5	12.3	10.0	10.8	11.9	10.9	11.4	11.4
10	47	36	51	42	57	58	48	58	40	49	48
%	4.6	3.7	5.2	4.4	6.0	6.1	5.1	5.9	4.0	5.0	5.0
11	69	61	37	49	56	67	54	55	61	64	52
%	6.8	6.2	3.8	5.1	5.9	7.0	5.8	5.6	6.1	6.5	5.5
99	41M	59M	45M	46M	50M	48M	40M	46M	32M	40M	44M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V20 SKALOMETER CSU

Ref.Nr.: 20

Position: 34 FW1: 99

Länge: 2

F.5(c) Parteiskalometer: CSU

<Vollständiger Fragetext F.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10135
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	1726	15.43	17.03
02.	-4	674	6.02	6.65
03.	-3	886	7.92	8.74
04.	-2	864	7.72	8.52
05.	-1	740	6.61	7.30
06.	0	1696	15.16	16.73
07.	+1	905	8.09	8.93
08.	+2	968	8.65	9.55
09.	+3	804	7.19	7.93
10.	+4	446	3.99	4.40
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	426	3.81	4.20
99.	KA	1052	9.40	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	174	173	164	157	147	152	146	137	154	172	150
%	18.0	18.5	17.8	17.2	16.6	17.0	16.8	14.7	16.1	18.1	16.6
2	72	60	64	66	35	55	56	70	75	62	59
%	7.4	6.4	6.9	7.2	3.9	6.1	6.4	7.5	7.9	6.5	6.5
3	79	91	79	86	78	89	64	79	79	74	88
%	8.2	9.7	8.6	9.4	8.8	9.9	7.4	8.4	8.3	7.8	9.7
4	86	95	83	77	79	79	84	60	84	67	70
%	8.9	10.2	9.0	8.4	8.9	8.8	9.7	6.4	8.8	7.1	7.7
5	80	64	81	62	52	73	51	55	77	78	67
%	8.3	6.8	8.8	6.8	5.9	8.1	5.9	5.9	8.1	8.2	7.4
6	154	161	165	166	154	142	150	156	152	154	142
%	15.9	17.2	17.9	18.2	17.3	15.8	17.3	16.7	15.9	16.2	15.7
7	68	80	85	85	79	85	86	89	81	90	77
%	7.0	8.6	9.2	9.3	8.9	9.5	9.9	9.5	8.5	9.5	8.5
8	77	72	79	71	110	68	86	116	105	94	90
%	8.0	7.7	8.6	7.8	12.4	7.6	9.9	12.4	11.0	9.9	9.9
9	87	56	62	74	83	58	72	90	69	70	83
%	9.0	6.0	6.7	8.1	9.3	6.5	8.3	9.6	7.2	7.4	9.2
10	42	39	43	32	37	43	41	49	39	45	36
%	4.3	4.2	4.7	3.5	4.2	4.8	4.7	5.2	4.1	4.7	4.0
11	49	44	17	37	34	52	33	34	40	42	44
%	5.1	4.7	1.8	4.1	3.8	5.8	3.8	3.6	4.2	4.4	4.9
99	89M	102M	101M	97M	113M	105M	105M	97M	71M	80M	92M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V21 SKALOMETER FDP

Ref.Nr.: 21

Position: 36 FW1: 99

Länge: 2

F.5(d) Parteiskalometer: F.D.P.

<Vollständiger Fragetext F.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10502
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	1218	10.89	11.60
02.	-4	475	4.25	4.52
03.	-3	835	7.46	7.95
04.	-2	859	7.68	8.18
05.	-1	878	7.85	8.36
06.	0	2205	19.71	21.00
07.	+1	1510	13.50	14.38
08.	+2	1308	11.69	12.45
09.	+3	786	7.03	7.48
10.	+4	301	2.69	2.87
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	127	1.14	1.21
99.	KA	685	6.12	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	143	85	115	125	89	104	95	133	115	125	89
%	14.3	8.9	11.9	13.1	9.5	11.1	10.4	13.7	11.7	13.0	9.5
2	48	42	36	41	36	42	48	59	39	48	36
%	4.8	4.4	3.7	4.3	3.9	4.5	5.2	6.1	4.0	5.0	3.8
3	74	84	84	76	68	82	72	74	63	83	75
%	7.4	8.8	8.7	8.0	7.3	8.7	7.9	7.6	6.4	8.6	8.0
4	91	82	74	87	77	69	53	87	79	69	91
%	9.1	8.6	7.7	9.1	8.3	7.3	5.8	9.0	8.1	7.2	9.7
5	90	67	78	90	66	79	67	80	88	85	88
%	9.0	7.0	8.1	9.5	7.1	8.4	7.3	8.2	9.0	8.8	9.4
6	200	195	214	216	206	177	208	192	204	208	185
%	20.1	20.5	22.1	22.7	22.1	18.8	22.7	19.8	20.8	21.6	19.8
7	121	146	151	124	156	132	137	114	143	141	145
%	12.1	15.4	15.6	13.0	16.7	14.1	15.0	11.7	14.6	14.7	15.5
8	126	132	109	105	116	118	125	111	118	125	123
%	12.6	13.9	11.3	11.0	12.4	12.6	13.7	11.4	12.0	13.0	13.1
9	69	71	71	56	85	92	76	71	82	52	61
%	6.9	7.5	7.3	5.9	9.1	9.8	8.3	7.3	8.4	5.4	6.5
10	25	33	27	23	19	26	23	37	36	23	29
%	2.5	3.5	2.8	2.4	2.0	2.8	2.5	3.8	3.7	2.4	3.1
11	10	14	8	9	14	18	11	13	13	3	14
%	1.0	1.5	.8	.9	1.5	1.9	1.2	1.3	1.3	.3	1.5
99	60M	86M	56M	58M	69M	62M	59M	61M	46M	66M	62M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V22 SKALOMETER GRÜNE

Ref.Nr.: 22

Position: 38 FW1: 99

Länge: 2

F.5(e) Parteiskalometer: GRÜNE

<Vollständiger Fragetext F.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10482
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	1348	12.05	12.86
02.	-4	358	3.20	3.42
03.	-3	553	4.94	5.28
04.	-2	578	5.17	5.51
05.	-1	673	6.02	6.42
06.	0	1815	16.22	17.32
07.	+1	1671	14.94	15.94
08.	+2	1503	13.44	14.34
09.	+3	1126	10.07	10.74
10.	+4	521	4.66	4.97
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	336	3.00	3.21
99.	KA	705	6.30	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	126	121	101	122	128	161	132	96	104	149	108
%	12.6	12.6	10.3	12.8	13.9	17.3	14.6	9.9	10.7	15.4	11.7
2	47	22	29	43	43	31	37	32	23	28	23
%	4.7	2.3	3.0	4.5	4.7	3.3	4.1	3.3	2.4	2.9	2.5
3	56	48	52	40	48	48	57	56	56	43	49
%	5.6	5.0	5.3	4.2	5.2	5.2	6.3	5.8	5.7	4.5	5.3
4	79	51	50	47	63	52	48	44	46	47	51
%	7.9	5.3	5.1	4.9	6.8	5.6	5.3	4.6	4.7	4.9	5.5
5	62	63	61	60	78	65	72	44	53	57	58
%	6.2	6.6	6.2	6.3	8.5	7.0	8.0	4.6	5.4	5.9	6.3
6	175	164	171	162	140	160	166	163	167	181	166
%	17.5	17.1	17.5	16.9	15.2	17.2	18.4	16.9	17.1	18.7	17.9
7	147	160	166	183	122	133	127	138	166	167	162
%	14.7	16.7	17.0	19.1	13.2	14.3	14.1	14.3	17.0	17.3	17.5
8	145	140	161	130	138	121	112	144	160	119	133
%	14.5	14.6	16.5	13.6	15.0	13.0	12.4	14.9	16.4	12.3	14.4
9	97	113	110	96	83	91	83	146	110	88	109
%	9.7	11.8	11.2	10.0	9.0	9.8	9.2	15.1	11.3	9.1	11.8
10	38	44	46	31	44	42	49	61	57	59	50
%	3.8	4.6	4.7	3.2	4.8	4.5	5.4	6.3	5.9	6.1	5.4
11	28	34	31	42	35	27	20	42	32	28	17
%	2.8	3.5	3.2	4.4	3.8	2.9	2.2	4.3	3.3	2.9	1.8
99	57M	77M	45M	54M	79M	70M	71M	66M	52M	62M	72M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V23 SKALOMETER REPUBLIKANER

Ref.Nr.: 23

Position: 40 FW1: 99

Länge: 2

F.5(f) Parteiskalometer: Republikaner

<Vollständiger Fragetext F.5>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10466
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Partei	7282	65.09	69.58
02.	-4	518	4.63	4.95
03.	-3	468	4.18	4.47
04.	-2	304	2.72	2.90
05.	-1	253	2.26	2.42
06.	0	753	6.73	7.19
07.	+1	261	2.33	2.49
08.	+2	220	1.97	2.10
09.	+3	159	1.42	1.52
10.	+4	84	0.75	0.80
11.	+5 halte sehr viel von der Partei	164	1.47	1.57
99.	KA	721	6.44	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	688	664	649	625	592	683	646	691	688	687	669
%	69.4	69.9	67.3	66.1	64.0	72.8	71.1	71.2	70.5	71.3	71.7
2	59	40	44	55	55	40	49	30	49	52	45
%	6.0	4.2	4.6	5.8	5.9	4.3	5.4	3.1	5.0	5.4	4.8
3	46	47	32	55	47	32	39	46	48	42	34
%	4.6	4.9	3.3	5.8	5.1	3.4	4.3	4.7	4.9	4.4	3.6
4	20	26	43	23	22	21	26	32	31	27	33
%	2.0	2.7	4.5	2.4	2.4	2.2	2.9	3.3	3.2	2.8	3.5
5	28	21	25	19	23	24	19	19	35	21	19
%	2.8	2.2	2.6	2.0	2.5	2.6	2.1	2.0	3.6	2.2	2.0
6	69	59	77	80	83	69	63	75	57	62	59
%	7.0	6.2	8.0	8.5	9.0	7.4	6.9	7.7	5.8	6.4	6.3
7	17	28	27	23	36	18	15	28	20	22	27
%	1.7	2.9	2.8	2.4	3.9	1.9	1.7	2.9	2.0	2.3	2.9
8	19	24	25	36	19	19	15	16	15	13	19
%	1.9	2.5	2.6	3.8	2.1	2.0	1.7	1.6	1.5	1.3	2.0
9	15	19	15	7	23	12	18	15	14	11	10
%	1.5	2.0	1.6	.7	2.5	1.3	2.0	1.5	1.4	1.1	1.1
10	7	3	8	7	12	8	8	8	8	6	9
%	.7	.3	.8	.7	1.3	.9	.9	.8	.8	.6	1.0
11	23	19	20	16	13	12	11	10	11	20	9
%	2.3	2.0	2.1	1.7	1.4	1.3	1.2	1.0	1.1	2.1	1.0
99	66M	87M	58M	64M	76M	63M	65M	62M	50M	65M	65M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V24 SKALOMETER: KOALITION

Ref.Nr.: 24

Position: 42 FW1: 99

Länge: 2

F.6a Sind Sie mit den Leistungen der Bundesregierung (CDU/CSU-FDP) in Bonn eher zufrieden oder eher unzufrieden?

Bitte beschreiben Sie es wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5.

+5 bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn voll und ganz zufrieden sind,

-5 bedeutet, daß Sie mit den Leistungen der Regierung in Bonn vollständig unzufrieden sind.

Auch hier können Sie mit den Zahlen dazwischen Ihre Meinung abgestuft sagen.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 10844
01.	-5 mit der Regierung vollständig unzufrieden	1817	16.24	16.76
02.	-4	861	7.70	7.94
03.	-3	1592	14.23	14.68
04.	-2	1324	11.84	12.21
05.	-1	780	6.97	7.19
06.	0	1307	11.68	12.05
07.	+1	746	6.67	6.88
08.	+2	1032	9.22	9.52
09.	+3	923	8.25	8.51
10.	+4	262	2.34	2.42
11.	+5 mit der Regierung voll und ganz zufrieden	200	1.79	1.84
99.	KA	343	3.07	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	189	174	166	133	143	150	173	175	174	173	167
%	18.3	17.5	16.6	13.5	14.8	15.5	18.4	17.6	17.6	17.2	17.3
2	77	99	78	78	79	72	68	86	80	70	74
%	7.4	10.0	7.8	7.9	8.2	7.4	7.2	8.7	8.1	7.0	7.7
3	166	155	131	151	125	149	134	145	160	137	139
%	16.0	15.6	13.1	15.3	12.9	15.4	14.3	14.6	16.2	13.6	14.4
4	112	120	143	130	111	131	104	102	115	122	134
%	10.8	12.1	14.3	13.2	11.5	13.5	11.1	10.3	11.6	12.2	13.9
5	91	70	86	78	68	60	53	70	71	71	62
%	8.8	7.0	8.6	7.9	7.0	6.2	5.6	7.0	7.2	7.1	6.4
6	111	102	109	147	129	104	112	126	127	130	110
%	10.7	10.3	10.9	14.9	13.3	10.8	11.9	12.7	12.8	12.9	11.4
7	73	60	66	77	73	66	64	65	74	68	60
%	7.1	6.0	6.6	7.8	7.5	6.8	6.8	6.5	7.5	6.8	6.2
8	91	86	104	73	105	98	99	104	74	100	98
%	8.8	8.7	10.4	7.4	10.8	10.1	10.5	10.5	7.5	10.0	10.1
9	75	79	79	83	97	78	98	86	82	81	85
%	7.2	8.0	7.9	8.4	10.0	8.1	10.4	8.7	8.3	8.1	8.8
10	30	20	24	20	19	35	21	17	24	31	21
%	2.9	2.0	2.4	2.0	2.0	3.6	2.2	1.7	2.4	3.1	2.2
11	20	28	16	17	20	24	13	17	8	21	16
%	1.9	2.8	1.6	1.7	2.1	2.5	1.4	1.7	.8	2.1	1.7
99	22M	44M	21M	23M	32M	34M	35M	39M	37M	24M	32M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V25 SKALOMETER: SPD-OPPOSIT.

Ref.Nr.: 25

Position: 44 FW1: 99
Länge: 2

F.6b Und wie zufrieden oder unzufrieden sind Sie mit den Leistungen der SPD in der Opposition in Bonn?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10528
01.	-5 vollständig unzufrieden	776	6.94	7.37
02.	-4	464	4.15	4.41
03.	-3	1046	9.35	9.94
04.	-2	1249	11.16	11.86
05.	-1	1079	9.65	10.25
06.	0	1907	17.05	18.11
07.	+1	1309	11.70	12.43
08.	+2	1354	12.10	12.86
09.	+3	943	8.43	8.96
10.	+4	239	2.14	2.27
11.	+5 voll und ganz zufrieden	162	1.45	1.54
99.	KA	659	5.89	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	88	63	81	67	87	78	81	61	55	72	43
%	8.7	6.6	8.4	7.1	9.2	8.3	8.8	6.3	5.7	7.4	4.6
2	39	30	57	46	58	42	42	41	42	33	34
%	3.9	3.1	5.9	4.9	6.1	4.5	4.6	4.2	4.3	3.4	3.7
3	98	78	104	104	104	114	109	96	87	93	59
%	9.7	8.1	10.7	11.0	11.0	12.1	11.8	9.9	9.0	9.5	6.3
4	100	125	152	124	119	116	95	114	128	92	84
%	9.9	13.0	15.7	13.1	12.6	12.3	10.3	11.8	13.3	9.4	9.0
5	120	108	103	108	96	98	95	102	78	75	96
%	11.9	11.3	10.6	11.4	10.2	10.4	10.3	10.6	8.1	7.7	10.3
6	186	185	159	183	167	154	169	167	173	184	180
%	18.4	19.3	16.4	19.3	17.7	16.4	18.4	17.3	17.9	18.8	19.4
7	138	114	99	124	99	106	113	123	119	143	131
%	13.6	11.9	10.2	13.1	10.5	11.3	12.3	12.7	12.3	14.6	14.1
8	123	119	117	93	112	109	109	140	133	156	143
%	12.2	12.4	12.1	9.8	11.9	11.6	11.8	14.5	13.8	16.0	15.4
9	83	95	72	72	60	77	72	96	112	88	116
%	8.2	9.9	7.4	7.6	6.4	8.2	7.8	9.9	11.6	9.0	12.5
10	24	21	16	15	28	28	24	14	26	24	19
%	2.4	2.2	1.7	1.6	3.0	3.0	2.6	1.5	2.7	2.5	2.0
11	12	21	9	11	14	18	11	11	13	17	25
%	1.2	2.2	.9	1.2	1.5	1.9	1.2	1.1	1.3	1.7	2.7
99	46M	78M	54M	63M	57M	61M	54M	67M	60M	51M	68M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V26 RANGPLATZ PARTEIEN,1.N

Ref.Nr.: 26

Position: 46 FW1: 9
Länge: 1

F.7a Und nun noch einmal zu den Parteien in der Bundesrepublik ganz allgemein: Wenn Sie einmal an die SPD, die CDU, die CSU, die FDP, die GRÜNEN und die Republikaner denken: Welche dieser Parteien gefällt Ihnen am besten?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 9738
1. SPD		3884	34.72	39.88
2. CDU		2493	22.28	25.60
3. CSU		747	6.68	7.67
4. FDP		653	5.84	6.71
5. Bündnis 90/GRÜNE		1660	14.84	17.05
6. Republikaner		301	2.69	3.09
9. KA		1449	12.95	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	379	409	295	318	301	339	340	348	400	365	390
%	41.0	45.0	33.6	36.3	35.0	38.1	40.9	38.8	44.3	40.5	44.7
2	241	205	231	235	271	216	226	235	185	240	208
%	26.1	22.6	26.3	26.8	31.5	24.3	27.2	26.2	20.5	26.6	23.9
3	65	75	54	72	73	70	73	59	68	61	77
%	7.0	8.3	6.2	8.2	8.5	7.9	8.8	6.6	7.5	6.8	8.8
4	58	57	78	57	56	77	54	49	59	61	47
%	6.3	6.3	8.9	6.5	6.5	8.7	6.5	5.5	6.5	6.8	5.4
5	151	139	178	157	132	162	113	185	162	149	132
%	16.3	15.3	20.3	17.9	15.4	18.2	13.6	20.6	18.0	16.5	15.1
6	30	23	41	37	26	25	25	22	28	26	18
%	3.2	2.5	4.7	4.2	3.0	2.8	3.0	2.4	3.1	2.9	2.1
9	133M	129M	146M	134M	142M	112M	143M	134M	124M	126M	126M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V27 RANGPLATZ PARTEIEN,2.N

Ref.Nr.: 27

Position: 47 FW1: 9

Länge: 1

F.7b Und welche gefällt Ihnen am zweitbesten?

<Vollständiger Fragetext F.7a>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 9323
1.	SPD	2465	22.03	26.44
2.	CDU	1731	15.47	18.57
3.	CSU	972	8.69	10.43
4.	FDP	1873	16.74	20.09
5.	Bündnis 90/GRÜNE	2052	18.34	22.01
6.	Republikaner	230	2.06	2.47
9.	KA, keine weitere Partei	1864	16.66	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	229	215	242	228	209	232	200	242	221	229	218
%	25.7	24.6	29.2	27.3	25.2	27.2	24.8	28.4	25.6	26.7	26.3
2	151	153	168	142	162	162	142	166	179	159	147
%	16.9	17.5	20.2	17.0	19.5	19.0	17.6	19.5	20.7	18.6	17.7
3	110	86	69	77	100	86	87	101	84	96	76
%	12.3	9.8	8.3	9.2	12.0	10.1	10.8	11.8	9.7	11.2	9.2
4	201	203	157	164	157	182	196	132	162	156	163
%	22.6	23.2	18.9	19.6	18.9	21.4	24.3	15.5	18.8	18.2	19.6
5	177	194	173	204	171	171	165	203	194	194	206
%	19.9	22.2	20.8	24.4	20.6	20.1	20.5	23.8	22.5	22.6	24.8
6	23	24	21	20	31	19	16	9	24	23	20
%	2.6	2.7	2.5	2.4	3.7	2.2	2.0	1.1	2.8	2.7	2.4
9	166M	162M	193M	175M	171M	149M	168M	179M	162M	171M	168M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V28 RANGPLATZ PARTEIEN,3.N

Ref.Nr.: 28

Position: 48 FW1: 9

Länge: 1

F.7c Und welche kommt an dritter Stelle?

<Vollständiger Fragetext F.7a>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 8445
1. SPD	1403	12.54	16.61
2. CDU	1643	14.69	19.46
3. CSU	842	7.53	9.97
4. FDP	2911	26.02	34.47
5. Bündnis 90/GRÜNE	1378	12.32	16.32
6. Republikaner	268	2.40	3.17
9. KA, keine weitere Partei	2742	24.51	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	129	113	153	143	143	117	119	128	113	132	113
%	15.8	14.2	20.3	18.8	18.7	15.0	16.2	16.9	14.5	17.2	15.3
2	185	167	143	153	113	156	141	138	154	147	146
%	22.7	21.1	19.0	20.1	14.8	19.9	19.2	18.2	19.7	19.2	19.8
3	84	67	60	69	73	93	70	84	78	86	78
%	10.3	8.4	8.0	9.1	9.6	11.9	9.5	11.1	10.0	11.2	10.6
4	261	286	238	261	279	282	257	264	271	258	254
%	32.0	36.1	31.6	34.3	36.6	36.1	35.0	34.8	34.7	33.6	34.5
5	132	127	138	109	122	111	126	113	147	125	128
%	16.2	16.0	18.4	14.3	16.0	14.2	17.1	14.9	18.8	16.3	17.4
6	25	33	20	25	33	23	22	32	18	19	18
%	3.1	4.2	2.7	3.3	4.3	2.9	3.0	4.2	2.3	2.5	2.4
9	241M	244M	271M	250M	238M	219M	239M	273M	245M	261M	261M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V29 PARTEI-EINIGKEIT:SPD

Ref.Nr.: 29

Position: 49 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.8 Was meinen Sie: Ist die ... (Partei einsetzen) in wichtigen politischen Fragen eher zerstritten oder eher einig?

F.8 (a) SPD

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1910
1. eher zerstritten	1316	11.76	68.90
2. eher einig	594	5.31	31.10
9. KA	157	1.40	.
0. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	657			659							
%	67.4			70.5							
2	318			276							
%	32.6			29.5							
9	82M			75M							
0		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V30 PARTEI-EINIGKEIT:CDU

Ref.Nr.: 30

Position: 50 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.8 (b) Partei-Meinung in wichtigen politischen Fragen: CDU

<Vollständiger Fragetext F.8>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1933
1. eher zerstritten	913	8.16	47.23
2. eher einig	1020	9.12	52.77
9. KA	134	1.20	.
0. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	472			441							
%	47.5			47.0							
2	522			498							
%	52.5			53.0							
9	63M			71M							
0		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V31 PARTEI-EINIGKEIT:CSU

Ref.Nr.: 31

Position: 51 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(c) Partei-Meinung in wichtigen politischen Fragen: CSU

<Vollständiger Fragetext F.8>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1745
1. eher zerstritten	591	5.28	33.87
2. eher einig	1154	10.32	66.13
9. KA	322	2.88	.
0. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	290			301							
%	32.5			35.3							
2	602			552							
%	67.5			64.7							
9	165M			157M							
0		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V32 PARTEI-EINIGKEIT:FDP

Ref.Nr.: 32

Position: 52 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.8(d) Partei-Meinung in wichtigen politischen Fragen: FDP

<Vollständiger Fragetext F.8>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1795
1. eher zerstritten	1023	9.14	56.99
2. eher einig	772	6.90	43.01
9. KA	272	2.43	.
0. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	511			512							
%	55.4			58.6							
2	411			361							
%	44.6			41.4							
9	135M			137M							
0		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V33 PARTEI-EINIGKEIT:GRÜNE

Ref.Nr.: 33

Position: 53 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.8(e) Partei-Meinung in wichtigen politischen Fragen: GRÜNE

<Vollständiger Fragetext F.8>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1859
1. eher zerstritten	1380	12.34	74.23
2. eher einig	479	4.28	25.77
9. KA	208	1.86	.
0. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	743			637							
%	77.9			70.4							
2	211			268							
%	22.1			29.6							
9	103M			105M							
0		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V34 WICHTG.POL.:BIEDENKOPF

Ref.Nr.: 34

Position: 54 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.9 Wer sind aus Ihrer Sicht zur Zeit die fünf wichtigsten Politiker bzw. Politikerinnen in der Bundesrepublik?

F.9(1) Biedenkopf, Kurt

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	230	2.06	7.28
0. nicht genannt	2930	26.19	92.72
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	777			687			727		739		
%	96.4			90.2			93.7		90.6		
1	29			75			49		77		
%	3.6			9.8			6.3		9.4		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V35 WICHG.POL.:BLÜM

Ref.Nr.: 35

Position: 55 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

F.9(2) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
Blüm, Norbert

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	737	6.59	23.32
0. nicht genannt	2423	21.66	76.68
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	631			558			597		637		
%	78.3			73.2			76.9		78.1		
1	175			204			179		179		
%	21.7			26.8			23.1		21.9		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V36 WICHTG.POL.:DIEPGEN

Ref.Nr.: 36

Position: 56 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(3) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Diepgen, Eberhard

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	15	0.13	0.47
0. nicht genannt	3145	28.11	99.53
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	804			760			771		810		
%	99.8			99.7			99.4		99.3		
1	2			2			5		6		
%	.2			.3			.6		.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V37 WICHTG.POL.:ENGHOLM

Ref.Nr.: 37

Position: 57 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(4) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Engholm, Björn

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	891	7.96	28.20
0. nicht genannt	2269	20.28	71.80
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	397			362			709		801		
%	49.3			47.5			91.4		98.2		
1	409			400			67		15		
%	50.7			52.5			8.6		1.8		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V38 WICHTG.POL.:FISCHER

Ref.Nr.: 38

Position: 58 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(5) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Fischer, Joschka

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	63	0.56	1.99
0. nicht genannt	3097	27.68	98.01
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	792			734			767		804		
%	98.3			96.3			98.8		98.5		
1	14			28			9		12		
%	1.7			3.7			1.2		1.5		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V39 WICHG.POL.:GENSCHER

Ref.Nr.: 39

Position: 59 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(6) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Genscher, Hans-Dietrich

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	586	5.24	18.54
0. nicht genannt	2574	23.01	81.46
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	622			627			652		673		
%	77.2			82.3			84.0		82.5		
1	184			135			124		143		
%	22.8			17.7			16.0		17.5		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V40 WICHTG.POL.:GYSI

Ref.Nr.: 40

Position: 60 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(7) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Gysi, Gregor

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	12	0.11	0.38
0. nicht genannt	3148	28.14	99.62
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	802			760			772		814		
%	99.5			99.7			99.5		99.8		
1	4			2			4		2		
%	.5			.3			.5		.2		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V41 WICHTG.POL.:HILDEBRANDT

Ref.Nr.: 41

Position: 61 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(8) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Hildebrandt, Regine

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	153	1.37	4.84
0. nicht genannt	3007	26.88	95.16
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	774			733			733		767		
%	96.0			96.2			94.5		94.0		
1	32			29			43		49		
%	4.0			3.8			5.5		6.0		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V42	WICHG.POL.:KANTHER	Ref.Nr.: 42
-----	--------------------	-------------

Position: 62 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(9) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Kanther, Manfred

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1592
1. genannt	44	0.39	2.76
0. nicht genannt	1548	13.84	97.24
8. KA	408	3.65	.
9. in den Monaten 01-06,09,11,12 nicht erhoben	9187	82.12	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0							746		802		
%							96.1		98.3		
1							30		14		
%							3.9		1.7		
8							198M		210M		
9	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V43 WICHTG.POL.:KINKEL

Ref.Nr.: 43

Position: 63 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(10) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Kinkel, Klaus

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	1092	9.76	34.56
0. nicht genannt	2068	18.49	65.44
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	491			487			506		584		
%	60.9			63.9			65.2		71.6		
1	315			275			270		232		
%	39.1			36.1			34.8		28.4		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V44 WICHG.POL.:KLOSE

Ref.Nr.: 44

Position: 64 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(11) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Klose, Ulrich

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	38	0.34	1.20
0. nicht genannt	3122	27.91	98.80
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	793			755			761		813		
%	98.4			99.1			98.1		99.6		
1	13			7			15		3		
%	1.6			.9			1.9		.4		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V45 WICHTG.POL.:KOHL

Ref.Nr.: 45

Position: 65 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(12) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Kohl, Helmut

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	2085	18.64	65.98
0. nicht genannt	1075	9.61	34.02
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	280			218			278		299		
%	34.7			28.6			35.8		36.6		
1	526			544			498		517		
%	65.3			71.4			64.2		63.4		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V46 WICHTG.POL.:G.KRAUSE

Ref.Nr.: 46

Position: 66 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(13) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Krause, Günther

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	21	0.19	0.66
0. nicht genannt	3139	28.06	99.34
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	803			746			776		814		
%	99.6			97.9			100.0		99.8		
1	3			16					2		
%	.4			2.1					.2		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V47 WICHG.POL.:LAFONTAINE

Ref.Nr.: 47

Position: 67 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(14) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Lafontaine, Oskar

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	455	4.07	14.40
0. nicht genannt	2705	24.18	85.60
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	703			640			658		704		
%	87.2			84.0			84.8		86.3		
1	103			122			118		112		
%	12.8			16.0			15.2		13.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V48 WICHTG.POL.:LAMBSDORFF

Ref.Nr.: 48

Position: 68 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(15) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Lambsdorff, Otto Graf

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	53	0.47	1.68
0. nicht genannt	3107	27.77	98.32
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	783			741			772		811		
%	97.1			97.2			99.5		99.4		
1	23			21			4		5		
%	2.9			2.8			.5		.6		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V49 WICHG.POL.:LEUTHEUSSER

Ref.Nr.: 49

Position: 69 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(16) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Leutheusser-Schnarrenberger, Sabine

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1568
1. genannt	21	0.19	1.34
0. nicht genannt	1547	13.83	98.66
8. KA	499	4.46	.
9. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	795			752							
%	98.6			98.7							
1	11			10							
%	1.4			1.3							
8	251M			248M							
9		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V50 WICHTG.POL.:MERKEL

Ref.Nr.: 50

Position: 70 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(17) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Merkel, Angela

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	33	0.29	1.04
0. nicht genannt	3127	27.95	98.96
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	790			755			771		811		
%	98.0			99.1			99.4		99.4		
1	16			7			5		5		
%	2.0			.9			.6		.6		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V51 WICHTG.POL.:MÖLLEMANN

Ref.Nr.: 51

Position: 71 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(18) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Möllemann, Jürgen

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1568
1. genannt	23	0.21	1.47
0. nicht genannt	1545	13.81	98.53
8. KA	499	4.46	.
9. in den Monaten 02,03,05-12 nicht erhoben	9120	81.52	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	786			759							
%	97.5			99.6							
1	20			3							
%	2.5			.4							
8	251M			248M							
9		1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V52 WICHG.POL.:RAU

Ref.Nr.: 52

Position: 72 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(19) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Rau, Johannes

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	240	2.15	7.59
0. nicht genannt	2920	26.10	92.41
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	778			749			741		652		
%	96.5			98.3			95.5		79.9		
1	28			13			35		164		
%	3.5			1.7			4.5		20.1		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V53 WICHTG.POL.:REXRODT

Ref.Nr.: 53

Position: 73 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(20) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Rexrodt, Günther

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	158	1.41	5.00
0. nicht genannt	3002	26.83	95.00
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	762			687			758		795		
%	94.5			90.2			97.7		97.4		
1	44			75			18		21		
%	5.5			9.8			2.3		2.6		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V54 WICHTG.POL.:RÜHE

Ref.Nr.: 54

Position: 74 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(21) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Rühle, Volker

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	337	3.01	10.66
0. nicht genannt	2823	25.23	89.34
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	702			645			715		761		
%	87.1			84.6			92.1		93.3		
1	104			117			61		55		
%	12.9			15.4			7.9		6.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V55 WICHTG.POL.:SCHÄUBLE

Ref.Nr.: 55

Position: 75 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(22) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Schäuble, Wolfgang

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	722	6.45	22.85
0. nicht genannt	2438	21.79	77.15
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	621			540			600		677		
%	77.0			70.9			77.3		83.0		
1	185			222			176		139		
%	23.0			29.1			22.7		17.0		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V56 WICHG.POL.:SCHARPING

Ref.Nr.: 56

Position: 76 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(23) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Scharping, Rudolf

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2354
1. genannt	572	5.11	24.30
0. nicht genannt	1782	15.93	75.70
8. KA	656	5.86	.
9. in den Monaten 01-03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	8177	73.09	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0				757			498		527		
%				99.3			64.2		64.6		
1				5			278		289		
%				.7			35.8		35.4		
8				248M			198M		210M		
9	1057M	1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V57 WICHG.POL.:SCHRÖDER

Ref.Nr.: 57

Position: 77 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(24) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Schröder, Gerhard

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2354
1. genannt	72	0.64	3.06
0. nicht genannt	2282	20.40	96.94
8. KA	656	5.86	.
9. in den Monaten 01-03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	8177	73.09	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0				742			746		794		
%				97.4			96.1		97.3		
1				20			30		22		
%				2.6			3.9		2.7		
8				248M			198M		210M		
9	1057M	1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V58 WICHTG.POL.:SEEHOFER

Ref.Nr.: 58

Position: 78 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(25) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Seehofer, Horst

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	70	0.63	2.22
0. nicht genannt	3090	27.62	97.78
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	796			748			760		786		
%	98.8			98.2			97.9		96.3		
1	10			14			16		30		
%	1.2			1.8			2.1		3.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V59 WICHG.POL.:SEITERS

Ref.Nr.: 59

Position: 79 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(26) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Seiters, Rudolf

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	212	1.90	6.71
0. nicht genannt	2948	26.35	93.29
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	740			677			718		813		
%	91.8			88.8			92.5		99.6		
1	66			85			58		3		
%	8.2			11.2			7.5		.4		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V60 WICHTG.POL.:STOLPE

Ref.Nr.: 60

Position: 80 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(27) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Stolpe, Manfred

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	71	0.63	2.25
0. nicht genannt	3089	27.61	97.75
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	759			752			770		808		
%	94.2			98.7			99.2		99.0		
1	47			10			6		8		
%	5.8			1.3			.8		1.0		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V61 WICHG.POL.:SÜSSMUTH

Ref.Nr.: 61

Position: 81 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(28) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Süßmuth, Rita

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	697	6.23	22.06
0. nicht genannt	2463	22.02	77.94
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	619			574			598		672		
%	76.8			75.3			77.1		82.4		
1	187			188			178		144		
%	23.2			24.7			22.9		17.6		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V62 WICHTG.POL.:THIERSE

Ref.Nr.: 62

Position: 82 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(29) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Thierse, Wolfgang

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	17	0.15	0.54
0. nicht genannt	3143	28.10	99.46
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	801			762			768		812		
%	99.4			100.0			99.0		99.5		
1	5						8		4		
%	.6						1.0		.5		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V63 WICHG.POL.:TÖPFER

Ref.Nr.: 63

Position: 83 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(30) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Töpfer, Klaus

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	27	0.24	0.85
0. nicht genannt	3133	28.01	99.15
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	796			755			770		812		
%	98.8			99.1			99.2		99.5		
1	10			7			6		4		
%	1.2			.9			.8		.5		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V64 WICHTG.POL.:VOGEL,B.

Ref.Nr.: 64

Position: 84 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(31) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Vogel, Bernhard

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	21	0.19	0.66
0. nicht genannt	3139	28.06	99.34
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	798			760			771		810		
%	99.0			99.7			99.4		99.3		
1	8			2			5		6		
%	1.0			.3			.6		.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V65 WICHTG.POL.:VOGEL,H.-J.

Ref.Nr.: 65

Position: 85 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(32) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Vogel, Hans-Jochen

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	41	0.37	1.30
0. nicht genannt	3119	27.88	98.70
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	793			751			765		810		
%	98.4			98.6			98.6		99.3		
1	13			11			11		6		
%	1.6			1.4			1.4		.7		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V66 WICHG.POL.:WAIGEL

Ref.Nr.: 66

Position: 86 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(33) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Waigel, Theo

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	1010	9.03	31.96
0. nicht genannt	2150	19.22	68.04
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	552			477			538		583		
%	68.5			62.6			69.3		71.4		
1	254			285			238		233		
%	31.5			37.4			30.7		28.6		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V67 WICHG.POL:WIECZOREK-ZEUL

Ref.Nr.: 67

Position: 87 FW1: 9

Länge: 1 FW2: 8

F.9(34) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Wieczorek-Zeul, Heidemarie

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1592
1. genannt	18	0.16	1.13
0. nicht genannt	1574	14.07	98.87
8. KA	408	3.65	.
9. in den Monaten 01-06,09,11,12 nicht erhoben	9187	82.12	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0							762		812		
%							98.2		99.5		
1							14		4		
%							1.8		.5		
8							198M		210M		
9	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V68 WICHG.POL.:WEIZSÄCKER

Ref.Nr.: 68

Position: 88 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(35) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Weizsäcker, Richard von

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	669	5.98	21.17
0. nicht genannt	2491	22.27	78.83
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	589			666			657		579		
%	73.1			87.4			84.7		71.0		
1	217			96			119		237		
%	26.9			12.6			15.3		29.0		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V69 WICHG.POL.:SONSTIGE

Ref.Nr.: 69

Position: 89 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.9(36) Gehört zu den fünf wichtigsten Politikern:
 Sonstige Politiker

<Vollständiger Fragetext F.9>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3160
1. genannt	450	4.02	14.24
0. nicht genannt	2710	24.22	85.76
8. KA	907	8.11	.
9. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
0	681			664			667		698		
%	84.5			87.1			86.0		85.5		
1	125			98			109		118		
%	15.5			12.9			14.0		14.5		
8	251M			248M			198M		210M		
9		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V70 SKALOMETER:K.BIEDENKOPF

Ref.Nr.: 70

Position: 90 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.10 Bitte sagen Sie mir wieder mit dem Thermometer von plus 5 bis minus 5, was Sie von einigen führenden Politikern halten.

+5 bedeutet, daß Sie sehr viel von dem Politiker halten;
 -5 bedeutet, daß Sie überhaupt nichts von ihm halten. Wenn Ihnen einer der Politiker unbekannt ist, brauchen Sie ihn natürlich nicht einzustufen.
 Was halten Sie von...

F.10(a) Skalometer: Kurt Biedenkopf

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4796
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	141	1.26	2.94
02. -4	82	0.73	1.71
03. -3	208	1.86	4.34
04. -2	268	2.40	5.59
05. -1	325	2.91	6.78
06. 0	896	8.01	18.68
07. +1	740	6.61	15.43
08. +2	897	8.02	18.70
09. +3	702	6.28	14.64
10. +4	328	2.93	6.84
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	209	1.87	4.36
99. KA	1244	11.12	.
00. in den Monaten 01-03,09,12 nicht erhoben	5147	46.01	.
	11187	100.00	100.00

V70 SKALOMETER:K.BIEDENKOPF

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %				34 4.1	16 2.0	20 2.6	30 3.9		16 2.0	25 3.1	
2 %				18 2.2	6 .7	13 1.7	18 2.3		17 2.2	10 1.2	
3 %				27 3.3	36 4.4	45 5.8	39 5.1		31 3.9	30 3.7	
4 %				53 6.4	43 5.3	43 5.5	41 5.4		47 6.0	41 5.0	
5 %				58 7.0	53 6.5	53 6.8	44 5.7		54 6.9	63 7.7	
6 %				156 18.8	145 17.7	159 20.4	155 20.2		144 18.3	137 16.7	
7 %				130 15.7	127 15.5	113 14.5	111 14.5		119 15.1	140 17.1	
8 %				153 18.5	160 19.6	138 17.7	137 17.9		155 19.7	154 18.8	
9 %				109 13.1	129 15.8	106 13.6	127 16.6		117 14.9	114 13.9	
10 %				57 6.9	57 7.0	56 7.2	37 4.8		52 6.6	69 8.4	
11 %				34 4.1	46 5.6	32 4.1	27 3.5		34 4.3	36 4.4	
99				181M	183M	223M	208M		240M	209M	
0	1057M	1037M	1023M					1032M			998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V71 SKALOMETER:N. BLÜM

Ref.Nr.: 71

Position: 92 FW1: 99

Länge: 2

F.10(b) Skalometer: Norbert Blüm

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10641
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	1124	10.05	10.56
02.	-4	476	4.25	4.47
03.	-3	801	7.16	7.53
04.	-2	829	7.41	7.79
05.	-1	766	6.85	7.20
06.	0	1542	13.78	14.49
07.	+1	1389	12.42	13.05
08.	+2	1530	13.68	14.38
09.	+3	1274	11.39	11.97
10.	+4	544	4.86	5.11
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	366	3.27	3.44
99.	KA	546	4.88	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	113	122	107	108	88	109	109	89	97	95	87
%	11.1	12.5	11.0	11.3	9.3	11.5	11.7	9.1	9.9	9.7	9.2
2	37	47	51	29	41	44	47	51	41	50	38
%	3.6	4.8	5.2	3.0	4.3	4.6	5.1	5.2	4.2	5.1	4.0
3	83	70	73	69	56	84	78	69	91	62	66
%	8.1	7.2	7.5	7.2	5.9	8.9	8.4	7.1	9.3	6.3	7.0
4	86	84	74	81	61	96	78	54	63	77	75
%	8.4	8.6	7.6	8.4	6.5	10.1	8.4	5.5	6.4	7.8	7.9
5	66	72	60	99	63	75	60	75	60	71	65
%	6.5	7.4	6.1	10.3	6.7	7.9	6.5	7.7	6.1	7.2	6.9
6	138	152	144	129	162	135	117	145	141	141	138
%	13.5	15.5	14.8	13.4	17.2	14.2	12.6	14.8	14.4	14.4	14.6
7	139	119	131	112	147	116	118	135	132	121	119
%	13.6	12.2	13.4	11.7	15.6	12.2	12.7	13.8	13.5	12.3	12.6
8	134	140	150	141	150	115	136	136	131	157	140
%	13.1	14.3	15.4	14.7	15.9	12.1	14.6	13.9	13.4	16.0	14.8
9	134	106	105	117	105	102	114	140	112	122	117
%	13.1	10.8	10.8	12.2	11.1	10.8	12.3	14.3	11.5	12.4	12.4
10	49	38	49	46	42	40	45	49	72	55	59
%	4.8	3.9	5.0	4.8	4.5	4.2	4.8	5.0	7.4	5.6	6.2
11	43	29	32	29	28	32	28	35	37	31	42
%	4.2	3.0	3.3	3.0	3.0	3.4	3.0	3.6	3.8	3.2	4.4
99	35M	58M	47M	50M	58M	53M	44M	54M	49M	46M	52M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V72 SKALOMETER: B. ENGHOLM

Ref.Nr.: 72

Position: 94 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(c) Skalometer: Björn Engholm

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 6590
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	342	3.06	5.19
02.	-4	196	1.75	2.97
03.	-3	389	3.48	5.90
04.	-2	423	3.78	6.42
05.	-1	374	3.34	5.68
06.	0	936	8.37	14.20
07.	+1	830	7.42	12.59
08.	+2	1024	9.15	15.54
09.	+3	1122	10.03	17.03
10.	+4	539	4.82	8.18
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	415	3.71	6.30
99.	KA	513	4.59	.
00.	in den Monaten 09-12 nicht erhoben	4084	36.51	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	26	24	35	34	81	88	54				
%	2.6	2.5	3.7	3.6	8.8	9.4	6.1				
2	12	11	19	21	43	55	35				
%	1.2	1.2	2.0	2.2	4.7	5.9	3.9				
3	27	38	55	73	64	69	63				
%	2.7	4.0	5.8	7.7	6.9	7.4	7.1				
4	43	42	66	54	76	64	78				
%	4.3	4.4	6.9	5.7	8.2	6.8	8.8				
5	49	37	54	54	58	64	58				
%	4.9	3.9	5.7	5.7	6.3	6.8	6.5				
6	117	122	131	143	134	148	141				
%	11.8	12.9	13.8	15.1	14.5	15.8	15.8				
7	146	124	139	129	92	100	100				
%	14.7	13.1	14.6	13.6	10.0	10.7	11.2				
8	174	166	170	149	129	126	110				
%	17.5	17.5	17.9	15.8	14.0	13.5	12.3				
9	196	208	164	163	117	123	151				
%	19.7	21.9	17.2	17.2	12.7	13.1	16.9				
10	106	103	73	81	61	49	66				
%	10.7	10.9	7.7	8.6	6.6	5.2	7.4				
11	99	73	46	45	67	50	35				
%	9.9	7.7	4.8	4.8	7.3	5.3	3.9				
99	62M	89M	71M	64M	79M	65M	83M				
0								1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V73 SKALOMETER:H.D. GENSCHER

Ref.Nr.: 73

Position: 96 FW1: 99

Länge: 2

F.10(d) Skalometer: Hans-Dietrich Genscher

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10661
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	209	1.87	1.96
02.	-4	96	0.86	0.90
03.	-3	197	1.76	1.85
04.	-2	188	1.68	1.76
05.	-1	189	1.69	1.77
06.	0	842	7.53	7.90
07.	+1	820	7.33	7.69
08.	+2	1614	14.43	15.14
09.	+3	2176	19.45	20.41
10.	+4	1853	16.56	17.38
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	2477	22.14	23.23
99.	KA	526	4.70	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	24	27	21	23	23	17	12	20	9	19	14
%	2.3	2.8	2.2	2.4	2.4	1.8	1.3	2.0	.9	1.9	1.5
2	9	12	5	13	4	9	16	8	9	7	4
%	.9	1.2	.5	1.3	.4	.9	1.7	.8	.9	.7	.4
3	17	22	18	12	15	21	20	16	16	20	20
%	1.7	2.3	1.9	1.2	1.6	2.2	2.2	1.6	1.6	2.0	2.1
4	18	17	17	14	17	18	16	16	18	16	21
%	1.7	1.8	1.7	1.5	1.8	1.9	1.7	1.6	1.8	1.6	2.2
5	13	23	20	25	17	17	18	18	12	12	14
%	1.3	2.4	2.1	2.6	1.8	1.8	2.0	1.8	1.2	1.2	1.5
6	85	80	71	87	71	77	65	67	77	81	81
%	8.3	8.3	7.3	9.0	7.4	8.1	7.1	6.8	7.9	8.2	8.5
7	77	68	76	95	74	79	72	67	66	65	81
%	7.5	7.0	7.8	9.9	7.7	8.3	7.8	6.8	6.8	6.6	8.5
8	156	158	162	137	159	152	138	147	121	154	130
%	15.2	16.3	16.7	14.2	16.6	15.9	15.0	14.9	12.4	15.6	13.7
9	222	203	196	202	202	175	194	194	203	201	184
%	21.6	20.9	20.2	21.0	21.1	18.3	21.1	19.7	20.9	20.3	19.4
10	179	146	177	151	157	172	161	192	183	166	169
%	17.4	15.1	18.2	15.7	16.4	18.0	17.5	19.5	18.8	16.8	17.8
11	229	213	209	204	218	218	207	240	259	249	231
%	22.3	22.0	21.5	21.2	22.8	22.8	22.5	24.4	26.6	25.2	24.3
99	28M	68M	51M	47M	44M	46M	55M	47M	53M	38M	49M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V74 SKALOMETER:HAMM-BRÜCHER

Ref.Nr.: 74

Position: 98 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(e) Skalometer: Hildegard Hamm-Brücher

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1455
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	48	0.43	3.30
02.	-4	20	0.18	1.37
03.	-3	40	0.36	2.75
04.	-2	64	0.57	4.40
05.	-1	100	0.89	6.87
06.	0	268	2.40	18.42
07.	+1	224	2.00	15.40
08.	+2	289	2.58	19.86
09.	+3	218	1.95	14.98
10.	+4	114	1.02	7.84
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	70	0.63	4.81
99.	KA	571	5.10	.
00.	in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1										30	18
%										4.0	2.6
2										11	9
%										1.5	1.3
3										22	18
%										2.9	2.6
4										33	31
%										4.4	4.4
5										52	48
%										6.9	6.8
6										132	136
%										17.6	19.3
7										111	113
%										14.8	16.0
8										149	140
%										19.9	19.9
9										105	113
%										14.0	16.0
10										55	59
%										7.3	8.4
11										50	20
%										6.7	2.8
99										278M	293M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V75 SKALOMETER: HEITMANN

Ref.Nr.: 75

Position: 100 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(f) Skalometer: Steffen Heitmann

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1734
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	338	3.02	19.49
02.	-4	143	1.28	8.25
03.	-3	182	1.63	10.50
04.	-2	147	1.31	8.48
05.	-1	136	1.22	7.84
06.	0	422	3.77	24.34
07.	+1	141	1.26	8.13
08.	+2	109	0.97	6.29
09.	+3	60	0.54	3.46
10.	+4	32	0.29	1.85
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	24	0.21	1.38
99.	KA	1352	12.09	.
00.	in den Monaten 01-07,12 nicht erhoben	8101	72.41	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1								69	115	154	
%								15.7	19.6	21.8	
2								26	58	59	
%								5.9	9.9	8.4	
3								38	70	74	
%								8.6	11.9	10.5	
4								44	44	59	
%								10.0	7.5	8.4	
5								37	37	62	
%								8.4	6.3	8.8	
6								105	153	164	
%								23.9	26.0	23.2	
7								54	44	43	
%								12.3	7.5	6.1	
8								33	28	48	
%								7.5	4.8	6.8	
9								21	23	16	
%								4.8	3.9	2.3	
10								10	6	16	
%								2.3	1.0	2.3	
11								3	10	11	
%								.7	1.7	1.6	
99								592M	438M	322M	
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M				998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V76 SKALOMETER:R.HILDEBRANDT

Ref.Nr.: 76

Position: 102 FW1: 99

Länge: 2

F.10(g) Skalometer: Regine Hildebrandt

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 4964
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	204	1.82	4.11
02.	-4	96	0.86	1.93
03.	-3	192	1.72	3.87
04.	-2	256	2.29	5.16
05.	-1	275	2.46	5.54
06.	0	854	7.63	17.20
07.	+1	655	5.86	13.20
08.	+2	800	7.15	16.12
09.	+3	764	6.83	15.39
10.	+4	426	3.81	8.58
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	442	3.95	8.90
99.	KA	6223	55.63	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	15	17	20	16	12	24	15	23	20	27	15
%	4.0	4.2	4.4	3.6	2.9	5.2	3.5	4.3	4.1	5.6	3.2
2	6	6	5	8	10	9	11	13	9	8	11
%	1.6	1.5	1.1	1.8	2.4	1.9	2.5	2.5	1.9	1.7	2.3
3	11	15	18	17	18	22	16	23	23	14	15
%	3.0	3.7	3.9	3.8	4.3	4.8	3.7	4.3	4.7	2.9	3.2
4	16	24	16	26	27	26	19	31	25	18	28
%	4.3	5.9	3.5	5.9	6.5	5.6	4.4	5.9	5.2	3.7	5.9
5	16	15	33	15	25	25	27	24	30	36	29
%	4.3	3.7	7.2	3.4	6.0	5.4	6.2	4.5	6.2	7.5	6.1
6	77	53	83	76	82	77	70	95	79	78	84
%	20.8	13.1	18.1	17.1	19.6	16.6	16.1	18.0	16.3	16.1	17.7
7	67	66	56	55	53	54	53	68	64	53	66
%	18.1	16.3	12.2	12.4	12.7	11.7	12.2	12.9	13.2	11.0	13.9
8	58	68	86	79	72	75	63	73	75	81	70
%	15.6	16.8	18.7	17.8	17.2	16.2	14.5	13.8	15.5	16.8	14.8
9	51	60	69	82	54	65	67	77	75	76	88
%	13.7	14.9	15.0	18.5	12.9	14.0	15.4	14.6	15.5	15.7	18.6
10	23	36	33	34	33	45	46	54	40	48	34
%	6.2	8.9	7.2	7.7	7.9	9.7	10.6	10.2	8.2	9.9	7.2
11	31	44	40	36	32	41	47	48	45	44	34
%	8.4	10.9	8.7	8.1	7.7	8.9	10.8	9.1	9.3	9.1	7.2
99	686M	633M	564M	566M	583M	538M	540M	503M	541M	545M	524M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V77 SKALOMETER: K.KINKEL

Ref.Nr.: 77

Position: 104 FW1: 99

Länge: 2

F.10(h) Skalometer: Klaus Kinkel

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 9108
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	286	2.56	3.14
02.	-4	178	1.59	1.95
03.	-3	412	3.68	4.52
04.	-2	540	4.83	5.93
05.	-1	614	5.49	6.74
06.	0	1750	15.64	19.21
07.	+1	1588	14.20	17.44
08.	+2	1657	14.81	18.19
09.	+3	1297	11.59	14.24
10.	+4	524	4.68	5.75
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	262	2.34	2.88
99.	KA	2079	18.58	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	23	24	14	33	18	17	25	40	26	45	21
%	2.8	3.0	1.7	4.1	2.2	2.0	3.1	4.6	3.1	5.2	2.5
2	25	11	18	14	9	15	18	18	16	15	19
%	3.0	1.4	2.2	1.7	1.1	1.8	2.3	2.1	1.9	1.7	2.3
3	21	38	33	39	29	41	38	47	44	34	48
%	2.5	4.8	4.1	4.8	3.6	4.9	4.8	5.4	5.3	4.0	5.7
4	40	45	22	51	50	41	59	62	71	47	52
%	4.8	5.6	2.7	6.3	6.1	4.9	7.4	7.1	8.5	5.5	6.2
5	46	45	51	59	42	51	56	53	58	70	83
%	5.5	5.6	6.3	7.3	5.1	6.1	7.0	6.1	6.9	8.2	9.9
6	164	152	165	161	160	146	145	154	174	162	167
%	19.7	19.0	20.4	19.9	19.6	17.4	18.2	17.6	20.8	18.9	20.0
7	125	143	151	143	154	131	123	166	136	169	147
%	15.0	17.9	18.7	17.7	18.9	15.6	15.4	19.0	16.3	19.7	17.6
8	152	156	163	139	174	179	140	157	126	141	130
%	18.3	19.5	20.1	17.2	21.3	21.3	17.6	18.0	15.1	16.4	15.6
9	141	109	137	123	107	123	113	110	113	112	109
%	16.9	13.6	16.9	15.2	13.1	14.6	14.2	12.6	13.5	13.1	13.0
10	67	54	37	34	46	57	52	38	52	43	44
%	8.1	6.8	4.6	4.2	5.6	6.8	6.5	4.3	6.2	5.0	5.3
11	28	23	18	14	27	40	28	29	19	20	16
%	3.4	2.9	2.2	1.7	3.3	4.8	3.5	3.3	2.3	2.3	1.9
99	225M	237M	214M	200M	185M	160M	177M	158M	191M	170M	162M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V78 SKALOMETER: H. KOHL

Ref.Nr.: 78

Position: 106 FW1: 99

Länge: 2

F.10(i) Skalometer: Helmut Kohl

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10802
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	1675	14.97	15.51
02.	-4	722	6.45	6.68
03.	-3	1034	9.24	9.57
04.	-2	827	7.39	7.66
05.	-1	635	5.68	5.88
06.	0	1349	12.06	12.49
07.	+1	1002	8.96	9.28
08.	+2	1132	10.12	10.48
09.	+3	1133	10.13	10.49
10.	+4	665	5.94	6.16
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	628	5.61	5.81
99.	KA	385	3.44	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	162	174	150	122	142	150	133	148	165	164	165
%	15.6	17.5	15.2	12.5	14.7	15.5	14.2	14.9	16.7	16.4	17.2
2	74	68	56	71	35	68	73	62	78	65	72
%	7.1	6.9	5.7	7.3	3.6	7.0	7.8	6.3	7.9	6.5	7.5
3	109	105	98	90	80	74	90	106	96	98	88
%	10.5	10.6	9.9	9.2	8.3	7.6	9.6	10.7	9.7	9.8	9.1
4	69	82	100	80	59	72	60	72	83	68	82
%	6.6	8.3	10.1	8.2	6.1	7.4	6.4	7.3	8.4	6.8	8.5
5	63	46	64	60	53	67	60	42	53	63	64
%	6.1	4.6	6.5	6.1	5.5	6.9	6.4	4.2	5.4	6.3	6.7
6	121	154	119	133	126	126	123	118	112	117	100
%	11.7	15.5	12.0	13.6	13.1	13.0	13.2	11.9	11.4	11.7	10.4
7	97	85	95	96	103	80	93	88	92	93	80
%	9.3	8.6	9.6	9.8	10.7	8.3	10.0	8.9	9.3	9.3	8.3
8	116	92	105	102	108	93	93	126	95	95	107
%	11.2	9.3	10.6	10.4	11.2	9.6	10.0	12.7	9.6	9.5	11.1
9	107	84	102	102	116	107	101	119	101	105	89
%	10.3	8.5	10.3	10.4	12.0	11.0	10.8	12.0	10.2	10.5	9.3
10	52	48	57	59	75	65	59	53	57	75	65
%	5.0	4.8	5.8	6.0	7.8	6.7	6.3	5.4	5.8	7.5	6.8
11	68	54	42	62	67	67	49	56	54	59	50
%	6.6	5.4	4.3	6.3	7.0	6.9	5.2	5.7	5.5	5.9	5.2
99	19M	45M	35M	33M	37M	32M	40M	42M	40M	26M	36M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V79 SKALOMETER: O.LAFONTAINE

Ref.Nr.: 79

Position: 108 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.10(k) Skalometer: Oskar Lafontaine

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 9603
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	960	8.58	10.00
02.	-4	457	4.09	4.76
03.	-3	805	7.20	8.38
04.	-2	882	7.88	9.18
05.	-1	820	7.33	8.54
06.	0	1485	13.27	15.46
07.	+1	1197	10.70	12.46
08.	+2	1318	11.78	13.72
09.	+3	982	8.78	10.23
10.	+4	456	4.08	4.75
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	241	2.15	2.51
99.	KA	586	5.24	.
00.	im Monat 12 nicht erhoben	998	8.92	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	106	126	104	108	102	105	98	79	65	67	
%	10.6	13.0	10.8	11.3	10.8	11.1	10.7	8.2	6.7	6.8	
2	57	48	41	37	49	52	49	45	44	35	
%	5.7	5.0	4.2	3.9	5.2	5.5	5.4	4.7	4.5	3.6	
3	105	74	85	90	82	96	74	71	61	67	
%	10.5	7.6	8.8	9.4	8.7	10.2	8.1	7.4	6.3	6.8	
4	97	110	115	90	86	92	83	80	67	62	
%	9.7	11.4	11.9	9.4	9.1	9.7	9.1	8.3	6.9	6.3	
5	95	70	71	101	82	88	70	75	90	78	
%	9.5	7.2	7.4	10.6	8.7	9.3	7.7	7.8	9.3	7.9	
6	167	139	160	142	137	136	141	157	167	139	
%	16.7	14.3	16.6	14.9	14.5	14.4	15.4	16.4	17.3	14.1	
7	105	119	129	132	113	99	123	113	124	140	
%	10.5	12.3	13.4	13.8	12.0	10.5	13.5	11.8	12.8	14.2	
8	125	139	127	104	131	120	123	150	144	155	
%	12.5	14.3	13.2	10.9	13.9	12.7	13.5	15.6	14.9	15.8	
9	87	91	69	82	101	99	95	109	113	136	
%	8.7	9.4	7.2	8.6	10.7	10.5	10.4	11.4	11.7	13.8	
10	41	27	47	45	43	39	39	50	60	65	
%	4.1	2.8	4.9	4.7	4.6	4.1	4.3	5.2	6.2	6.6	
11	17	26	17	25	16	19	19	30	33	39	
%	1.7	2.7	1.8	2.6	1.7	2.0	2.1	3.1	3.4	4.0	
99	55M	68M	58M	54M	59M	56M	60M	73M	58M	45M	
0											998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V80 SKALOMETER:J.MÖLLEMANN

Ref.Nr.: 80

Position: 110 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(1) Skalometer: Jürgen Möllemann

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 965
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	222	1.98	23.01
02. -4	101	0.90	10.47
03. -3	134	1.20	13.89
04. -2	103	0.92	10.67
05. -1	87	0.78	9.02
06. 0	123	1.10	12.75
07. +1	74	0.66	7.67
08. +2	78	0.70	8.08
09. +3	25	0.22	2.59
10. +4	9	0.08	0.93
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	9	0.08	0.93
99. KA	92	0.82	.
00. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V81 SKALOMETER: J. RAU

Ref.Nr.: 81

Position: 112 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(m) Skalometer: Johannes Rau

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 3791
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	71	0.63	1.87
02.	-4	45	0.40	1.19
03.	-3	104	0.93	2.74
04.	-2	136	1.22	3.59
05.	-1	160	1.43	4.22
06.	0	450	4.02	11.87
07.	+1	511	4.57	13.48
08.	+2	717	6.41	18.91
09.	+3	747	6.68	19.70
10.	+4	457	4.09	12.05
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	393	3.51	10.37
99.	KA	293	2.62	.
00.	in den Monaten 01-07 nicht erhoben	7103	63.49	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1								20	18	19	14
%								2.1	1.9	1.9	1.5
2								10	13	13	9
%								1.1	1.4	1.3	1.0
3								24	21	30	29
%								2.5	2.2	3.1	3.2
4								30	43	34	29
%								3.2	4.5	3.5	3.2
5								32	46	41	41
%								3.4	4.8	4.2	4.5
6								116	120	113	101
%								12.2	12.6	11.6	11.0
7								120	130	138	123
%								12.7	13.6	14.1	13.4
8								203	173	182	159
%								21.4	18.2	18.6	17.4
9								185	176	195	191
%								19.5	18.5	20.0	20.9
10								108	119	108	122
%								11.4	12.5	11.1	13.3
11								99	94	103	97
%								10.5	9.9	10.6	10.6
99								85M	73M	52M	83M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M				
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V82 SKALOMETER: REXRODT

Ref.Nr.: 82

Position: 114 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(n) Skalometer: Günther Rexrodt

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1119
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	44	0.39	3.93
02.	-4	26	0.23	2.32
03.	-3	48	0.43	4.29
04.	-2	74	0.66	6.61
05.	-1	69	0.62	6.17
06.	0	344	3.07	30.74
07.	+1	198	1.77	17.69
08.	+2	176	1.57	15.73
09.	+3	98	0.88	8.76
10.	+4	33	0.29	2.95
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	9	0.08	0.80
99.	KA	914	8.17	.
00.	in den Monaten 01,02,05-12 nicht erhoben	9154	81.83	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			22	22							
%			3.9	3.9							
2			13	13							
%			2.3	2.3							
3			24	24							
%			4.3	4.3							
4			41	33							
%			7.4	5.9							
5			32	37							
%			5.7	6.6							
6			176	168							
%			31.6	29.9							
7			99	99							
%			17.8	17.6							
8			78	98							
%			14.0	17.4							
9			49	49							
%			8.8	8.7							
10			18	15							
%			3.2	2.7							
11			5	4							
%			.9	.7							
99			466M	448M							
0	1057M	1037M			1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V83 SKALOMETER: V.RÜHE

Ref.Nr.: 83

Position: 116 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(o) Skalometer: Volker Rühle

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 5390
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	290	2.59	5.38
02.	-4	201	1.80	3.73
03.	-3	353	3.16	6.55
04.	-2	414	3.70	7.68
05.	-1	512	4.58	9.50
06.	0	1064	9.51	19.74
07.	+1	854	7.63	15.84
08.	+2	832	7.44	15.44
09.	+3	582	5.20	10.80
10.	+4	193	1.73	3.58
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	95	0.85	1.76
99.	KA	1729	15.46	.
00.	in den Monaten 02,05,09,12 nicht erhoben	4068	36.36	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	52		32	40		33	48		37	48	
%	6.9		4.3	5.1		4.4	6.6		4.7	5.7	
2	23		26	22		35	38		31	26	
%	3.0		3.5	2.8		4.6	5.2		3.9	3.1	
3	45		37	52		34	70		57	58	
%	5.9		5.0	6.7		4.5	9.6		7.3	6.9	
4	48		57	71		69	41		62	66	
%	6.3		7.6	9.1		9.1	5.6		7.9	7.9	
5	74		68	68		76	62		74	90	
%	9.8		9.1	8.7		10.1	8.5		9.4	10.8	
6	154		138	155		154	138		171	154	
%	20.3		18.5	19.8		20.4	19.0		21.8	18.4	
7	121		133	117		109	119		119	136	
%	16.0		17.8	15.0		14.4	16.3		15.2	16.2	
8	106		133	128		121	98		118	128	
%	14.0		17.8	16.4		16.0	13.5		15.0	15.3	
9	83		87	89		70	80		81	92	
%	11.0		11.7	11.4		9.3	11.0		10.3	11.0	
10	34		21	23		44	22		25	24	
%	4.5		2.8	2.9		5.8	3.0		3.2	2.9	
11	17		14	16		11	12		10	15	
%	2.2		1.9	2.0		1.5	1.6		1.3	1.8	
99	300M		277M	229M		245M	246M		241M	191M	
0		1037M			1001M			1032M			998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V84 SKALOMETER: SCHARPING

Ref.Nr.: 84

Position: 118 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.10(p) Skalometer: Rudolf Scharping

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 5317
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	153	1.37	2.88
02.	-4	81	0.72	1.52
03.	-3	195	1.74	3.67
04.	-2	254	2.27	4.78
05.	-1	255	2.28	4.80
06.	0	904	8.08	17.00
07.	+1	769	6.87	14.46
08.	+2	964	8.62	18.13
09.	+3	913	8.16	17.17
10.	+4	469	4.19	8.82
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	360	3.22	6.77
99.	KA	1743	15.58	.
00.	in den Monaten 01-04 nicht erhoben	4127	36.89	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					9	16	23	25	21	33	26
%					1.6	2.3	3.2	3.0	2.5	3.9	3.1
2					5	5	13	16	16	16	10
%					.9	.7	1.8	1.9	1.9	1.9	1.2
3					17	19	27	35	35	32	30
%					3.1	2.7	3.7	4.3	4.2	3.7	3.6
4					23	22	36	34	51	41	47
%					4.2	3.2	4.9	4.1	6.1	4.8	5.6
5					24	17	28	39	53	55	39
%					4.4	2.4	3.8	4.7	6.4	6.4	4.7
6					122	116	135	142	142	129	118
%					22.3	16.7	18.5	17.3	17.1	15.1	14.1
7					99	107	92	130	110	118	113
%					18.1	15.4	12.6	15.8	13.2	13.8	13.5
8					100	144	125	148	150	143	154
%					18.3	20.7	17.1	18.0	18.1	16.7	18.4
9					85	134	132	138	131	143	150
%					15.5	19.3	18.1	16.8	15.8	16.7	17.9
10					38	58	58	73	74	83	85
%					6.9	8.3	7.9	8.9	8.9	9.7	10.2
11					25	57	61	42	48	63	64
%					4.6	8.2	8.4	5.1	5.8	7.4	7.7
99					454M	306M	244M	210M	195M	172M	162M
0	1057M	1037M	1023M	1010M							
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V85 SKALOMETER: W. SCHÄUBLE

Ref.Nr.: 85

Position: 120 FW1: 99

Länge: 2

F.10(q) Skalometer: Wolfgang Schäuble

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10190
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	302	2.70	2.96
02.	-4	209	1.87	2.05
03.	-3	366	3.27	3.59
04.	-2	505	4.51	4.96
05.	-1	510	4.56	5.00
06.	0	1346	12.03	13.21
07.	+1	1429	12.77	14.02
08.	+2	1826	16.32	17.92
09.	+3	1772	15.84	17.39
10.	+4	1081	9.66	10.61
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	844	7.54	8.28
99.	KA	997	8.91	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	33	38	14	29	24	23	28	34	21	32	26
%	3.4	4.1	1.5	3.1	2.6	2.5	3.2	3.6	2.3	3.4	2.8
2	16	20	16	17	20	21	18	20	25	18	18
%	1.6	2.2	1.7	1.8	2.2	2.3	2.0	2.1	2.7	1.9	2.0
3	31	29	29	39	22	34	34	29	53	36	30
%	3.2	3.1	3.1	4.2	2.4	3.7	3.8	3.1	5.7	3.8	3.3
4	41	47	41	45	40	42	39	50	46	62	52
%	4.2	5.1	4.4	4.9	4.4	4.6	4.4	5.3	4.9	6.6	5.7
5	60	43	26	47	48	42	36	48	59	44	57
%	6.1	4.7	2.8	5.1	5.3	4.6	4.1	5.1	6.3	4.7	6.2
6	117	136	138	103	114	125	116	136	133	112	116
%	11.9	14.8	14.9	11.2	12.5	13.8	13.1	14.4	14.3	11.8	12.7
7	115	132	147	138	126	128	125	113	132	147	126
%	11.7	14.3	15.8	15.0	13.8	14.1	14.1	12.0	14.1	15.5	13.8
8	176	178	175	181	166	154	159	168	157	150	162
%	18.0	19.3	18.8	19.7	18.2	17.0	18.0	17.8	16.8	15.9	17.7
9	203	133	175	150	183	163	149	166	149	151	150
%	20.7	14.4	18.8	16.3	20.0	18.0	16.9	17.6	16.0	16.0	16.4
10	97	90	104	102	89	100	87	109	94	114	95
%	9.9	9.8	11.2	11.1	9.7	11.0	9.8	11.6	10.1	12.1	10.4
11	91	76	64	70	81	75	93	69	64	80	81
%	9.3	8.2	6.9	7.6	8.9	8.3	10.5	7.3	6.9	8.5	8.9
99	77M	115M	94M	89M	88M	94M	90M	90M	93M	82M	85M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V86 SKALOMETER: R. SCHMIDT

Ref.Nr.: 86

Position: 122 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.10(r) Skalometer: Renate Schmidt

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 605
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	9	0.08	1.49
02. -4	10	0.09	1.65
03. -3	27	0.24	4.46
04. -2	25	0.22	4.13
05. -1	42	0.38	6.94
06. 0	100	0.89	16.53
07. +1	89	0.80	14.71
08. +2	133	1.19	21.98
09. +3	92	0.82	15.21
10. +4	42	0.38	6.94
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	36	0.32	5.95
99. KA	396	3.54	.
00. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V87 SKALOMETER: SCHRÖDER

Ref.Nr.: 87

Position: 124 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(s) Skalometer: Gerhard Schröder

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1495
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	76	0.68	5.08
02.	-4	58	0.52	3.88
03.	-3	106	0.95	7.09
04.	-2	122	1.09	8.16
05.	-1	115	1.03	7.69
06.	0	280	2.50	18.73
07.	+1	229	2.05	15.32
08.	+2	260	2.32	17.39
09.	+3	168	1.50	11.24
10.	+4	58	0.52	3.88
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	23	0.21	1.54
99.	KA	507	4.53	.
00.	in den Monaten 01-04,07-12 nicht erhoben	9185	82.10	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					37	39					
%					5.0	5.1					
2					27	31					
%					3.7	4.1					
3					49	57					
%					6.6	7.5					
4					67	55					
%					9.1	7.3					
5					54	61					
%					7.3	8.0					
6					140	140					
%					19.0	18.5					
7					114	115					
%					15.5	15.2					
8					127	133					
%					17.2	17.5					
9					70	98					
%					9.5	12.9					
10					39	19					
%					5.3	2.5					
11					13	10					
%					1.8	1.3					
99					264M	243M					
0	1057M	1037M	1023M	1010M			974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V88 SKALOMETER:R. SEITERS

Ref.Nr.: 88

Position: 126 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(t) Skalometer: Rudolf Seiters

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 4844
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	142	1.27	2.93
02.	-4	109	0.97	2.25
03.	-3	224	2.00	4.62
04.	-2	330	2.95	6.81
05.	-1	373	3.33	7.70
06.	0	1019	9.11	21.04
07.	+1	805	7.20	16.62
08.	+2	765	6.84	15.79
09.	+3	627	5.60	12.94
10.	+4	266	2.38	5.49
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	184	1.64	3.80
99.	KA	2259	20.19	.
00.	in den Monaten 09-12 nicht erhoben	4084	36.51	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	24	28	16	16	14	20	24				
%	3.4	4.0	2.3	2.4	2.0	3.0	3.2				
2	20	19	17	16	10	10	17				
%	2.8	2.7	2.5	2.4	1.5	1.5	2.3				
3	29	34	40	33	28	29	31				
%	4.1	4.9	5.8	5.0	4.1	4.4	4.2				
4	53	63	35	49	44	50	36				
%	7.5	9.1	5.1	7.4	6.4	7.5	4.8				
5	54	58	60	56	55	61	29				
%	7.6	8.3	8.7	8.5	8.1	9.2	3.9				
6	165	134	139	137	160	142	142				
%	23.3	19.3	20.2	20.7	23.4	21.3	19.1				
7	119	111	130	120	116	116	93				
%	16.8	15.9	18.9	18.1	17.0	17.4	12.5				
8	105	110	103	110	113	107	117				
%	14.9	15.8	15.0	16.6	16.5	16.1	15.7				
9	77	83	99	78	88	66	136				
%	10.9	11.9	14.4	11.8	12.9	9.9	18.3				
10	38	30	36	27	30	37	68				
%	5.4	4.3	5.2	4.1	4.4	5.6	9.2				
11	23	26	12	20	25	28	50				
%	3.3	3.7	1.7	3.0	3.7	4.2	6.7				
99	350M	341M	336M	348M	318M	335M	231M				
0								1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V89 SKALOMETER:M. STOLPE

Ref.Nr.: 89

Position: 128 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

F.10(u) Skalometer: Manfred Stolpe

<Vollständiger Fragetext F.10>

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 872
01. -5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	59	0.53	6.77
02. -4	27	0.24	3.10
03. -3	68	0.61	7.80
04. -2	73	0.65	8.37
05. -1	72	0.64	8.26
06. 0	202	1.81	23.17
07. +1	120	1.07	13.76
08. +2	109	0.97	12.50
09. +3	89	0.80	10.21
10. +4	28	0.25	3.21
11. +5 halte sehr viel von dem Politiker	25	0.22	2.87
99. KA	185	1.65	.
00. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V90 SKALOMETER: R. SüßMUTH

Ref.Nr.: 90

Position: 130 FW1: 99

Länge: 2

F.10(v) Skalometer: Rita Süßmuth

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10536
01.	-5 halte überhaupt nichts von der Politikerin	567	5.07	5.38
02.	-4	287	2.57	2.72
03.	-3	516	4.61	4.90
04.	-2	620	5.54	5.88
05.	-1	659	5.89	6.25
06.	0	1631	14.58	15.48
07.	+1	1492	13.34	14.16
08.	+2	1821	16.28	17.28
09.	+3	1612	14.41	15.30
10.	+4	823	7.36	7.81
11.	+5 halte sehr viel von der Politikerin	508	4.54	4.82
99.	KA	651	5.82	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	65	59	51	51	48	56	55	53	48	57	24
%	6.5	6.1	5.3	5.4	5.1	6.0	6.0	5.5	5.0	5.8	2.6
2	27	27	24	29	25	21	34	29	27	23	21
%	2.7	2.8	2.5	3.1	2.6	2.2	3.7	3.0	2.8	2.3	2.2
3	60	40	52	34	45	47	48	39	55	48	48
%	6.0	4.1	5.4	3.6	4.8	5.0	5.2	4.0	5.7	4.9	5.1
4	64	56	51	52	51	49	42	60	61	77	57
%	6.4	5.8	5.3	5.5	5.4	5.2	4.6	6.2	6.3	7.8	6.1
5	71	67	72	72	51	58	38	52	52	63	63
%	7.1	6.9	7.5	7.6	5.4	6.2	4.1	5.4	5.4	6.4	6.7
6	160	171	157	155	166	131	139	144	137	125	146
%	16.0	17.7	16.4	16.4	17.6	13.9	15.2	14.9	14.2	12.7	15.6
7	135	143	133	135	123	137	134	142	128	145	137
%	13.5	14.8	13.9	14.2	13.0	14.6	14.6	14.7	13.3	14.7	14.6
8	171	154	153	181	172	173	167	163	167	164	156
%	17.0	15.9	15.9	19.1	18.2	18.4	18.2	16.8	17.3	16.6	16.6
9	132	145	146	137	155	146	135	164	151	152	149
%	13.2	15.0	15.2	14.5	16.4	15.5	14.7	16.9	15.6	15.4	15.9
10	72	55	77	64	67	82	80	79	80	76	91
%	7.2	5.7	8.0	6.8	7.1	8.7	8.7	8.2	8.3	7.7	9.7
11	46	49	44	38	41	40	45	44	60	55	46
%	4.6	5.1	4.6	4.0	4.3	4.3	4.9	4.5	6.2	5.6	4.9
99	54M	71M	63M	62M	57M	61M	57M	63M	60M	43M	60M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V91 SKALOMETER: T. WAIGEL

Ref.Nr.: 91

Position: 132 FW1: 99

Länge: 2

F.10(w) Skalometer: Theo Waigel

<Vollständiger Fragetext F.10>

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 10278
01.	-5 halte überhaupt nichts von dem Politiker	1030	9.21	10.02
02.	-4	624	5.58	6.07
03.	-3	941	8.41	9.16
04.	-2	943	8.43	9.17
05.	-1	861	7.70	8.38
06.	0	1418	12.68	13.80
07.	+1	1220	10.91	11.87
08.	+2	1311	11.72	12.76
09.	+3	1090	9.74	10.61
10.	+4	504	4.51	4.90
11.	+5 halte sehr viel von dem Politiker	336	3.00	3.27
99.	KA	909	8.13	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	100	119	88	74	70	83	106	101	107	91	91
%	10.2	12.6	9.3	8.1	7.7	9.0	12.1	10.7	11.3	9.4	9.8
2	64	59	54	47	47	66	53	49	68	61	56
%	6.5	6.3	5.7	5.1	5.2	7.2	6.0	5.2	7.2	6.3	6.0
3	88	102	77	78	68	92	85	80	86	98	87
%	9.0	10.8	8.1	8.5	7.5	10.0	9.7	8.5	9.1	10.1	9.4
4	93	99	90	93	85	84	75	77	77	85	85
%	9.5	10.5	9.5	10.1	9.3	9.2	8.5	8.2	8.2	8.8	9.2
5	78	83	80	87	72	67	78	77	91	83	65
%	8.0	8.8	8.4	9.5	7.9	7.3	8.9	8.2	9.6	8.6	7.0
6	142	127	146	142	129	115	116	126	123	123	129
%	14.5	13.5	15.4	15.5	14.2	12.5	13.2	13.3	13.0	12.7	13.9
7	119	84	123	95	123	116	102	117	108	116	117
%	12.1	8.9	13.0	10.3	13.5	12.6	11.6	12.4	11.4	12.0	12.6
8	109	111	122	123	139	114	105	131	107	118	132
%	11.1	11.8	12.9	13.4	15.3	12.4	11.9	13.9	11.3	12.2	14.2
9	116	82	86	99	99	99	95	110	107	105	92
%	11.8	8.7	9.1	10.8	10.9	10.8	10.8	11.7	11.3	10.8	9.9
10	41	48	52	46	42	48	40	51	39	56	41
%	4.2	5.1	5.5	5.0	4.6	5.2	4.6	5.4	4.1	5.8	4.4
11	31	27	29	35	36	34	24	25	31	32	32
%	3.2	2.9	3.1	3.8	4.0	3.7	2.7	2.6	3.3	3.3	3.5
99	76M	96M	76M	91M	91M	83M	95M	88M	82M	60M	71M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V92 WUNSCHBUNDESKANZLER

Ref.Nr.: 92

Position: 134 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.11 Wenn es nach Ihnen ginge, wen hätten Sie lieber als Bundeskanzler, ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 3364
1. Helmut Kohl oder		1334	11.92	39.66
2. Rudolf Scharping?		2030	18.15	60.34
9. KA		720	6.44	.
0. in den Monaten 01-07 nicht erhoben		7103	63.49	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1								356	325	354	299
%								41.2	38.2	41.9	37.2
2								509	526	490	505
%								58.8	61.8	58.1	62.8
9								167M	175M	184M	194M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M				
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V93 EINST. ZUR DEMOKRATIE

Ref.Nr.: 93

Position: 135 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.12 Was würden Sie allgemein zur Demokratie in Deutschland sagen? Sind Sie damit ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 8903
1. eher zufrieden		5101	45.60	57.30
2. eher unzufrieden		3802	33.99	42.70
9. KA		260	2.32	.
0. in den Monaten 10,12 nicht erhoben		2024	18.09	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	624	585	586	583	572	541	503	521		586	
%	60.2	57.9	58.7	59.7	58.4	55.7	53.6	52.3		58.9	
2	412	425	413	394	407	431	435	476		409	
%	39.8	42.1	41.3	40.3	41.6	44.3	46.4	47.7		41.1	
9	21M	27M	24M	33M	22M	29M	36M	35M		33M	
0									1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V94 WOHLFÜHLEN I.DEUTSCHLAND

Ref.Nr.: 94

Position: 136 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.12a Ganz allgemein - fühlen Sie sich hier in Deutschland wohl?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 991
1. ja	887	7.93	89.51
2. nein	104	0.93	10.49
9. KA	10	0.09	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V95 GERNE AUSWANDERN?

Ref.Nr.: 95

Position: 137 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.12b Würden Sie gerne in ein anderes Land auswandern?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 993
1. ja	196	1.75	19.74
2. nein	797	7.12	80.26
9. KA	8	0.07	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V96 LEUTE IN FÜHR. STELLUNG

Ref.Nr.: 96

Position: 138 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.13 Glauben Sie, daß heute bei uns in Deutschland im großen und ganzen die richtigen Leute in den führenden Positionen sind oder glauben Sie das nicht?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 5035
1. ja, glaube ich	1316	11.76	26.14
2. nein, glaube ich nicht	3350	29.95	66.53
3. weiß nicht	369	3.30	7.33
9. KA	73	0.65	.
0. in den Monaten 01,03,05,07,10,12 nicht erhoben	6079	54.34	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		271		277		274		245		249	
%		26.4		27.4		27.8		24.3		24.8	
2		682		664		629		689		686	
%		66.5		65.7		63.9		68.2		68.3	
3		72		69		82		76		70	
%		7.0		6.8		8.3		7.5		7.0	
9		12M				16M		22M		23M	
0	1057M		1023M		1001M		974M		1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V97 STÄRKE POLITIKINTERESSE

Ref.Nr.: 97

Position: 139 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.14 Wie stark interessieren Sie sich für Politik, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 5091
1. sehr stark,	596	5.33	11.71
2. stark,	1634	14.61	32.10
3. etwas,	2173	19.42	42.68
4. kaum oder	483	4.32	9.49
5. gar nicht?	205	1.83	4.03
9. KA	17	0.15	.
0. in den Monaten 01,03,05,07,10,12 nicht erhoben	6079	54.34	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		115		120		119		114		128	
%		11.1		11.9		11.9		11.1		12.5	
2		343		326		294		326		345	
%		33.1		32.4		29.5		31.7		33.7	
3		425		411		462		452		423	
%		41.0		40.8		46.3		44.0		41.3	
4		109		107		81		95		91	
%		10.5		10.6		8.1		9.3		8.9	
5		44		43		42		40		36	
%		4.2		4.3		4.2		3.9		3.5	
9		1M		3M		3M		5M		5M	
0	1057M		1023M		1001M		974M		1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V98 ZUSTAND DER GESELLSCHAFT

Ref.Nr.: 98

Position: 140 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.15 Wie würden Sie den Zustand unserer Gesellschaft beurteilen: Glauben Sie, ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 5052
1.	daß in unserer Gesellschaft im großen und ganzen alles in Ordnung ist,	177	1.58	3.50
2.	daß wir in unserer Gesellschaft zur Zeit eine Reihe von größeren Problemen haben,	2332	20.85	46.16
3.	daß sich unsere Gesellschaft zur Zeit in einer schweren Krise befindet oder	1861	16.64	36.84
4.	glauben Sie, daß wir uns auf eine Katastrophe zubewegen?	682	6.10	13.50
9.	KA	29	0.26	.
0.	in den Monaten 02,04,06,09,11,12 nicht erhoben	6106	54.58	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	43		44		42		26		22		
%	4.1		4.3		4.2		2.7		2.2		
2	506		450		468		447		461		
%	48.1		44.2		47.0		46.3		45.1		
3	343		398		355		359		406		
%	32.6		39.1		35.7		37.2		39.7		
4	159		126		130		133		134		
%	15.1		12.4		13.1		13.8		13.1		
9	6M		5M		6M		9M		3M		
0		1037M		1010M		1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V99 GESELLSCHAFT I.VERGLEICH

Ref.Nr.: 99

Position: 141 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.16 Und wenn Sie einmal den Zustand der Gesellschaft in Deutschland mit dem unserer westeuropäischen Nachbarn vergleichen. Glauben Sie, daß es in unserer Gesellschaft ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3896
1. eher besser geht,	2552	22.81	65.50
2. eher schlechter geht, oder	295	2.64	7.57
3. sehen Sie da keinen Unterschied?	1049	9.38	26.93
9. KA	128	1.14	.
0. in den Monaten 01,02,04,06,09,11,12 nicht erhoben	7163	64.03	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			650		657		599		646		
%			65.3		68.3		63.7		64.7		
2			73		54		77		91		
%			7.3		5.6		8.2		9.1		
3			272		251		265		261		
%			27.3		26.1		28.2		26.2		
9			28M		39M		33M		28M		
0	1057M	1037M		1010M		1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V100 BEURT. WIRTSCHAFT WEST-D

Ref.Nr.: 100

Position: 142 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17 Wie beurteilen Sie ganz allgemein die heutige wirtschaftliche Lage in Westdeutschland, also in der alten Bundesrepublik? Ist sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 6047
1. gut	663	5.93	10.96
2. teils gut/teils schlecht	3269	29.22	54.06
3. schlecht	2115	18.91	34.98
9. KA	46	0.41	.
0. in den Monaten 02,03,05,06,09 nicht erhoben	5094	45.53	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	153			176			79		88	89	78
%	14.6			17.5			8.2		8.6	8.7	7.8
2	605			541			543		548	516	516
%	57.8			53.8			56.4		53.7	50.7	51.9
3	288			289			341		384	413	400
%	27.5			28.7			35.4		37.6	40.6	40.2
9	11M			4M			11M		6M	10M	4M
0		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M			
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V101 WIRTSCH.LAGE WEST 1 JAHR

Ref.Nr.: 101

Position: 143 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.17a Und wie wird es in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß die wirtschaftliche Lage in Westdeutschland im allgemeinen dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3996
1. besser	932	8.33	23.32
2. gleichbleibend oder	1425	12.74	35.66
3. schlechter sein wird?	1639	14.65	41.02
9. KA	71	0.63	.
0. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	180			219			247		286		
%	17.2			22.2			25.9		28.3		
2	341			364			335		385		
%	32.7			36.8			35.1		38.1		
3	523			405			372		339		
%	50.1			41.0			39.0		33.6		
9	13M			22M			20M		16M		
0		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V102 EIGENE WIRTSCHAFTSLAGE

Ref.Nr.: 102

Position: 144 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.18 Wie beurteilen Sie heute Ihre eigene wirtschaftliche Lage? Ist sie ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 6068
1. gut		3366	30.09	55.47
2. teils gut/teils schlecht		2177	19.46	35.88
3. schlecht		525	4.69	8.65
9. KA		25	0.22	.
0. in den Monaten 02,03,05,06,09 nicht erhoben		5094	45.53	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	581			572			538		548	587	540
%	55.2			56.7			55.6		53.6	57.3	54.4
2	380			369			338		373	342	375
%	36.1			36.6			35.0		36.5	33.4	37.8
3	92			68			91		101	95	78
%	8.7			6.7			9.4		9.9	9.3	7.9
9	4M			1M			7M		4M	4M	5M
0		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M			
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V103 EIG. WIRT.LAGE 1 JAHR

Ref.Nr.: 103

Position: 145 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.18a Was glauben Sie, wie wird Ihre eigene wirtschaftliche Lage in einem Jahr sein? Erwarten Sie, daß Ihre wirtschaftliche Lage dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3997
1. besser	733	6.55	18.34
2. gleichbleibend oder	2483	22.20	62.12
3. schlechter sein wird?	781	6.98	19.54
9. KA	70	0.63	.
0. in den Monaten 02,03,05,06,09,11,12 nicht erhoben	7120	63.65	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	193			193			174		173		
%	18.5			19.4			18.4		17.2		
2	620			658			566		639		
%	59.3			66.0			59.8		63.4		
3	232			146			207		196		
%	22.2			14.6			21.9		19.4		
9	12M			13M			27M		18M		
0		1037M	1023M		1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V104 MIT DEUTSCHLAND AUFWÄRTS

Ref.Nr.: 104

Position: 146 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.19 Was meinen Sie, geht es mit der Wirtschaft in Deutschland wieder aufwärts oder meinen Sie das nicht?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4921
1. geht wieder aufwärts	1032	9.22	20.97
2. meine ich nicht	3889	34.76	79.03
9. KA	137	1.22	.
0. in den Monaten 01-06 nicht erhoben	6129	54.79	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1							127	201	229	228	247
%							13.4	20.0	22.9	22.8	25.4
2							819	804	770	770	726
%							86.6	80.0	77.1	77.2	74.6
9							28M	27M	27M	30M	25M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M					
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V105 BEURTEILUNG VEREINIGUNG

Ref.Nr.: 105

Position: 147 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.20 Geht es mit der Vereinigung Deutschlands alles in allem gesehen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 6968
1. eher besser als Sie gedacht haben,	474	4.24	6.80
2. eher schlechter als Sie gedacht haben oder	3722	33.27	53.42
3. geht es eher wie erwartet?	2772	24.78	39.78
9. KA	148	1.32	.
0. in den Monaten 04,06,09,11 nicht erhoben	4071	36.39	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	65	61	45		74		54		84		91
%	6.3	6.0	4.5		7.6		5.7		8.4		9.3
2	526	557	563		544		506		531		495
%	50.7	54.8	56.1		55.6		53.3		52.8		50.6
3	446	398	396		360		390		390		392
%	43.0	39.2	39.4		36.8		41.1		38.8		40.1
9	20M	21M	19M		23M		24M		21M		20M
0				1010M		1001M		1032M		1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V106 2 DEUTSCHE STAATEN?

Ref.Nr.: 106

Position: 148 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.21 Fänden Sie es gut, wenn es wieder zwei deutsche Staaten geben würde, oder fänden Sie das nicht gut?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1918
1. gut	269	2.40	14.03
2. nicht gut	1649	14.74	85.97
9. KA	57	0.51	.
0. in den Monaten 01-05,09-12 nicht erhoben	9212	82.35	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %						136 14.0	133 14.1				
2 %						837 86.0	812 85.9				
9						28M	29M				
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M			1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V107 LEBENSVERHÄLTNISSE OST

Ref.Nr.: 107

Position: 149 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.22 Viele Ostdeutsche sind mit dem, was bisher für die Verbesserung ihrer Lebensverhältnisse getan wurde, unzufrieden.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 5814
1. Ist das gerechtfertigt oder	1952	17.45	33.57
2. ist das nicht gerechtfertigt?	3862	34.52	66.43
9. KA	320	2.86	.
0. in den Monaten 01,03,05,07,12 nicht erhoben	5053	45.17	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %		329 33.6		342 35.7		294 30.7		329 33.5	355 36.5	303 31.4	
2 %		650 66.4		615 64.3		664 69.3		654 66.5	618 63.5	661 68.6	
9		58M		53M		43M		49M	53M	64M	
0	1057M		1023M		1001M		974M				998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V108 VERHÄLTNISANGLEICHUNG

Ref.Nr.: 108

Position: 150 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.23 (Im Monat Februar lautete die Frage:
 Meinen Sie, daß die Bundesregierung in Bonn für die Anglei-
 chung der Lebensverhältnisse im Osten an den Westen ...

(In den Monaten April bis November lautete die Frage:
 Was meinen Sie, tut die Bundesregierung in Bonn für die
 Angleichung der Lebensverhältnisse im Osten an den Westen ...

<Antworttext für den Monat Februar>

1. genug tut oder
2. meinen Sie das nicht?

<Antworttext für die Monate April bis November>

1. zuviel,
2. zuwenig oder
3. ist das gerade richtig?
9. KA
0. in den Monaten 01,03,05,07,12 nicht erhoben

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		664		199		170		186	159	180	
%		68.5		20.8		17.8		19.4	16.5	18.4	
2		306		277		286		263	296	250	
%		31.5		28.9		30.0		27.5	30.7	25.6	
3				483		497		508	509	547	
%				50.4		52.2		53.1	52.8	56.0	
9		67M		51M		48M		75M	62M	51M	
0	1057M		1023M		1001M		974M				998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V109 EINSATZ DER WIRTSCHAFT

Ref.Nr.: 109

Position: 151 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.24 Und was meinen Sie, tut die westdeutsche Wirtschaft für die Entwicklung in Ostdeutschland ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1878
1. zuviel,	174	1.56	9.27
2. zuwenig oder	966	8.64	51.44
3. ist das gerade richtig?	738	6.60	39.30
9. KA	149	1.33	.
0. in den Monaten 01-05,07,09,11,12 nicht erhoben	9160	81.88	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %						89 9.7			85 8.9		
2 %						475 51.7			491 51.1		
3 %						354 38.6			384 40.0		
9						83M			66M		
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M		974M	1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V110 EINSATZ DER OSTDEUTSCHEN

Ref.Nr.: 110

Position: 152 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.25 Und meinen Sie, daß sich die Ostdeutschen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 877
1. genug anstrengen oder	403	3.60	45.95
2. meinen Sie das nicht?	474	4.24	54.05
9. KA	124	1.11	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V111 WIRD ZUVIEL GEJAMMERT?

Ref.Nr.: 111

Position: 153 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.26 Was meinen Sie so allgemein, wird bei uns zuviel gejammert?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 999
1. ja	773	6.91	77.38
2. nein	226	2.02	22.62
9. KA	29	0.26	.
0. in den Monaten 01-10,12 nicht erhoben	10159	90.81	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V112 W.VERB.WIRTSCHAFT OST?

Ref.Nr.: 112

Position: 154 FW1: 9
Länge: 1

F.27 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten die momentanen wirtschaftlichen Probleme in Ostdeutschland lösen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 9910
1. kann das eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung	3342	29.87	33.72
2. könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung	3667	32.78	37.00
3. beide gleich gut	897	8.02	9.05
4. keine von beiden	2004	17.91	20.22
9. KA	1277	11.42	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	334	286	315	354	340	312	276	306	287	305	227
%	34.7	31.4	34.6	39.5	39.1	35.5	32.1	33.3	31.6	33.4	25.6
2	350	340	283	279	281	325	312	341	368	380	408
%	36.4	37.3	31.1	31.1	32.3	37.0	36.3	37.1	40.5	41.7	46.1
3	93	107	91	71	78	76	76	79	76	67	83
%	9.7	11.7	10.0	7.9	9.0	8.6	8.8	8.6	8.4	7.3	9.4
4	185	178	221	192	170	166	196	192	177	160	167
%	19.2	19.5	24.3	21.4	19.6	18.9	22.8	20.9	19.5	17.5	18.9
9	95M	126M	113M	114M	132M	122M	114M	114M	118M	116M	113M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V113 W.VERB.WIRTSCHAFT WEST?

Ref.Nr.: 113

Position: 155 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.28 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten die momentanen wirtschaftlichen Probleme in Westdeutschland lösen?

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 9231
1.	kann das eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung	3544	31.68	38.39
2.	könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung	3547	31.71	38.42
3.	beide gleich gut	694	6.20	7.52
4.	keine von beiden	1446	12.93	15.66
9.	KA	919	8.21	.
0.	im Monat 02 nicht erhoben	1037	9.27	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	387		364	402	398	365	340	331	341	341	275
%	39.9		39.7	43.9	45.1	40.1	37.9	34.8	36.4	36.2	30.2
2	369		318	307	277	355	334	377	397	399	414
%	38.0		34.6	33.6	31.4	39.0	37.3	39.7	42.4	42.3	45.5
3	72		81	66	66	51	69	81	63	61	84
%	7.4		8.8	7.2	7.5	5.6	7.7	8.5	6.7	6.5	9.2
4	142		155	140	142	139	153	161	135	142	137
%	14.6		16.9	15.3	16.1	15.3	17.1	16.9	14.4	15.1	15.1
9	87M		105M	95M	118M	91M	78M	82M	90M	85M	88M
0		1037M									
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V114 WER HÄLT D-MARK STABIL?

Ref.Nr.: 114

Position: 156 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.29 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten dafür sorgen,
 daß die D-Mark stabil bleibt?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1751
1. kann das eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung	911	8.14	52.03
2. könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung	480	4.29	27.41
3. beide gleich gut	136	1.22	7.77
4. keine von beiden	224	2.00	12.79
9. KA	255	2.28	.
0. in den Monaten 01-06,10-12 nicht erhoben	9181	82.07	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %							459 53.3	452 50.8			
2 %							221 25.7	259 29.1			
3 %							59 6.9	77 8.7			
4 %							122 14.2	102 11.5			
9							113M	142M			
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V115 W.BEGRENZT STAATSSCHULD?

Ref.Nr.: 115

Position: 157 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.30 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten die Staats-
 schulden begrenzen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1791
1. kann das eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung	627	5.60	35.01
2. könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung	626	5.60	34.95
3. beide gleich gut	112	1.00	6.25
4. keine von beiden	426	3.81	23.79
9. KA	215	1.92	.
0. in den Monaten 01-06,10-12 nicht erhoben	9181	82.07	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %							321 36.4	306 33.7			
2 %							289 32.8	337 37.1			
3 %							48 5.4	64 7.0			
4 %							224 25.4	202 22.2			
9							92M	123M			
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V116 WER SICHERT WOHLSTAND?

Ref.Nr.: 116

Position: 158 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.31 Wer kann Ihrer Meinung nach am besten unseren Wohlstand sichern?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1790
1. kann das eher die jetzige CDU/CSU-FDP-Bundesregierung	709	6.34	39.61
2. könnte das eher eine SPD-geführte Bundesregierung	642	5.74	35.87
3. beide gleich gut	140	1.25	7.82
4. keine von beiden	299	2.67	16.70
9. KA	216	1.93	.
0. in den Monaten 01-06,10-12 nicht erhoben	9181	82.07	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %							357 41.2	352 38.1			
2 %							298 34.4	344 37.3			
3 %							70 8.1	70 7.6			
4 %							142 16.4	157 17.0			
9							107M	109M			
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V117 DURCH KRIMINALITÄT BEDR?

Ref.Nr.: 117

Position: 159 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.32 Fühlen Sie sich durch die Kriminalität bei uns bedroht?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4051
1. ja	1851	16.55	45.69
2. nein	2200	19.67	54.31
9. KA	11	0.10	.
0. in den Monaten 01,03,04,06-09,11 nicht erhoben	7125	63.69	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		432			401				508		510
%		41.8			40.1				49.7		51.3
2		601			600				515		484
%		58.2			59.9				50.3		48.7
9		4M							3M		4M
0	1057M		1023M	1010M		1001M	974M	1032M		1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V118 STEUERERHÖHUNG:NOTWENDIG

Ref.Nr.: 118

Position: 160 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.33 Wenn Sie an die Finanzierung der deutschen Einheit denken, glauben Sie, daß ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1007
1. da weitere Steuererhöhungen notwendig sind	639	5.71	63.46
2. oder glauben Sie das nicht?	368	3.29	36.54
9. KA	30	0.27	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V119 SOLIDARPAKT BEKANNT?

Ref.Nr.: 119

Position: 161 FW1: 0
Länge: 1

F.34 Am Wochenende haben sich die Bundesregierung, die SPD-
Opposition und die Länder auf den sogenannten Solidarpakt ge-
einigt.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1023
1. Haben Sie davon gehört oder	750	6.70	73.31
2. haben Sie nicht davon gehört?	273	2.44	26.69
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V120 BEURTEILUNG SOLIDARPAKT

Ref.Nr.: 120

Position: 162 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.34a (Falls die/der Befragte davon gehört hat)
Finden Sie es gut, daß ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 688
1. diese Einigung zustande gekommen ist oder	613	5.48	89.10
2. finden Sie das nicht gut?	75	0.67	10.90
8. KA	62	0.55	.
9. TNZ (Code 2 in F.34)	273	2.44	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V121 SOLIBEITRAG WIEDER EINF.

Ref.Nr.: 121

Position: 163 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.35 (In den Monaten Januar und Februar lautete die Frage:)
Fänden Sie es in diesem Zusammenhang richtig, wenn der Soli-
daritätszuschlag wieder eingeführt wird oder fänden Sie das
nicht richtig?

(Im Monat März lautete die Frage:)

Unter anderem ist im Solidarpakt vorgesehen, daß ab 1995 der
Solidaritätszuschlag in Höhe von 7,5% auf die Steuerschuld
wieder eingeführt wird.

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2964
1. finden Sie das richtig		1536	13.73	51.82
2. finden Sie das nicht richtig		1428	12.76	48.18
9. KA		153	1.37	.
0. in den Monaten 04-12 nicht erhoben		8070	72.14	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	524	523	489								
%	51.9	53.2	50.3								
2	485	460	483								
%	48.1	46.8	49.7								
9	48M	54M	51M								
0				1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V122 SOLIBEITRAG SOFORT-1995

Ref.Nr.: 122

Position: 164 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.35a (Falls die/der Befragte die Wiedereinführung des Soli-
daritätszuschlags richtig findet)
Und sollte der Solidaritätszuschlag ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 502
1. sofort oder		411	3.67	81.87
2. erst 1995 wieder eingeführt werden?		91	0.81	18.13
8. KA		75	0.67	.
9. TNZ (Code 2 in F.35)		460	4.11	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben		10150	90.73	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V123 ARBEITSMARKTABGABE

Ref.Nr.: 123

Position: 165 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.36 Und sollte eine Arbeitsmarktabgabe für Beamte, Selbständige und Besserverdienende ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 997
1. eingeführt werden oder	756	6.76	75.83
2. sollte sie nicht eingeführt werden?	241	2.15	24.17
9. KA	40	0.36	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V124 SOZIALLEISTUNGEN KÜRZEN?

Ref.Nr.: 124

Position: 166 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.37 Was meinen Sie, sollten bei Sozialleistungen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1005
1. Kürzungen vorgenommen werden oder	192	1.72	19.10
2. sollten keine Kürzungen vorgenommen werden?	813	7.27	80.90
9. KA	32	0.29	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V125 SPAREN:GESUNDHEITSWESEN

Ref.Nr.: 125

Position: 167 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38 Und bei welchen Sozialleistungen könnten Ihrer Meinung nach am ehesten Einsparungen vorgenommen werden:
 (Int.: Antworten nicht vorlesen! Mehrfachnennungen möglich)

F.38(a) Ausgaben im Gesundheitswesen

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	61	0.55	15.29
0. nicht genannt	338	3.02	84.71
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V126 SPAREN:LOHNFORTZAHLUNG

Ref.Nr.: 126

Position: 168 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(b) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
Lohnfortzahlung im Krankheitsfall

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	18	0.16	4.51
0. nicht genannt	381	3.41	95.49
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V127 SPAREN:ARBEITSLÖSUNGSGELD

Ref.Nr.: 127

Position: 169 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(c) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
Arbeitslosengeld/Arbeitslosenhilfe

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	147	1.31	36.84
0. nicht genannt	252	2.25	63.16
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V128 SPAREN:SOZIALHILFE

Ref.Nr.: 128

Position: 170 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(d) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
Sozialhilfe

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	56	0.50	14.04
0. nicht genannt	343	3.07	85.96
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V129 SPAREN:ASYLBEWERBERHILFE

Ref.Nr.: 129

Position: 171 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38(e) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
 Leistungen für Asylbewerber

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	50	0.45	12.53
0. nicht genannt	349	3.12	87.47
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V130 SPAREN:RENTEN

Ref.Nr.: 130

Position: 172 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38(f) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
 Renten

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	15	0.13	3.76
0. nicht genannt	384	3.43	96.24
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V131 SPAREN:KINDERGELD

Ref.Nr.: 131

Position: 173 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38(g) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
 Kindergeld/Erziehungsgeld

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	60	0.54	15.04
0. nicht genannt	339	3.03	84.96
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V132 SPAREN:BAFÖG

Ref.Nr.: 132

Position: 174 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(h) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
BAFÖG

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	21	0.19	5.26
0. nicht genannt	378	3.38	94.74
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V133 SPAREN:WOHNGELD

Ref.Nr.: 133

Position: 175 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(i) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
Wohngeld

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	39	0.35	9.77
0. nicht genannt	360	3.22	90.23
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V134 SPAREN:35-STUNDEN-WOCHE

Ref.Nr.: 134

Position: 176 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 8

F.38(k) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
35-Stunden-Woche

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	5	0.04	1.25
0. nicht genannt	394	3.52	98.75
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V135 SPAREN:FEIERTAGE

Ref.Nr.: 135

Position: 177 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38(l) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
 Feiertage

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	11	0.10	2.76
0. nicht genannt	388	3.47	97.24
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V136 SPAREN:SONSTIGES

Ref.Nr.: 136

Position: 178 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 8

F.38(m) Kürzungen könnten am ehesten vorgenommen werden bei:
 Sonstiges

<Vollständiger Fragetext F.38>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 399
1. genannt	75	0.67	18.80
0. nicht genannt	324	2.90	81.20
8. KA	638	5.70	.
9. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V137 SOZIALLEISTUNGEN BLEIBEN

Ref.Nr.: 137

Position: 179 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.39 Desweiteren wurde beschlossen (mit dem Solidarpakt), daß
 die Sozialleistungen nicht gekürzt werden sollen.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 996
1. Finden Sie das richtig, oder	853	7.62	85.64
2. finden Sie das nicht richtig?	143	1.28	14.36
9. KA	27	0.24	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V138 KÜRZUNGSBESCHLUß BEKANNT

Ref.Nr.: 138

Position: 180 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.40 Die Bundesregierung hat ein Sparprogramm beschlossen,
 das hauptsächlich zu Kürzungen im Sozialbereich führen soll.
 Haben Sie davon schon gehört?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3026
1. ja	2701	24.14	89.26
2. nein	325	2.91	10.74
9. KA	8	0.07	.
0. in den Monaten 01-06,10,12 nicht erhoben	8153	72.88	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1							871	930		900	
%							89.6	90.4		87.8	
2							101	99		125	
%							10.4	9.6		12.2	
9							2M	3M		3M	
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V139 SPARPROGRAMM RICHTIG?

Ref.Nr.: 139

Position: 181 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.41 (Falls die/der Befragte von den beschlossenen Kürzungen gehört hat)
Finden Sie das beschlossene Sparprogramm richtig oder finden Sie es nicht richtig?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2569
1. richtig	542	4.84	21.10
2. nicht richtig	2027	18.12	78.90
8. KA	140	1.25	.
9. TNZ (Code 2 in F.40)	325	2.91	.
0. in den Monaten 01-06,10,12 nicht erhoben	8153	72.88	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1							184	181		177	
%							22.2	20.2		20.9	
2							643	715		669	
%							77.8	79.8		79.1	
8							46M	37M		57M	
9							101M	99M		125M	
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V140 EINSPARUNGEN ZU HOCH?

Ref.Nr.: 140

Position: 182 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.41a (Falls die/der Befragte das Sparprogramm nicht richtig findet)
Was meinen Sie, sind die beschlossenen Kürzungen zu hoch oder sind die zu niedrig?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 619
1. zu hoch	601	5.37	97.09
2. zu niedrig	18	0.16	2.91
8. KA	107	0.96	.
9. TNZ (Code 1,9 in F.41)	302	2.70	.
0. in den Monaten 01-10,12 nicht erhoben	10159	90.81	.
	11187	100.00	100.00

V141 SPARPROGRAMM AUSREICHEND

Ref.Nr.: 141

Position: 183 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.42 (Falls die/der Befragte von den beschlossenen Kürzungen gehört hat)

Was meinen Sie, reichen die beschlossenen Sparmaßnahmen aus oder reichen sie nicht aus?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 802
1. reichen aus	106	0.95	13.22
2. reichen nicht aus	696	6.22	86.78
8. KA	71	0.63	.
9. TNZ (Code 2 in F.40)	101	0.90	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	11187	100.00	100.00

V142 ALO-GELD-KÜRZUNG RICHTIG

Ref.Nr.: 142

Position: 184 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.43 In diesem Sparprogramm soll das Arbeitslosengeld um bis zu 3% gekürzt werden.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 928
1. Finden Sie das richtig oder	255	2.28	27.48
2. finden Sie das nicht richtig?	673	6.02	72.52
9. KA	46	0.41	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	11187	100.00	100.00

V143 MIßBRAUCH SOZIALLEISTUNG

Ref.Nr.: 143

Position: 185 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.44 In letzter Zeit wird häufiger über den Mißbrauch bei Sozialleistungen wie z.B. Arbeitslosengeld oder Sozialhilfe gesprochen. Was meinen Sie, gibt es bei uns einen Mißbrauch von Sozialleistungen ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 932
1. in sehr großem Umfang,	203	1.81	21.78
2. in großem Umfang,	451	4.03	48.39
3. in nicht so großem Umfang, oder	252	2.25	27.04
4. fast überhaupt nicht	26	0.23	2.79
9. KA	42	0.38	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	11187	100.00	100.00

V144 KAMPF GEGEN MIßBRAUCH

Ref.Nr.: 144

Position: 186 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.45 Die Bundesregierung hat beschlossen, jetzt stärker gegen den Mißbrauch von Sozialleistungen vorzugehen. Was glauben Sie, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 927
1. wird es gelingen, den Mißbrauch von Sozialleistungen wirksam zu bekämpfen, oder	323	2.89	34.84
2. glauben Sie das nicht?	604	5.40	65.16
9. KA	47	0.42	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V145 STAATSVERMÖGEN VERKAUFEN

Ref.Nr.: 145

Position: 187 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.46 Der Staat besitzt in großem Umfang Immobilien und Anteile an Großunternehmen und Banken. Was meinen Sie, sollte der Staat, um Steuererhöhungen zu vermeiden, große Teile dieses Vermögens ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 903
1. verkaufen, oder	471	4.21	52.16
2. sollte er das nicht tun?	432	3.86	47.84
9. KA	120	1.07	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V146 ZUVIEL STREIT I.POLITIK?

Ref.Nr.: 146

Position: 188 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.47 Was meinen Sie, wird bei uns in der Politik in wichtigen Fragen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 991
1. zuviel gestritten,	642	5.74	64.78
2. zuwenig gestritten, oder	236	2.11	23.81
3. ist das gerade richtig?	113	1.01	11.40
9. KA	35	0.31	.
0. in den Monaten 01-09,11,12 nicht erhoben	10161	90.83	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V147 EG-MITGLIED:VOR-NACHTEIL

Ref.Nr.: 147

Position: 189 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.48 Glauben Sie, daß die Mitgliedschaft in der Europäischen Gemeinschaft - alles in allem gesehen - der deutschen Bevölkerung ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 5873
1.	eher Vorteile bringt,	1150	10.28	19.58
2.	eher Nachteile bringt, oder	1936	17.31	32.96
3.	daß sich Vor- und Nachteile ausgleichen?	2787	24.91	47.45
9.	KA	278	2.49	.
0.	in den Monaten 03,04,06,07,11 nicht erhoben	5036	45.02	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	200	191			204			189	207		159
%	19.6	19.2			21.3			19.3	21.0		17.0
2	341	342			328			317	296		312
%	33.5	34.4			34.2			32.4	30.0		33.3
3	478	460			428			471	483		467
%	46.9	46.3			44.6			48.2	49.0		49.8
9	38M	44M			41M			55M	40M		60M
0			1023M	1010M		1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V148 EUROP-EINIGUNG: TEMPO

Ref.Nr.: 148

Position: 190 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.49 Wenn Sie an die europäische Einigung denken, ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 921
1.	geht Ihnen das zu schnell,	387	3.46	42.02
2.	geht Ihnen das zu langsam, oder	142	1.27	15.42
3.	ist das gerade richtig?	392	3.50	42.56
9.	KA	77	0.69	.
0.	in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
		11187	100.00	100.00

V149 EUROPA:KÜNFTIGE ENTWICKL

Ref.Nr.: 149

Position: 191 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.50 Was ist für die künftige Entwicklung der Europäischen Union wichtiger:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 920
1. die Vertiefung der Bindung zwischen den jetzigen Mitgliedsländern der Europäischen Union,	524	4.68	56.96
2. die Aufnahme neuer Länder in die Europäische Union,	165	1.47	17.93
3. oder halten Sie keines von beiden für wichtig?	231	2.06	25.11
9. KA	78	0.70	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V150 EUROPÄISCHER STAAT

Ref.Nr.: 150

Position: 192 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.51 Was meinen Sie, sollte Deutschland auch in Zukunft ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1942
1. ein selbständiger Staat sein, oder	1165	10.41	59.99
2. sollte sich Deutschland mit den Ländern der Europäischen Gemeinschaft zu einem gemeinsamen europäischen Staat zusammenschließen?	777	6.95	40.01
9. KA	88	0.79	.
0. in den Monaten 01-07,10,11 nicht erhoben	9157	81.85	.
	11187	100.00	100.00

V151 BINNENMARKT:VOR-NACHTEIL

Ref.Nr.: 151

Position: 193 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.52 Zum Jahresanfang sind mit dem gemeinsamen Binnenmarkt in den Mitgliedsländern der EG alle noch vorhandenen Handelsbeschränkungen weggefallen. Was meinen Sie: Bringt uns das in Deutschland ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 909
1. eher Vorteile oder	365	3.26	40.15
2. eher Nachteile?	544	4.86	59.85
9. KA	148	1.32	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	11187	100.00	100.00

V152 DEUTSCHE + MAASTRICHT

Ref.Nr.: 152

Position: 194 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.53 In den Beschlüssen von Maastricht haben die Länder der Europäischen Gemeinschaft einen engeren Zusammenschluß vereinbart. Wenn es in Deutschland darüber zu einer Abstimmung käme, ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1687
1.	wären Sie dann für die Beschlüsse von Maastricht, oder	1041	9.31	61.71
2.	wären Sie dagegen?	646	5.77	38.29
9.	KA	313	2.80	.
0.	in den Monaten 01-06,09,11,12 nicht erhoben	9187	82.12	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1							502		539		
%							62.4		61.1		
2							303		343		
%							37.6		38.9		
9							169M		144M		
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V153 BEURTLG. ECU-EINFÜHRUNG

Ref.Nr.: 153

Position: 195 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.54 Es ist geplant, spätestens bis zum Jahr 1999 in den Staaten der Europäischen Gemeinschaft eine gemeinsame Währung einzuführen, den ECU.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2886
1. Finden Sie es gut, wenn in Deutschland dann die D-Mark durch eine europäische Währung ersetzt wird, oder	766	6.85	26.54
2. finden Sie das nicht gut?	2120	18.95	73.46
9. KA	177	1.58	.
0. in den Monaten 02-06,10-12 nicht erhoben	8124	72.62	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	257						249	260			
%	25.6						27.1	27.0			
2	745						671	704			
%	74.4						72.9	73.0			
9	55M						54M	68M			
0		1037M	1023M	1010M	1001M	1001M			1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V154 ECU STABIL WIE D-MARK?

Ref.Nr.: 154

Position: 196 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.55 Glauben Sie, daß eine gemeinsame europäische Währung ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 962
1. so stabil sein wird wie die D-Mark, oder	154	1.38	16.01
2. glauben Sie das nicht?	808	7.22	83.99
9. KA	70	0.63	.
0. in den Monaten 01-07,10-12 nicht erhoben	10155	90.78	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V155 EG NEU: ÖSTERREICH

Ref.Nr.: 155

Position: 197 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56 (Falls die/der Befragte für die Aufnahme neuer Länder in die EG ist)

Wenn es um die Erweiterung der Europäischen Union geht, welche Länder sollten Ihrer Meinung nach in den nächsten Jahren aufgenommen werden?

(Int.: Mehrfachnennungen)

F.56(a) Österreich

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	37	0.33	31.36
0. nicht genannt	81	0.72	68.64
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V156 EG NEU: SCHWEIZ

Ref.Nr.: 156

Position: 198 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(b) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Schweiz

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	28	0.25	23.73
0. nicht genannt	90	0.80	76.27
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V157 EG NEU: NORWEGEN

Ref.Nr.: 157

Position: 199 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(c) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Norwegen

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	28	0.25	23.73
0. nicht genannt	90	0.80	76.27
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V158 EG NEU: SCHWEDEN

Ref.Nr.: 158

Position: 200 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(d) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Schweden

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	30	0.27	25.42
0. nicht genannt	88	0.79	74.58
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V159 EG NEU: UNGARN

Ref.Nr.: 159

Position: 201 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(e) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Ungarn

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	42	0.38	35.59
0. nicht genannt	76	0.68	64.41
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V160 EG NEU: POLEN

Ref.Nr.: 160

Position: 202 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(f) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Polen

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	60	0.54	50.85
0. nicht genannt	58	0.52	49.15
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V161 EG NEU: TSCHECHISCHE R.

Ref.Nr.: 161

Position: 203 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(g) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Tschechische Republik

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	48	0.43	40.68
0. nicht genannt	70	0.63	59.32
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V162 EG NEU: SLOWAKISCHE R.

Ref.Nr.: 162

Position: 204 FW1: 9
Länge: 1 FW2: 7

F.56(h) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen werden sollten: Slowakische Republik

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	12	0.11	10.17
0. nicht genannt	106	0.95	89.83
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V163 EG NEU: KROATIEN

Ref.Nr.: 163

Position: 205 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(i) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Kroatien

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	8	0.07	6.78
0. nicht genannt	110	0.98	93.22
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V164 EG NEU: SLOWENIEN

Ref.Nr.: 164

Position: 206 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(k) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Slowenien

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	10	0.09	8.47
0. nicht genannt	108	0.97	91.53
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V165 EG NEU: BALTISCHE STAATEN

Ref.Nr.: 165

Position: 207 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(l) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Baltische Staaten

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	12	0.11	10.17
0. nicht genannt	106	0.95	89.83
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V166 EG NEU: RUßLAND

Ref.Nr.: 166

Position: 208 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(m) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Rußland

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	22	0.20	18.64
0. nicht genannt	96	0.86	81.36
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V167 EG NEU: WEIßRUßLAND

Ref.Nr.: 167

Position: 209 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(n) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Weißrußland

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	9	0.08	7.63
0. nicht genannt	109	0.97	92.37
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V168 EG NEU: UKRAINE

Ref.Nr.: 168

Position: 210 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(o) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Ukraine

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	10	0.09	8.47
0. nicht genannt	108	0.97	91.53
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V169 EG NEU: TÜRKEI

Ref.Nr.: 169

Position: 211 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(p) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: Türkei

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	9	0.08	7.63
0. nicht genannt	109	0.97	92.37
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V170 EG NEU: SONSTIGE

Ref.Nr.: 170

Position: 212 FW1: 9
 Länge: 1 FW2: 7

F.56(q) Länder, die in die Europäische Union aufgenommen
 werden sollten: sonstige Länder

<Vollständiger Fragetext F.56>

	Ungewichtet Abs.	%	N= 118
1. genannt	25	0.22	21.19
0. nicht genannt	93	0.83	78.81
7. KA	125	1.12	.
8. TNZ (Code 1,3 in F.50)	755	6.75	.
9. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V171 AUSLÄNDER IN DEUTSCHLAND

Ref.Nr.: 171

Position: 213 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.57 In Deutschland leben viele Ausländer. Finden Sie das ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 6909
1. in Ordnung, oder	5106	45.64	73.90
2. finden Sie das nicht in Ordnung?	1803	16.12	26.10
9. KA	194	1.73	.
0. in den Monaten 09-12 nicht erhoben	4084	36.51	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	793	794	735	690	675	724	695				
%	77.2	78.5	73.9	70.1	69.5	74.0	73.7				
2	234	218	259	294	296	254	248				
%	22.8	21.5	26.1	29.9	30.5	26.0	26.3				
9	30M	25M	29M	26M	30M	23M	31M				
0								1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V172 KOMMUNALES WAHLRECHT

Ref.Nr.: 172

Position: 214 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.58 Sollten - Ihrer Meinung nach - Ausländer, die schon lange hier bei uns leben, aber keine deutsche Staatsangehörigkeit haben, bei den Komunalwahlen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 963
1. wählen dürfen oder	605	5.41	62.82
2. sollten sie nicht wählen dürfen?	358	3.20	37.18
9. KA	38	0.34	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V173 STAATSBÜRGERSCHAFT ÄND.

Ref.Nr.: 173

Position: 215 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.59 Sollte man es Ausländern, die schon lange hier bei uns leben, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 972
1. erleichtern, deutsche Staatsangehörige zu werden, oder	846	7.56	87.04
2. sollte man es ihnen nicht erleichtern?	126	1.13	12.96
9. KA	29	0.26	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V174 DOPP.STAATSBÜRGERSCHAFT?

Ref.Nr.: 174

Position: 216 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.60 Zur Zeit können Ausländer die deutsche Staatsbürgerschaft nur dann erhalten, wenn sie auf ihre ausländische Staatsangehörigkeit verzichten. Was meinen Sie, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 953
1. sollte das in Zukunft so bleiben, oder	507	4.53	53.20
2. sollte in Zukunft eine doppelte Staatsbürgerschaft zugelassen werden?	446	3.99	46.80
9. KA	48	0.43	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V175 PARTEI:ASYLPOLITIK

Ref.Nr.: 175

Position: 217 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.61 Wenn Sie an das Problem der Asylbewerber denken, wer, glauben Sie, kann dieses Problem eher lösen, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1013
1. eher eine CDU/CSU-geführte Bundesregierung,	194	1.73	19.15
2. eher eine SPD-geführte Bundesregierung, oder	169	1.51	16.68
3. sehen Sie da keinen großen Unterschied?	650	5.81	64.17
9. KA	44	0.39	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V176 ASYLRECHTSÄNDERUNG WIRKS

Ref.Nr.: 176

Position: 218 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.62 CDU/CSU, SPD und FDP haben sich auf Gesetzesänderungen zum Asylrecht geeinigt. Glauben Sie, daß mit den vereinbarten Regelungen der Mißbrauch beim Asyl ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 5575
1. wirksam bekämpft werden kann, oder		1649	14.74	29.58
2. glauben Sie das nicht?		3926	35.09	70.42
9. KA		554	4.95	.
0. in den Monaten 07-12 nicht erhoben		5058	45.21	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	292	260	303	274	268	252					
%	30.2	27.8	32.5	29.6	29.6	27.7					
2	676	675	629	651	636	659					
%	69.8	72.2	67.5	70.4	70.4	72.3					
9	89M	102M	91M	85M	97M	90M					
0							974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V177 ANDERE GESETZL.REGELUNG?

Ref.Nr.: 177

Position: 219 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.63 (Falls die/der Befragte nicht an eine wirksame Bekämpfung des Mißbrauchs beim Asylrecht glaubt)
 Glauben Sie, daß durch andere gesetzliche Regelungen der Mißbrauch beim Asyl ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3894
1. wirksam bekämpft werden kann, oder	2403	21.48	61.71
2. glauben Sie das nicht?	1491	13.33	38.29
8. KA	586	5.24	.
9. TNZ (Code 1 in F.62)	1649	14.74	.
0. in den Monaten 07-12 nicht erhoben	5058	45.21	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	403	401	387	378	436	398					
%	58.7	58.9	64.9	61.2	66.8	60.4					
2	284	280	209	240	217	261					
%	41.3	41.1	35.1	38.8	33.2	39.6					
8	78M	96M	124M	118M	80M	90M					
9	292M	260M	303M	274M	268M	252M					
0							974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V178 ASYLBEWERBER ABSCHIEBEN?

Ref.Nr.: 178

Position: 220 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.64 (In dem Monaten Januar und Februar lautete die Frage:)
Was meinen Sie, sollten Asylbewerber aus Ländern, in denen
es keine politische Verfolgung gibt ...

(In dem Monaten Juni und Dezember lautete die Frage:)
Nach dem neuen Asylrecht werden Asylbewerber, die aus Ländern
einreisen, in denen es keine politische Verfolgung gibt,
sofort wieder abgeschoben.

<Antworttext für Januar und Februar>

1. sofort abgeschoben werden, oder
2. sollten sie nicht sofort abgeschoben werden?

<Antworttext für Juni und Dezember>

1. Finden Sie das gut oder
 2. finden Sie das nicht gut?
9. KA
0. in den Monaten 03-05,07-11 nicht erhoben

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	755	666				753					808
%	74.4	67.3				77.8					84.0
2	260	324				215					154
%	25.6	32.7				22.2					16.0
9	42M	47M				33M					36M
0			1023M	1010M	1001M		974M	1032M	1026M	1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V179 ILLEGALE EINWANDERUNG

Ref.Nr.: 179

Position: 221 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.65 Und was meinen Sie: Sollte zur Verhinderung illegaler
Einwanderung auch der Einsatz von Infrarot- und Radaranla-
gen ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 980
1. erlaubt sein, oder	549	4.91	56.02
2. sollte er nicht erlaubt sein?	431	3.85	43.98
9. KA	77	0.69	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	11187	100.00	100.00

V180 ASYLBEWERBER IN DER NÄHE

Ref.Nr.: 180

Position: 222 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.66 Sind in Ihrer Nähe Asylbewerber untergebracht?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 998
1. ja	673	6.02	67.43
2. nein	325	2.91	32.57
9. KA	12	0.11	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V181 PROBLEME MIT ASYLBEWERB.

Ref.Nr.: 181

Position: 223 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.67 (Falls in der Nähe des/der Befragten Asylbewerber unter-
 gebracht sind)
 Gibt es da öfter Probleme mit den Asylbewerbern?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 659
1. ja	148	1.32	22.46
2. nein	511	4.57	77.54
8. KA	26	0.23	.
9. TNZ (Code 2 in F.66)	325	2.91	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V182 ANZAHL ASYLBEWERBER A

Ref.Nr.: 182

Position: 224 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

F.68 Was meinen Sie, sollen wir in Zukunft ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1947
1. mehr Asylbewerber aufnehmen als bisher,	46	0.41	2.36
2. weniger aufnehmen als bisher, oder	1486	13.28	76.32
3. sollen wir auch in Zukunft ungefähr soviele aufnehmen wie bisher?	415	3.71	21.31
9. KA	86	0.77	.
0. in den Monaten 01,02,05-12 nicht erhoben	9154	81.83	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			22	24							
%			2.3	2.5							
2			739	747							
%			75.8	76.9							
3			214	201							
%			21.9	20.7							
9			48M	38M							
0	1057M	1037M			1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V183 ANZAHL ASYLBEWERBER B

Ref.Nr.: 183

Position: 225 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.69 Durch das neue Asylrecht hat sich die Zahl der Asylbewerber deutlich verringert. Was meinen Sie, ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1880
1.	kommen nach wie vor zuviele Asylbewerber nach Deutschland,	1002	8.96	53.30
2.	kommen jetzt zu wenig, oder	66	0.59	3.51
3.	ist es jetzt im großen und ganzen in Ordnung?	812	7.26	43.19
9.	KA	146	1.31	.
0.	in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %										505 52.9	497 53.7
2 %										28 2.9	38 4.1
3 %										422 44.2	390 42.2
9										73M	73M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V184 VERSTÄNDNIS FÜR GEWALT?

Ref.Nr.: 184

Position: 226 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.70 In jüngster Zeit kam es zu gewalttätigen Ausschreitungen gegen Asylbewerber.

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1050
1.	Haben Sie Verständnis dafür, daß Leute gewalttätig gegen Asylbewerber vorgehen, oder	57	0.51	5.43
2.	haben Sie dafür kein Verständnis?	993	8.88	94.57
9.	KA	7	0.06	.
0.	in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
		11187	100.00	100.00

V185 SCHÄMEN FÜR GEWALT

Ref.Nr.: 185

Position: 227 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.71 (Falls die/der Befragte kein Verständnis für die Aus-
 schreitungen hat)
 Schämen Sie sich als Deutscher für diese Gewalttätigkeiten?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 987
1. ja	724	6.47	73.35
2. nein	263	2.35	26.65
8. KA	13	0.12	.
9. TNZ (Code 1 in F.70)	57	0.51	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V186 GESETZE GEGEN RECHTSEXTR

Ref.Nr.: 186

Position: 228 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.72 Brauchen wir zur Bekämpfung des Rechtsextremismus ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2969
1. schärfere Gesetze oder	1918	17.14	64.60
2. reichen die vorhandenen aus?	1051	9.39	35.40
9. KA	121	1.08	.
0. in den Monaten 02-05,07,10-12 nicht erhoben	8097	72.38	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	655					675		588			
%	63.9					69.7		60.2			
2	370					293		388			
%	36.1					30.3		39.8			
9	32M					33M		56M			
0		1037M	1023M	1010M	1001M		974M		1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V187 REPUBLIKANER NEUE NAZIS?

Ref.Nr.: 187

Position: 229 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.73 Die Republikaner werden manchmal als die neuen Nazis bezeichnet.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 963
1. Finden Sie das richtig, oder	662	5.92	68.74
2. finden Sie das nicht richtig?	301	2.69	31.26
9. KA	60	0.54	.
0. in den Monaten 01-02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V188 RECHTSRADIKAL:PROTEST?

Ref.Nr.: 188

Position: 230 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.74 Bei den letzten Wahlen haben rechtsradikale Parteien viele Stimmen bekommen.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 995
1. Meinen Sie, daß die meisten Wähler diese Parteien eher aus Protest gewählt haben, oder	800	7.15	80.40
2. meinen Sie, daß die meisten Wähler eher überzeugte Anhänger dieser Parteien sind?	195	1.74	19.60
9. KA	37	0.33	.
0. in den Monaten 01-07,10-12 nicht erhoben	10155	90.78	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V189 EINHEIT VS. VERANTWORTUNG Ref.Nr.: 189

Position: 231 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.75 Vom vereinigten Deutschland erwartet man im Ausland vielfach, daß es mehr Verantwortung übernimmt, wenn es um die Lösung von Konflikten in der Welt geht. Sind Sie damit einverstanden, daß Deutschland ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2033
1. mehr Verantwortung übernimmt, oder	1229	10.99	60.45
2. sind Sie damit nicht einverstanden?	804	7.19	39.55
9. KA	61	0.55	.
0. in den Monaten 03-12 nicht erhoben	9093	81.28	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	654	575									
%	63.8	57.0									
2	371	433									
%	36.2	43.0									
9	32M	29M									
0			1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V190 BUNDESWEHR:DEUTSCHE INT.

Ref.Nr.: 190

Position: 232 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.76 (In den Monaten Januar und Februar lautete die Frage:
 Wenn es um wichtige deutsche Interessen geht, sollten dann
 Kampfeinsätze der Bundeswehr im Rahmen der UNO in Zukunft ...

(In den Monaten März bis November lautete die Frage:
 Und nun zu einem anderen Thema: Sollten in Zukunft Kampf-
 einsätze der Bundeswehr im Rahmen der UNO ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 6797
1. möglich sein, oder	3629	32.44	53.39
2. sollten sie nicht möglich sein?	3168	28.32	46.61
9. KA	333	2.98	.
0. in den Monaten 06,09,10,12 nicht erhoben	4057	36.27	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	574	542	526	524	492		489			482	
%	56.7	54.8	54.2	53.9	51.7		52.8			49.5	
2	439	447	444	449	460		438			491	
%	43.3	45.2	45.8	46.1	48.3		47.2			50.5	
9	44M	48M	53M	37M	49M		47M			55M	
0						1001M		1032M	1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V191 BEURT.:IRAK-BOMBARDEMENT

Ref.Nr.: 191

Position: 233 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.77 Amerikaner, Franzosen und Engländer haben militärische
 Ziele im Irak bombardiert.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 953
1. Finden Sie das richtig, oder	522	4.67	54.77
2. finden Sie das nicht richtig?	431	3.85	45.23
9. KA	104	0.93	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	11187	100.00	100.00

V192 NATO-AUFTRAG FLUGVERBOT

Ref.Nr.: 192

Position: 234 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.78 Die NATO hat von den Vereinten Nationen den Auftrag erhalten, das Flugverbot über Bosnien-Herzegowina militärisch durchzusetzen. In diesem Zusammenhang ist der Einsatz deutscher Soldaten als Besatzung in den AWACS-Aufklärungsflugzeugen umstritten.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1006
1. Haben Sie davon gehört, oder	924	8.26	91.85
2. haben Sie davon nicht gehört?	82	0.73	8.15
9. KA	4	0.04	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V193 DEUTSCHE TEILNAHME AWACS

Ref.Nr.: 193

Position: 235 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.79 (Falls die/der Befragte davon gehört hat)
 Was meinen Sie, sollen deutsche Soldaten an den AWACS-Flügen teilnehmen oder sollen sie nicht teilnehmen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 907
1. teilnehmen	596	5.33	65.71
2. nicht teilnehmen	311	2.78	34.29
8. KA	21	0.19	.
9. TNZ (Code 2 in F.78)	82	0.73	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V194 MILIT.AKTION G.SERBIEN

Ref.Nr.: 194

Position: 236 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.80 (Im Monat April lautete die Frage:)
 Wären Sie mit militärischen Aktionen der UNO gegen Serbien,
 wie Luftangriffe auf die Nachschubwege, ...

(Im Monat Mai lautete die Frage:)
 Wären Sie mit Aktionen der UNO gegen die Serben, wie Luft-
 angriffe auf militärische Ziele ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1899
1. einverstanden, oder	1093	9.77	57.56
2. wären Sie damit nicht einverstanden?	806	7.20	42.44
9. KA	112	1.00	.
0. in den Monaten 01-03,06-12 nicht erhoben	9176	82.02	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1				552	541						
%				58.0	57.1						
2				399	407						
%				42.0	42.9						
9				59M	53M						
0	1057M	1037M	1023M			1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V195 BUNDESWEHR:JUGOSLAWIEN?

Ref.Nr.: 195

Position: 237 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.81 (In den Monaten Februar und März lautete die Frage:
 Und wie ist das mit dem ehemaligen Jugoslawien? Wenn die UNO
 beschließt, militärisch dort einzugreifen, sollte sich die
 Bundeswehr ...

(In den Monaten April und Mai lautete die Frage:
 (Falls die/der Befragte mit Aktionen einverstanden wäre)
 Und sollte sich die Bundeswehr ..

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3063
1. daran beteiligen, oder	1561	13.95	50.96
2. sollte sie sich nicht daran beteiligen?	1502	13.43	49.04
8. KA	202	1.81	.
9. TNZ (Code 2 in F.80)	806	7.20	.
0. in den Monaten 01,06-12 nicht erhoben	7116	63.61	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		453	453	331	324						
%		45.7	46.6	61.3	58.0						
2		538	520	209	235						
%		54.3	53.4	38.7	42.0						
8		46M	50M	71M	35M						
9				399M	407M						
0	1057M					1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V196 BUNDESWEHR:SOMALIA?

Ref.Nr.: 196

Position: 238 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.82 (In den Monaten Februar und April lautete die Frage:)
Und was meinen Sie zur UNO-Aktion in Somalia, sollte sich die Bundeswehr ...

(Im Monat Mai lautete die Frage:)
Die Bundesregierung hat beschlossen, daß sich die Bundeswehr an den UNO-Aktionen in Somalia beteiligt.

(In den Monaten Juni bis November lautete die Frage:)
Die Bundeswehr beteiligt sich an der UNO-Aktion in Somalia.

<Antworttext für die Monate Februar und April:>

1. daran beteiligen, oder
2. sollte sie sich nicht daran beteiligen?

<Antworttext für die Monate Mai bis November:>

1. Finden Sie das richtig, oder
2. finden Sie das nicht richtig?
9. KA
0. in den Monaten 01,03,07,12 nicht erhoben

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		575		517	566	525		555	501	528	
%		58.9		56.0	60.3	56.0		56.1	50.9	54.0	
2		402		406	373	413		434	484	450	
%		41.1		44.0	39.7	44.0		43.9	49.1	46.0	
9		60M		87M	62M	63M		43M	41M	50M	
0	1057M		1023M				974M				998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V197 SOMALIA:BVERFG-ENTSCHEID

Ref.Nr.: 197

Position: 239 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.83 Das Bundesverfassungsgericht hat entschieden, daß die Bundeswehr in Somalia bleiben kann. Haben Sie von dieser Entscheidung schon gehört?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 971
1. ja	794	7.10	81.77
2. nein	177	1.58	18.23
9. KA	3	0.03	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	11187	100.00	100.00

V198 BEURTG.:BVERFG-ENTSCHEID

Ref.Nr.: 198

Position: 240 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.84 (Falls die/der Befragte schon von der Entscheidung gehört hat)
 Finden Sie die vom Bundesverfassungsgericht getroffene Entscheidung ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 759
1. gut, oder	475	4.25	62.58
2. finden Sie die nicht gut?	284	2.54	37.42
8. KA	38	0.34	.
9. TNZ (Code 2 in F.83)	177	1.58	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V199 MITGLIED IM SICHERHEITSR

Ref.Nr.: 199

Position: 241 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.85 Zur Zeit wird darüber gesprochen, daß Deutschland ständiges Mitglied im UN-Sicherheitsrat werden soll. Haben Sie davon schon einmal gehört?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1023
1. ja	750	6.70	73.31
2. nein	273	2.44	26.69
9. KA	5	0.04	.
0. in den Monaten 01-10,12 nicht erhoben	10159	90.81	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V200 BEURTLG.:UN-SICHERHEITSR

Ref.Nr.: 200

Position: 242 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.86 Sind Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 903
1. dafür, daß Deutschland ständiges Mitglied im UN-Sicherheitsrat wird, oder	707	6.32	78.29
2. sind Sie dagegen?	196	1.75	21.71
9. KA	125	1.12	.
0. in den Monaten 01-10,12 nicht erhoben	10159	90.81	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V201 ZIVILDIENTST FÜR MÄNNER

Ref.Nr.: 201

Position: 243 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.87 In Zukunft wird es mehr Wehrdienstpflichtige geben, als die Bundeswehr benötigt.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1994
1. Sollten alle Männer, die keinen Wehrdienst leisten, zum Zivildienst herangezogen werden, oder	1518	13.57	76.13
2. sollten sie nicht herangezogen werden?	476	4.25	23.87
9. KA	66	0.59	.
0. in den Monaten 01,04-12 nicht erhoben	9127	81.59	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		711	807								
%		71.5	80.7								
2		283	193								
%		28.5	19.3								
9		43M	23M								
0	1057M			1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V202 ZIVILDIENTST FÜR FRAUEN

Ref.Nr.: 202

Position: 244 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.88 Und wie ist das mit den Frauen:

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2013
1. Sollten auch Frauen in Zukunft einen Zivildienst leisten müssen, oder	932	8.33	46.30
2. sollten sie das nicht müssen?	1081	9.66	53.70
9. KA	47	0.42	.
0. in den Monaten 01,04-12 nicht erhoben	9127	81.59	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		455	477								
%		45.0	47.6								
2		556	525								
%		55.0	52.4								
9		26M	21M								
0	1057M			1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V203 BERUFSARMEE VS WEHRPFL. Ref.Nr.: 203

Position: 245 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.89 Die Bundeswehr besteht heute zum größten Teil aus Wehrpflichtigen. Wie sollte die Bundeswehr in Zukunft aussehen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 987
1. Sollte es auch in Zukunft Wehrpflichtige geben, oder	408	3.65	41.34
2. sollte sich die Bundeswehr ausschließlich aus Freiwilligen, also Berufs- und Zeitsoldaten zusammensetzen?	579	5.18	58.66
9. KA	36	0.32	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	11187	100.00	100.00

V204 BUNDESWEHR VERRINGERN? Ref.Nr.: 204

Position: 246 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.90 Bis 1994 soll die Bundeswehr auf 370.000 Soldaten verringert werden. Was meinen Sie dazu: Sollte es ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1888
1. bei der Verringerung auf 370.000 bleiben, oder	1158	10.35	61.33
2. sollte die Bundeswehr noch weiter verringert werden?	730	6.53	38.67
9. KA	172	1.54	.
0. in den Monaten 01,04-12 nicht erhoben	9127	81.59	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		564	594								
%		59.1	63.7								
2		391	339								
%		40.9	36.3								
9		82M	90M								
0	1057M			1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V205 FRIEDEN IN EUROPA

Ref.Nr.: 205

Position: 247 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.91 Was glauben Sie, ist der Frieden in Europa ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 3013
1. gefährdet, oder	1503	13.44	49.88
2. ist er nicht gefährdet?	1510	13.50	50.12
9. KA	57	0.51	.
0. in den Monaten 01,05-12 nicht erhoben	8117	72.56	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		451	497	555							
%		44.6	49.5	55.7							
2		561	507	442							
%		55.4	50.5	44.3							
9		25M	19M	13M							
0	1057M				1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V206 MORAL DER POLITIKER

Ref.Nr.: 206

Position: 248 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.92 Finden Sie es richtig, an Politiker höhere moralische Maßstäbe anzulegen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1004
1. als an andere Menschen, oder	594	5.31	59.16
2. finden Sie das nicht richtig?	410	3.66	40.84
9. KA	33	0.29	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	11187	100.00	100.00

V207 WUNSCH POLITIKER ZU SEIN

Ref.Nr.: 207

Position: 249 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.93 Möchten Sie gerne Politiker sein?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1028
1. ja	129	1.15	12.55
2. nein	899	8.04	87.45
9. KA	9	0.08	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	11187	100.00	100.00

V208 MEDIEN UND POLIT.AFFÄREN

Ref.Nr.: 208

Position: 250 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.94 Wenn Sie einmal an die politischen Affären denken, über die in letzter Zeit in den Medien, also im Fernsehen und in den Zeitungen berichtet wurde, gehen da die Medien ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 971
1. zu weit,	381	3.41	39.24
2. ist das in Ordnung, oder	484	4.33	49.85
3. sind die Medien dabei zu zurückhaltend?	106	0.95	10.92
9. KA	30	0.27	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V209 ARBEIT DER REGIERUNG GUT

Ref.Nr.: 209

Position: 251 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.95 Was meinen Sie, macht die Bundesregierung ihre Arbeit alles in allem gesehen ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3740
1. eher gut, oder	1370	12.25	36.63
2. eher schlecht?	2370	21.19	63.37
9. KA	284	2.54	.
0. in den Monaten 01,02,04,06,09,11,12 nicht erhoben	7163	64.03	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			320		382		346		322		
%			33.5		41.6		38.4		33.3		
2			635		537		554		644		
%			66.5		58.4		61.6		66.7		
9			68M		82M		74M		60M		
0	1057M	1037M		1010M		1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V210 SPD BESSERE REGIERUNG?	Ref.Nr.: 210
-----------------------------	--------------

Position: 252 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.96 Und wenn die SPD an der Regierung wäre, würde sie ihre Sache ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3803
1. eher besser machen,	854	7.63	22.46
2. eher schlechter machen, oder	535	4.78	14.07
3. wäre da kein großer Unterschied?	2414	21.58	63.48
9. KA	221	1.98	.
0. in den Monaten 01,02,04,06,09,11,12 nicht erhoben	7163	64.03	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			172		171		238		273		
%			17.7		18.3		26.2		27.6		
2			141		161		117		116		
%			14.5		17.2		12.9		11.7		
3			660		603		552		599		
%			67.8		64.5		60.9		60.6		
9			50M		66M		67M		38M		
0	1057M	1037M		1010M		1001M		1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V211 BTW 94:VERMUTETER SIEGER

Ref.Nr.: 211

Position: 253 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.97 Im Herbst 1994 findet die nächste Bundestagswahl statt.
 Was glauben Sie persönlich: Wer wird die Bundestagswahl gewinnen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 5201
01. CDU/CSU	1660	14.84	31.92
02. CDU/CSU und FDP	370	3.31	7.11
03. Koalition in Bonn/Bundesregierung	252	2.25	4.85
04. Kohl	101	0.90	1.94
05. große Koalition / CDU/CSU+SPD (nur Monate 11+12)	151	1.35	2.90
06. SPD	2041	18.24	39.24
07. SPD und GRÜNE	268	2.40	5.15
08. SPD und FDP	86	0.77	1.65
09. Engholm (nur Monat 04)	3	0.03	0.06
10. GRÜNE	21	0.19	0.40
11. FDP	10	0.09	0.19
12. PDS	1	0.01	0.02
13. Republikaner	47	0.42	0.90
14. Rechtsradikale	11	0.10	0.21
15. sonstige Nennungen	179	1.60	3.44
99. KA	869	7.77	.
00. in den Monaten 01-03,07,10 nicht erhoben	5117	45.74	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V211 BTW 94:VERMUTETER SIEGER

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %				331 37.7	353 41.7	351 39.0		221 25.5		256 29.5	148 17.6
2 %				79 9.0	96 11.3	69 7.7		56 6.5		46 5.3	24 2.9
3 %				35 4.0	42 5.0	57 6.3		68 7.9		36 4.1	14 1.7
4 %				18 2.1	22 2.6	22 2.4		8 .9		21 2.4	10 1.2
5 %										89 10.2	62 7.4
6 %				308 35.1	239 28.2	308 34.2		342 39.5		338 38.9	506 60.1
7 %				30 3.4	32 3.8	31 3.4		99 11.4		43 4.9	33 3.9
8 %				12 1.4	9 1.1	18 2.0		12 1.4		15 1.7	20 2.4
9 %				3 .3							
10 %				4 .5	1 .1	2 .2		12 1.4		2 .2	
11 %					2 .2			2 .2		3 .3	3 .4
12 %						1 .1					
13 %				12 1.4	10 1.2	11 1.2		2 .2		10 1.2	2 .2
14 %				1 .1	5 .6	1 .1		2 .2		1 .1	1 .1
15 %				44 5.0	36 4.3	30 3.3		41 4.7		9 1.0	19 2.3
99				133M	154M	100M		167M		159M	156M
0	1057M	1037M	1023M				974M		1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V212 KANZLER:MANN ODER FRAU?

Ref.Nr.: 212

Position: 255 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.98 Was meinen Sie, sollte der nächste Bundeskanzler ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 986
1. ein Mann sein,	191	1.71	19.37
2. eine Frau sein oder	87	0.78	8.82
3. sollte das von der Person abhängen, die sich für dieses Amt bewirbt?	708	6.33	71.81
9. KA	15	0.13	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V213 ENGHOLM RICHTIGER MANN?

Ref.Nr.: 213

Position: 256 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.99 Was meinen Sie, ist Björn Engholm ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 926
1. der richtige Kanzlerkandidat für die SPD, oder	534	4.77	57.67
2. ist er das nicht?	392	3.50	42.33
9. KA	97	0.87	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V214 40000 DM FÜR PFEIFER

Ref.Nr.: 214

Position: 257 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.100 Vor zwei Wochen wurde bekannt, daß der ehemalige SPD-Landesvorsitzende in Schleswig-Holstein, Günther Jansen, Barschels früherem Medienreferenten Rainer Pfeiffer in den Jahren 1988 und 1989 über 40.000,- DM übergeben ließ.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1012
1. Haben Sie davon gehört, oder	880	7.87	86.96
2. haben Sie davon nicht gehört?	132	1.18	13.04
9. KA	11	0.10	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V215 MITLEID GLAUBHAFT?

Ref.Nr.: 215

Position: 258 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.101 (Falls die/der Befragte davon gehört hat)
 Jansen behauptet, daß er diese Summe Pfeiffer ausschließlich aus Mitleid gezahlt hat, ohne dafür eine Gegenleistung erhalten zu haben.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 837
1. Glauben Sie dies, oder	72	0.64	8.60
2. glauben Sie dies nicht?	765	6.84	91.40
8. KA	54	0.48	.
9. TNZ (Code 2 in F.100)	132	1.18	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V216 BEURTLG:KRAUSE-RÜCKTRITT

Ref.Nr.: 216

Position: 259 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.102 Letzte Woche ist Günther Krause als Verkehrsminister zurückgetreten.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 877
1. Finden Sie das richtig, oder	798	7.13	90.99
2. hätten Sie es besser gefunden, wenn er im Amt geblieben wäre?	79	0.71	9.01
9. KA	124	1.11	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V217 BEURTG:ENGHOLM-RÜCKTRITT

Ref.Nr.: 217

Position: 260 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.103 Björn Engholm ist von allen politischen Ämtern zurückgetreten.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 947
1. Finden Sie das richtig, oder	554	4.95	58.50
2. hätten Sie es besser gefunden, wenn er im Amt geblieben wäre?	393	3.51	41.50
9. KA	54	0.48	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V218 SPD-KANZLERKANDIDAT

Ref.Nr.: 218

Position: 261 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.104 (Im Monat Mai lautete die Frage:)
Wer soll jetzt Kanzlerkandidat der SPD werden?

(Im Monat Juni lautete die Frage:)
Letzten Monat ist Björn Engholm von allen politischen Ämtern zurückgetreten. Wer soll jetzt Ihrer Meinung nach Kanzlerkandidat der SPD werden?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1614
1. Oskar Lafontaine	293	2.62	18.15
2. Rudolf Scharping	611	5.46	37.86
3. Renate Schmidt (nur Monat Mai)	167	1.49	10.35
4. Gerhard Schröder	347	3.10	21.50
5. jemand anderes	196	1.75	12.14
9. KA	388	3.47	.
0. in den Monaten 01-04,07-12 nicht erhoben	9185	82.10	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					147	146					
%					18.7	17.7					
2					192	419					
%					24.4	50.7					
3					167						
%					21.2						
4					188	159					
%					23.9	19.2					
5					94	102					
%					11.9	12.3					
9					213M	175M					
0	1057M	1037M	1023M	1010M			974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V219 SPD-MITGLIEDERBEFRAGUNG

Ref.Nr.: 219

Position: 262 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.105 Am 13. Juni hat in der SPD eine Mitgliederbefragung über den künftigen Parteivorsitzenden stattgefunden. Was meinen Sie, sollten in Zukunft in allen Parteien die Mitglieder ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 917
1. über den Parteivorsitzenden entscheiden können, oder	822	7.35	89.64
2. sollten sie das nicht?	95	0.85	10.36
9. KA	57	0.51	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	11187	100.00	100.00

V220 SPD UND BARSCHHEL-AFFÄRE

Ref.Nr.: 220

Position: 263 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.106 Was meinen Sie zur Barschel-Affäre? War Ihrer Meinung nach die SPD in Schleswig-Holstein schon früher über die Vorgänge informiert ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 807
1. als sie bisher zugegeben hat, oder	744	6.65	92.19
2. war das nicht der Fall?	63	0.56	7.81
9. KA	194	1.73	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V221 BEURTG:SEITERS-RÜCKTRITT

Ref.Nr.: 221

Position: 264 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.107 Rudolf Seiters hat die politische Verantwortung für die Pannen im Zusammenhang mit der Polizeiaktion in Bad Kleinen übernommen und ist als Bundesinnenminister zurückgetreten.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 894
1. Finden Sie das richtig, oder	301	2.69	33.67
2. hätten Sie es besser gefunden, wenn er im Amt geblieben wäre?	593	5.30	66.33
9. KA	80	0.72	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V222 GSG-9 ABSCHAFFEN?

Ref.Nr.: 222

Position: 265 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.108 Wegen dieser Vorfälle wird auch gefordert, die GSG-9 abzuschaffen. Was meinen Sie, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 929
1. brauchen wir auch in Zukunft Polizeieinheiten wie die GSG-9, oder	850	7.60	91.50
2. brauchen wir die nicht mehr?	79	0.71	8.50
9. KA	45	0.40	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V223 "GROßER LAUSCHANGRIFF"

Ref.Nr.: 223

Position: 266 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.109 Es wird darüber gesprochen, in Zukunft zur Bekämpfung des organisierten Verbrechens in Ausnahmefällen auch Privaträume abhören zu können (der sog. große Lauschangriff).

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 2973
1. Sind Sie dafür, daß in Zukunft in solchen Fällen abgehört werden darf, oder		1870	16.72	62.90
2. sind Sie dagegen?		1103	9.86	37.10
9. KA		83	0.74	.
0. in den Monaten 01-07,11 nicht erhoben		8131	72.68	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1								601	618		651
%								60.3	61.3		67.3
2								396	390		317
%								39.7	38.7		32.7
9								35M	18M		30M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M			1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V224 SOZIALISMUSIDEE

Ref.Nr.: 224

Position: 267 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.110 Wie stehen Sie grundsätzlich zur Idee des Sozialismus?
 Halten Sie ...

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 1003
1. sehr viel,		29	0.26	2.89
2. viel,		106	0.95	10.57
3. etwas,		327	2.92	32.60
4. kaum etwas oder		239	2.14	23.83
5. gar nichts davon?		302	2.70	30.11
9. KA		54	0.48	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben		10130	90.55	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V225 BEURTEILUNG ABTREIBUNG

Ref.Nr.: 225

Position: 268 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.111 Was meinen Sie zum Thema Abtreibung: Sollte Abtrei-
bung ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 2022
1.	ohne Ausnahme verboten sein,	137	1.22	6.78
2.	grundsätzlich verboten, bis Ende des 3. Monats unter bestimmten Umständen aber möglich sein,	487	4.35	24.09
3.	bis Ende des 3. Monats erlaubt sein, wenn eine umfassende Beratung erfolgte oder	773	6.91	38.23
4.	sollte Abtreibung bis zum Ende des 3. Monats immer straffrei sein?	625	5.59	30.91
9.	KA	58	0.52	.
0.	in den Monaten 02,04-12 nicht erhoben	9107	81.41	.
		11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	78		59								
%	7.6		6.0								
2	235		252								
%	22.8		25.4								
3	381		392								
%	37.0		39.6								
4	337		288								
%	32.7		29.1								
9	26M		32M								
0		1037M		1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V226 ABTREIBUNG:PARTEIVERTRE.

Ref.Nr.: 226

Position: 269 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.112 Wenn es um die Regelung der Abtreibung geht, gibt es da eine Partei, die Ihre ganz persönlichen Anliegen und Interessen vertritt?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 948
1.	nein, gibt es nicht	693	6.19	73.10
2.	ja, die CDU	55	0.49	5.80
3.	ja, die CSU	19	0.17	2.00
4.	ja, die SPD	105	0.94	11.08
5.	ja, die FDP	16	0.14	1.69
6.	ja, die Grünen	57	0.51	6.01
7.	ja, die Republikaner	0	0.00	0.00
8.	ja, andere Partei	3	0.03	0.32
9.	KA	109	0.97	.
0.	in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
		11187	100.00	100.00

V227 ABTREIBUNG:BVERFG-ENTSCH

Ref.Nr.: 227

Position: 270 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.113 Das Bundesverfassungsgericht hat die vom Bundestag beschlossene Neuregelung zum Abtreibungsgesetz in einer Reihe von Punkten für mit dem Grundgesetz nicht vereinbar erklärt.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 865
1. Finden Sie diese Entscheidung des Gerichts gut, oder	287	2.57	33.18
2. finden Sie die nicht gut?	578	5.17	66.82
9. KA	136	1.22	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V228 ABTREIBUNG:KRANKENKASSE

Ref.Nr.: 228

Position: 271 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.114 In Zukunft werden Abtreibungen, die nicht medizinisch notwendig sind, nicht mehr von der Krankenkasse bezahlt.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 962
1. Finden Sie das richtig, oder	373	3.33	38.77
2. finden Sie das nicht richtig?	589	5.27	61.23
9. KA	39	0.35	.
0. in den Monaten 01-05,07-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V229 WEIZSÄCKER NACHFOLGE A

Ref.Nr.: 229

Position: 272 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.115 Die Amtszeit von Bundespräsident Richard von Weizsäcker endet 1994, eine Wiederwahl ist nach dem Grundgesetz nicht möglich. Sollte Weizsäckers Nachfolger ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1039
1. aus dem Osten kommen,	54	0.48	5.20
2. aus dem Westen kommen, oder	109	0.97	10.49
3. sollte das von der Person des Kandidaten abhängen?	876	7.83	84.31
9. KA	18	0.16	.
0. in den Monaten 02-12 nicht erhoben	10130	90.55	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V230 WEIZSÄCKER NACHFOLGE B

Ref.Nr.: 230

Position: 273 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

F.116 Die Amtszeit von Bundespräsident Richard von Weizsäcker endet 1994, eine Wiederwahl ist nach dem Grundgesetz nicht möglich. Wen hätten Sie am liebsten als Bundespräsidenten?
 (Int.: Weizsäcker nicht zulässig)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2121
01. Genscher, Hans-Dietrich	572	5.11	26.97
02. Hamm-Brücher, Hildegard	336	3.00	15.84
03. Heitmann, Steffen	76	0.68	3.58
04. Herzog, Roman	88	0.79	4.15
05. Klein, Hans	1	0.01	0.05
06. Kohl, Helmut	13	0.12	0.61
07. Rau, Johannes	709	6.34	33.43
08. Reich, Jens	20	0.18	0.94
09. Schröder, Richard	8	0.07	0.38
10. Süßmuth, Rita	80	0.72	3.77
11. Waigel, Theo	3	0.03	0.14
12. sonstige	215	1.92	10.14
99. KA	931	8.32	.
00. in den Monaten 01-09 nicht erhoben	8135	72.72	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1									224	204	144
%									31.2	29.1	20.5
2									148	111	77
%									20.6	15.8	11.0
3									35	33	8
%									4.9	4.7	1.1
4									2	26	60
%									.3	3.7	8.5
5											1
%											.1
6									5	3	5
%									.7	.4	.7
7									201	225	283
%									28.0	32.1	40.3
8									8	4	8
%									1.1	.6	1.1
9										2	6
%										.3	.9
10									21	23	36
%									2.9	3.3	5.1
11									2		1
%									.3		.1
12									71	71	73
%									9.9	10.1	10.4
99									309M	326M	296M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M			
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V231 BEDEUTUNG BUNDESPRÄSID.

Ref.Nr.: 231

Position: 275 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.117 Und ist es für Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 984
1. eher wichtig, wer Bundespräsident wird, oder	679	6.07	69.00
2. ist das für Sie eher unwichtig?	305	2.73	31.00
9. KA	14	0.13	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V232 HONECKER-VERFAHREN EING.

Ref.Nr.: 232

Position: 276 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.118 Das Verfahren gegen Erich Honecker wurde wegen seiner
Krebserkrankung eingestellt, so daß er jetzt ein freier Mann
ist.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2038
1. Finden Sie das richtig, oder	544	4.86	26.69
2. finden Sie das nicht richtig?	1494	13.35	73.31
9. KA	56	0.50	.
0. in den Monaten 03-12 nicht erhoben	9093	81.28	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	298	246									
%	28.9	24.4									
2	732	762									
%	71.1	75.6									
9	27M	29M									
0			1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V233 LINKS-RECHTS-KONTINUUM

Ref.Nr.: 233

Position: 277 FW1: 9

Länge: 1

F.119 Wenn von Politik die Rede ist, hört man immer wieder die Begriffe "links" und "rechts". Wir hätten gerne von Ihnen gewußt, ob Sie sich selbst eher links oder eher rechts einstufen.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 10411
1. eher links	3689	32.98	35.43
2. Mitte / weder noch	3880	34.68	37.27
3. eher rechts	2842	25.40	27.30
9. KA	776	6.94	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	338	376	379	343	292	333	306	355	355	314	298
%	34.0	39.1	39.4	36.6	31.5	35.7	34.0	37.4	37.1	32.7	32.0
2	360	340	339	324	324	359	351	369	336	373	405
%	36.3	35.4	35.2	34.5	35.0	38.5	39.0	38.8	35.1	38.9	43.5
3	295	245	245	271	310	240	244	226	265	273	228
%	29.7	25.5	25.4	28.9	33.5	25.8	27.1	23.8	27.7	28.4	24.5
9	64M	76M	60M	72M	75M	69M	73M	82M	70M	68M	67M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V234 LINKSORIENTIERUNG

Ref.Nr.: 234

Position: 278 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.119a (Falls sich die/der Befragte eher links einstuft)
 Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor,
 das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr links,
 1 bedeutet wenig links. Wo würden Sie sich einstufen?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3670
1. +1 wenig links	952	8.51	25.94
2. +2	1008	9.01	27.47
3. +3	1215	10.86	33.11
4. +4	325	2.91	8.86
5. +5 sehr links	170	1.52	4.63
9. KA, verweigert	795	7.11	.
0. TNZ (Code 2 und 3 in F.119)	6722	60.09	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	99	89	98	86	83	72	62	99	86	93	85
%	29.5	23.8	26.1	25.1	28.5	21.7	20.5	28.1	24.4	29.6	28.6
2	73	115	106	98	76	99	90	89	105	77	80
%	21.7	30.7	28.3	28.6	26.1	29.8	29.7	25.3	29.7	24.5	26.9
3	102	113	133	113	101	113	98	120	115	108	99
%	30.4	30.2	35.5	32.9	34.7	34.0	32.3	34.1	32.6	34.4	33.3
4	41	40	25	34	18	27	34	33	26	25	22
%	12.2	10.7	6.7	9.9	6.2	8.1	11.2	9.4	7.4	8.0	7.4
5	21	17	13	12	13	21	19	11	21	11	11
%	6.3	4.5	3.5	3.5	4.5	6.3	6.3	3.1	5.9	3.5	3.7
9	66M	78M	64M	72M	76M	70M	76M	85M	72M	68M	68M
0	655M	585M	584M	595M	634M	599M	595M	595M	601M	646M	633M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V235 RECHTSORIENTIERUNG

Ref.Nr.: 235

Position: 279 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.119b (Falls sich die/der Befragte eher rechts einstuft)
Stellen Sie sich bitte noch einmal ein Thermometer vor,
das diesmal aber nur von 1 bis 5 geht. 5 bedeutet sehr rechts,
1 bedeutet wenig rechts. Wo würden Sie sich einstufen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2801
1. +1 wenig rechts	677	6.05	24.17
2. +2	650	5.81	23.21
3. +3	991	8.86	35.38
4. +4	218	1.95	7.78
5. +5 sehr rechts	265	2.37	9.46
9. KA, verweigert	817	7.30	.
0. TNZ (Code 1 und 2 in F.119)	7569	67.66	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	64	54	71	68	72	48	50	50	72	73	55
%	21.8	22.4	29.1	25.7	23.7	20.3	20.7	22.5	27.6	27.1	24.6
2	68	59	48	58	70	54	48	43	69	67	66
%	23.2	24.5	19.7	21.9	23.0	22.8	19.9	19.4	26.4	24.9	29.5
3	98	86	92	99	107	92	93	87	84	88	65
%	33.4	35.7	37.7	37.4	35.2	38.8	38.6	39.2	32.2	32.7	29.0
4	28	24	18	16	24	11	27	16	17	20	17
%	9.6	10.0	7.4	6.0	7.9	4.6	11.2	7.2	6.5	7.4	7.6
5	35	18	15	24	31	32	23	26	19	21	21
%	11.9	7.5	6.1	9.1	10.2	13.5	9.5	11.7	7.3	7.8	9.4
9	66M	80M	61M	78M	81M	72M	76M	86M	74M	72M	71M
0	698M	716M	718M	667M	616M	692M	657M	724M	691M	687M	703M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V236 MEHR STRAßEN BAUEN?

Ref.Nr.: 236

Position: 280 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.120 Sollte man zur Verringerung von Staus ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 991
1. mehr Straßen bauen, oder	210	1.88	21.19
2. sollte man das nicht?	781	6.98	78.81
9. KA	32	0.29	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	11187	100.00	100.00

V237 AUTOFAHREN ZU TEUER? Ref.Nr.: 237

Position: 281 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.121 Was meinen Sie, ist Autofahren bei uns ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 983
1. zu teuer,	317	2.83	32.25
2. zu billig oder	171	1.53	17.40
3. ist das gerade richtig?	495	4.42	50.36
9. KA	40	0.36	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	11187	100.00	100.00

V238 BEURT.:AUTOBAHN GEBÜHR Ref.Nr.: 238

Position: 282 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.122 Es wird über die Einführung einer Autobahngebühr in Deutschland gesprochen.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2007
1. Fänden Sie es richtig, wenn in Deutschland eine Autobahngebühr eingeführt würde, oder	892	7.97	44.44
2. fänden Sie das nicht richtig?	1115	9.97	55.56
9. KA	53	0.47	.
0. in den Monaten 01,04-12 nicht erhoben	9127	81.59	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		404	488								
%		40.0	48.9								
2		605	510								
%		60.0	51.1								
9		28M	25M								
0	1057M			1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V239 AUTOBAHN GEBÜHR VS. STEUER

Ref.Nr.: 239

Position: 283 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.123 Was fänden Sie besser, ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 2687
1. die Einführung einer Autobahngebühr, oder		1275	11.40	47.45
2. die Erhöhung der Mineralölsteuer?		1412	12.62	52.55
9. KA		374	3.34	.
0. in den Monaten 01,04,05,07-12 nicht erhoben		8126	72.64	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		355	442			478					
%		39.6	49.2			53.6					
2		542	456			414					
%		60.4	50.8			46.4					
9		140M	125M			109M					
0	1057M			1010M	1001M		974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V240 AUTOBAHNEN PRIVATISIEREN

Ref.Nr.: 240

Position: 284 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.124 Sind Sie dafür, daß die Autobahnen ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 910
1. privatisiert werden, oder		215	1.92	23.63
2. sind Sie dagegen?		695	6.21	76.37
9. KA		113	1.01	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben		10164	90.86	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V241 EINSTELLUNG ZU KERNKRAFT

Ref.Nr.: 241

Position: 285 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.125 Wenn Sie an die Kernkraftwerke hier in Deutschland denken. Was meinen Sie:

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1001
1. sollen weitere Kernkraftwerke gebaut werden,	80	0.72	7.99
2. sollen nur die vorhandenen genutzt werden, ohne neue zu bauen, oder	719	6.43	71.83
3. sollen die vorhandenen Kernkraftwerke sofort still- gelegt werden?	202	1.81	20.18
9. KA	22	0.20	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V242 KKW:WEITERBETR.-STILLEGN

Ref.Nr.: 242

Position: 286 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.126 (Falls die/der Befragte nur noch vorhandene Kernkraft-
werke nutzen will)
Sollen die vorhandenen Kernkraftwerke ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 701
1. noch so lange wie möglich weiterbetrieben werden, oder	353	3.16	50.36
2. sollen sie möglichst bald stillgelegt werden?	348	3.11	49.64
8. KA	40	0.36	.
9. TNZ (Code 1,3 in F.125)	282	2.52	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V243 VERKÜRZUNG DER SCHULZEIT

Ref.Nr.: 243

Position: 287 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.127 Es wird darüber gesprochen, die Schulzeit an Gymnasien
von 13 auf 12 Jahre zu verkürzen. Sind Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 949
1. für eine solche Verkürzung der Schulzeit, oder	398	3.56	41.94
2. sind Sie gegen eine solche Verkürzung?	551	4.93	58.06
9. KA	74	0.66	.
0. in den Monaten 01,02,04-12 nicht erhoben	10164	90.86	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V244 PFLEGEVERSICHERUNG:BEURT

Ref.Nr.: 244

Position: 288 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.128 (In den Monaten Mai und Oktober lautete die Frage:)
Zur Zeit wird über die Finanzierung der Pflegeversicherung
beraten. Wenn die Arbeitnehmer die Beiträge für die Versi-
cherung alleine bezahlen müssen, wären Sie dann ...

(Im Monat Dezember lautete die Frage:)
Zur Zeit wird über die Einführung einer Pflegeversicherung
beraten. Was meinen Sie ganz allgemein dazu? Sind Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 2899
1. dafür, daß eine Pflichtversicherung für den Pflege- fall eingeführt wird, oder	1749	15.63	60.33
2. wären (sind) Sie (dann) dagegen?	1150	10.28	39.67
9. KA	126	1.13	.
0. in den Monaten 01-04,06-09,11 nicht erhoben	8162	72.96	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					508				438		803
%					53.3				44.6		83.2
2					445				543		162
%					46.7				55.4		16.8
9					48M				45M		33M
0	1057M	1037M	1023M	1010M		1001M	974M	1032M		1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V245 PFLEGE:ARBEITGEBERBEITRG

Ref.Nr.: 245

Position: 289 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.129 (Falls die/der Befragte dann gegen die Pflichtver-
sicherung wäre)
Und wenn die Arbeitgeber den kleineren Teil, z.B. ein Viertel
der Kosten für die Pflegeversicherung übernehmen würden, wären
Sie dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 531
1. dafür, daß eine Pflichtversicherung für den Pflege- fall eingeführt wird, oder	313	2.80	58.95
2. wären Sie dann dagegen?	218	1.95	41.05
8. KA	57	0.51	.
9. TNZ (Code 1 in F.128)	438	3.92	.
0. in den Monaten 01-09,11,12 nicht erhoben	10161	90.83	.
	11187	100.00	100.00

V246 PFLEGEVERS.:ZEITPUNKT

Ref.Nr.: 246

Position: 290 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.130 Was meinen Sie, sollte die Pflegeversicherung ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 947
1. möglichst schnell eingeführt werden, oder	557	4.98	58.82
2. sollte man sich dabei eher Zeit lassen?	390	3.49	41.18
9. KA	51	0.46	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V247 PFLEGEVERS.:KARENZTAG

Ref.Nr.: 247

Position: 291 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.131 (Im Monat Mai lautete die Frage:)
In der Diskussion um die Finanzierung der Pflegeversicherung wurde vorgeschlagen, daß für den ersten Krankheitstag kein Lohn gezahlt wird.

(Im Monat Dezember lautete die Frage:)
In der Diskussion um die Finanzierung der Pflegeversicherung wurde vorgeschlagen, daß jeweils für die ersten beiden Krankheitstage kein Lohn bzw. Gehalt gezahlt wird.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1932
1. Finden Sie diesen Vorschlag gut, oder	705	6.30	36.49
2. finden Sie ihn nicht gut?	1227	10.97	63.51
9. KA	67	0.60	.
0. in den Monaten 01-04,06-11 nicht erhoben	9188	82.13	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					414						291
%					42.7						30.2
2					556						671
%					57.3						69.8
9					31M						36M
0	1057M	1037M	1023M	1010M		1001M	974M	1032M	1026M	1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V248 PFLEGEVERS.:URLAUBSTAG

Ref.Nr.: 248

Position: 292 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.132 Es wird diskutiert, daß zur Finanzierung der Pflegeversicherung ein Urlaubstag gestrichen werden soll.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 979
1. Finden Sie diesen Vorschlag gut, oder	387	3.46	39.53
2. finden Sie ihn nicht gut?	592	5.29	60.47
9. KA	22	0.20	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V249 PFLEGEVERS.:FEIERTAG STR

Ref.Nr.: 249

Position: 293 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.133 (Im Monat Mai lautete die Frage:)
 Ein anderer Vorschlag zur Finanzierung der Pflegeversicherung sieht vor, statt dessen einen Feiertag wegfällen zu lassen.

(Im Monat Dezember lautete die Frage:)
 Ein anderer Vorschlag zur Finanzierung der Pflegeversicherung sieht vor, statt dessen zwei Feiertage wegfällen zu lassen.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1955
1. Finden Sie diesen Vorschlag gut, oder	994	8.89	50.84
2. finden Sie ihn nicht gut?	961	8.59	49.16
9. KA	44	0.39	.
0. in den Monaten 01-04,06-11 nicht erhoben	9188	82.13	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					452						542
%					46.1						55.6
2					529						432
%					53.9						44.4
9					20M						24M
0	1057M	1037M	1023M	1010M		1001M	974M	1032M	1026M	1028M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V250 PFLEGEVERS.:SPD-CDU VERH

Ref.Nr.: 250

Position: 294 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.134 Zur Zeit verhandeln CDU/CSU, FDP und SPD über die Pflegeversicherung. Wenn man sich dabei einigt, einen Feiertag zu streichen, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 963
1. fänden Sie das gut, oder	744	6.65	77.26
2. fänden Sie das nicht gut?	219	1.96	22.74
9. KA	35	0.31	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V251 PFLEGE:KARENZT.VS.FEIERT

Ref.Nr.: 251

Position: 295 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.135 Bisher ist zur Finanzierung der Pflegeversicherung vorgesehen, daß jeweils für die ersten beiden Krankheitstage kein Lohn bzw. Gehalt gezahlt wird. Ein anderer Vorschlag sieht vor, stattdessen zwei Feiertage im Jahr wegfällen zu lassen. Was wäre Ihnen lieber, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1800
1. daß es jeweils für die ersten beiden Krankheitstage kein Geld gibt, oder	510	4.56	28.33
2. daß zwei Feiertage im Jahr wegfällen?	1290	11.53	71.67
9. KA	206	1.84	.
0. in den Monaten 01-07,10-12 nicht erhoben	9181	82.07	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V252 LOHNUNTERSCHIED OST-WEST

Ref.Nr.: 252

Position: 296 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.136 Was meinen Sie, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 961
1. sollten die Lohnerhöhungen im Westen geringer ausfallen als im Osten, damit die Unterschiede bei den Löhnen und Gehältern zwischen Ost und West schneller ausgeglichen werden, oder	457	4.09	47.55
2. sollten Lohnerhöhungen im Osten und Westen gleich sein?	504	4.51	52.45
9. KA	76	0.68	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V253 AUSMAß TARIFERHÖHUNG

Ref.Nr.: 253

Position: 297 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.137 Zur Zeit finden Tarifverhandlungen statt. Was meinen Sie, wie hoch sollten die Tarifierhöhungen ausfallen, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 955
1. höher als die Inflationsrate,	105	0.94	10.99
2. in Höhe der Inflationsrate, oder	559	5.00	58.53
3. niedriger als die Inflationsrate?	291	2.60	30.47
9. KA	82	0.73	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V254 STEIGERUNG OSTLÖHNE

Ref.Nr.: 254

Position: 298 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.138 Glauben Sie, daß angesichts der wirtschaftlichen Lage die Löhne in Ostdeutschland in den letzten Jahren ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1904
1. zu stark gestiegen sind, oder	588	5.26	30.88
2. glauben Sie das nicht?	1316	11.76	69.12
9. KA	161	1.44	.
0. in den Monaten 01,03-10,12 nicht erhoben	9122	81.54	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1		274								314	
%		29.0								32.8	
2		672								644	
%		71.0								67.2	
9		91M								70M	
0	1057M		1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V255 LOHNERHÖHUNG O.ARBEITSPL

Ref.Nr.: 255

Position: 299 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.139 Was meinen Sie, sollte man in der jetzigen Situation auf Lohnerhöhungen verzichten, wenn ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1940
1. dadurch Arbeitsplätze erhalten werden können, oder		1761	15.74	90.77
2. sollten die Löhne weiter steigen, egal welche Auswirkungen dies auf die Arbeitsplätze hat?		179	1.60	9.23
9. KA		86	0.77	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben		9161	81.89	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1										915	846
%										92.1	89.4
2										79	100
%										7.9	10.6
9										34M	52M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V256 LANGSAMERE LOHNERHÖHUNG

Ref.Nr.: 256

Position: 300 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.140 Oskar Lafontaine hat vorgeschlagen, daß die Löhne in Ostdeutschland langsamer steigen sollen, als das bisher vorgesehen ist.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 964
1. Sind Sie für diesen Vorschlag, oder		686	6.13	71.16
2. sind Sie dagegen?		278	2.49	28.84
9. KA		64	0.57	.
0. in den Monaten 01-10,12 nicht erhoben		10159	90.81	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V257 LOHNUNTERSCHIEDE GERECHT

Ref.Nr.: 257

Position: 301 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.141 Wenn Sie einmal an die Leistungsfähigkeit der Industriebetriebe in Ostdeutschland denken, halten Sie da die Unterschiede bei den Löhnen und Gehältern zwischen Ost- und Westdeutschland für ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1753
1. gerecht oder	1052	9.40	60.01
2. ungerecht?	701	6.27	39.99
9. KA	273	2.44	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1										546	506
%										63.6	56.5
2										312	389
%										36.4	43.5
9										170M	103M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V258 LOHNNIVEAU DER ZUKUNFT

Ref.Nr.: 258

Position: 302 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.142 Deutschland hat mit die höchsten Löhne, kürzesten Arbeitszeiten und den längsten Urlaub.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1969
1. Glauben Sie, daß wir uns das auch in Zukunft leisten können, oder	436	3.90	22.14
2. glauben Sie das nicht?	1533	13.70	77.86
9. KA	57	0.51	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1										208	228
%										20.6	23.7
2										800	733
%										79.4	76.3
9										20M	37M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V259 BEURTL.:4-TAGE-WOCHE

Ref.Nr.: 259

Position: 303 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.143 Um Arbeitsplätze in der Industrie zu erhalten, wird zur Zeit darüber gesprochen, die 4-Tage-Woche einzuführen, also die wöchentliche Arbeitszeit um 20% zu verringern. Sind Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1933
1. für die Verringerung der Arbeitszeit um 20%, wenn gleichzeitig auch der Lohn um 20% verringert wird, oder	894	7.99	46.25
2. sind Sie dann dagegen?	1039	9.29	53.75
9. KA	93	0.83	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %										433 43.6	461 49.0
2 %										559 56.4	480 51.0
9										36M	57M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V260 LOHNAUSGLEICH

Ref.Nr.: 260

Position: 304 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.144 (Falls die/der Befragte gegen die Verkürzung der Arbeitszeit wäre)
Sind Sie nur dann für eine Verringerung der Arbeitszeit, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1001
1. wenn es zu einem vollen Lohnausgleich kommt,	93	0.83	9.29
2. sind Sie für einen teilweisen Lohnausgleich, oder	448	4.00	44.76
3. sind Sie gegen jede Verringerung der Arbeitszeit?	460	4.11	45.95
8. KA	131	1.17	.
9. TNZ (Code 1 in F.143)	894	7.99	.
0. in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %										49 9.0	44 9.6
2 %										245 45.0	203 44.4
3 %										250 46.0	210 46.0
8										51M	80M
9										433M	461M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V261 PRÄFERIERTE ARBEITSZEIT

Ref.Nr.: 261

Position: 305 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.145 Wenn Sie die Wahl hätten, würden Sie dann ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 924
1. lieber ganztags arbeiten, oder	507	4.53	54.87
2. würden Sie lieber weniger arbeiten, auch wenn Sie dann entsprechend weniger verdienen?	417	3.73	45.13
9. KA	74	0.66	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V262 WENIGER FÜR ARBEITSLOSE

Ref.Nr.: 262

Position: 306 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.146 Vor kurzem wurde vorgeschlagen, daß Arbeitslose, um Arbeit zu finden, für weniger Geld arbeiten sollten als die übrigen Erwerbstätigen.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 960
1. Finden Sie diesen Vorschlag gut, oder	404	3.61	42.08
2. finden Sie ihn nicht gut?	556	4.97	57.92
9. KA	38	0.34	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V263 POLITIKERGEHÄLTER O-W

Ref.Nr.: 263

Position: 307 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.147 Wenn Sie einmal an die unterschiedliche Bezahlung der Politiker in Ost- und Westdeutschland denken. Halten Sie das ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 884
1. für gerecht oder	301	2.69	34.05
2. für ungerecht?	583	5.21	65.95
9. KA	114	1.02	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	11187	100.00	100.00

V264 METALL:LOHNERHÖHUNG OST

Ref.Nr.: 264

Position: 308 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.148 Der 1991 abgeschlossene Tarifvertrag für die Metallindustrie in Ostdeutschland sieht für 1993 eine Lohnerhöhung von 26% vor. Finden Sie dies ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2804
1. zu hoch,	1719	15.37	61.31
2. zu niedrig, oder	83	0.74	2.96
3. gerade richtig?	1002	8.96	35.73
9. KA	230	2.06	.
0. in den Monaten 01,02,06-12 nicht erhoben	8153	72.88	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			565	581	573						
%			60.9	61.7	61.3						
2			26	27	30						
%			2.8	2.9	3.2						
3			336	334	332						
%			36.2	35.5	35.5						
9			96M	68M	66M						
0	1057M	1037M				1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V265 METALL:TARIFVERTRAG OST

Ref.Nr.: 265

Position: 309 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.149 Die Arbeitgeber in der Metallindustrie haben den bestehenden Tarifvertrag gekündigt, weil nach ihrer Meinung die Betriebe in Ostdeutschland die vorgesehenen Lohnerhöhungen von 26% nicht verkraften. Was meinen Sie, können die Betriebe im Osten ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2655
1. die Lohnerhöhungen verkraften, oder	571	5.10	21.51
2. können sie sie nicht verkraften?	2084	18.63	78.49
9. KA	379	3.39	.
0. in den Monaten 01,02,06-12 nicht erhoben	8153	72.88	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			170	200	201						
%			18.9	22.7	22.9						
2			728	680	676						
%			81.1	77.3	77.1						
9			125M	130M	124M						
0	1057M	1037M				1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V266 METALL-TARIF: STREIK

Ref.Nr.: 266

Position: 310 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.150 Die Kündigung des bestehenden Tarifvertrages ist nach Ansicht der Industriegewerkschaft Metall unzulässig, weil im Tarifvertrag kein Kündigungsrecht vorgesehen ist. Finden Sie es richtig, ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2819
1. wenn deswegen gestreikt wird, oder	1549	13.85	54.95
2. finden Sie das nicht richtig?	1270	11.35	45.05
9. KA	215	1.92	.
0. in den Monaten 01,02,06-12 nicht erhoben	8153	72.88	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1			497	498	554						
%			52.9	52.3	59.8						
2			442	455	373						
%			47.1	47.7	40.2						
9			84M	57M	74M						
0	1057M	1037M				1001M	974M	1032M	1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V267 METALL-TARIF:ARBEITSPLÄ.

Ref.Nr.: 267

Position: 311 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.151 Die Arbeitgeber in der Metallindustrie behaupten, daß bei Durchsetzung der Lohnerhöhung von 26% viele tausend Arbeitsplätze verloren gehen.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 920
1. Glauben Sie das oder	658	5.88	71.52
2. glauben Sie das nicht?	262	2.34	28.48
9. KA	81	0.72	.
0. in den Monaten 01-04,06-12 nicht erhoben	10186	91.05	.
	11187	100.00	100.00

V268 RÜCKKEHR Z. 40-STD-WOCHE

Ref.Nr.: 268

Position: 312 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.152 Es wird davon gesprochen, daß wir wieder zur 40-Stunden-Woche zurückkehren sollten. Was meinen Sie? Sind Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 924
1. für die Rückkehr zur 40-Stunden-Woche, auch wenn es keinen vollen Lohnausgleich gibt, oder	477	4.26	51.62
2. sind Sie dagegen?	447	4.00	48.38
9. KA	50	0.45	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V269 40-STD-WOCHE B.LOHN AUSGL

Ref.Nr.: 269

Position: 313 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.153 (Falls die/der Befragte gegen die Rückkehr zur 40-Stunden-Woche ist)
 Und wenn es einen vollen Lohnausgleich gibt, sind Sie dann für die Rückkehr der 40-Stunden-Woche?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 440
1. ja	149	1.33	33.86
2. nein	291	2.60	66.14
8. KA	57	0.51	.
9. TNZ (Code 1 in F.152)	477	4.26	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V270 BEAMTE: ARBEITSZEITVERL.

Ref.Nr.: 270

Position: 314 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.154 Einzelne Landesregierungen haben beschlossen, daß die Arbeitszeit ihrer Beamten verlängert werden soll, ohne daß die Gehälter erhöht werden.

	Ungewichtet Abs.	%	N= 933
1. Finden Sie das gut, oder	598	5.35	64.09
2. finden Sie das nicht gut?	335	2.99	35.91
9. KA	41	0.37	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V271 KIRCHENSTEUER ABSCHAFFEN

Ref.Nr.: 271

Position: 315 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.155 Und was meinen Sie, sollte die Kirchensteuer ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 989
1. abgeschafft werden, oder	559	5.00	56.52
2. sollte sie beibehalten werden?	430	3.84	43.48
9. KA	48	0.43	.
0. in den Monaten 01,03-12 nicht erhoben	10150	90.73	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V272 RUßLAND-HILFE VERSTÄRKEN

Ref.Nr.: 272

Position: 316 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.156 Sollte die Bundesregierung in Zukunft ihre finanzielle Hilfe für Rußland ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 976
1. verstärken,	212	1.90	21.72
2. verringern, oder	253	2.26	25.92
3. sollte sich da nicht viel ändern?	511	4.57	52.36
9. KA	34	0.30	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V273 UNTERSTÜTZUNG FÜR JELZIN

Ref.Nr.: 273

Position: 317 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.157 Bei den bisherigen Auseinandersetzungen der verschiedenen politischen Gruppen in Rußland hat die Bundesregierung wiederholt Partei für Boris Jelzin ergriffen.

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 894
1. Finden Sie das richtig, oder	713	6.37	79.75
2. finden Sie das nicht richtig?	181	1.62	20.25
9. KA	116	1.04	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V274 VOLKSABSTIMMUNG RUßLAND

Ref.Nr.: 274

Position: 318 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.158 Am Sonntag findet in Rußland eine Volksabstimmung statt, bei der es auch um die politische Zukunft Boris Jelzins geht. Was meinen Sie, wird Jelzin diese Abstimmung ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 900
1. gewinnen, oder	727	6.50	80.78
2. wird er sie verlieren?	173	1.55	19.22
9. KA	110	0.98	.
0. in den Monaten 01-03,05-12 nicht erhoben	10177	90.97	.
	11187	100.00	100.00

V275 PROBLEME IN EHEM. UDSSR

Ref.Nr.: 275

Position: 319 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.159 (Im Monat April lautete die Frage:)
Glauben Sie, daß die gegenwärtigen politischen Probleme in der ehemaligen Sowjetunion für uns Deutsche ...

(Im Monat Oktober lautete die Frage:)
Glauben Sie, daß die gegenwärtigen politischen Probleme in der ehemaligen Sowjetunion ...

<Antworttext für den Monat April:>

1. Nachteile bringen wird, oder
2. glauben Sie das nicht?

<Antworttext für den Monat Oktober:>

1. eine Gefahr für Deutschland sind, oder
2. glauben Sie das nicht?

9. KA
0. in den Monaten 01-03,05-09,11,12 nicht erhoben

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1				484					448		
%				51.1					45.1		
2				464					546		
%				48.9					54.9		
9				62M					32M		
0	1057M	1037M	1023M		1001M	1001M	974M	1032M		1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V276 EHEM.UDSSR:MILIT.BEDROH.

Ref.Nr.: 276

Position: 320 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.160 Glauben Sie, daß es in diesem Zusammenhang ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1005
1. auch zu einer militärischen Bedrohung gegen Deutsch- land kommen wird, oder	188	1.68	18.71
2. glauben Sie das nicht?	817	7.30	81.29
9. KA	21	0.19	.
0. in den Monaten 01-09,11,12 nicht erhoben	10161	90.83	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V277 FRÜHER IN DDR GELEBT?

Ref.Nr.: 277

Position: 321 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.161 Haben Sie früher einmal in der DDR gelebt?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 7038
1. ja	456	4.08	6.48
2. nein	6582	58.84	93.52
9. KA	22	0.20	.
0. in den Monaten 01-04 nicht erhoben	4127	36.89	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1					71	59	69	66	68	74	49
%					7.1	5.9	7.1	6.4	6.6	7.2	4.9
2					928	938	903	959	956	953	945
%					92.9	94.1	92.9	93.6	93.4	92.8	95.1
9					2M	4M	2M	7M	2M	1M	4M
0	1057M	1037M	1023M	1010M							
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V278 WANN ÜBERGESIEDELT?

Ref.Nr.: 278

Position: 322 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 8

F.162 (Falls die/der Befragte früher in der DDR gelebt hat)
 Und wann sind Sie in den Westen übersiedelt?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 446
1. bis einschließlich 1953	171	1.53	38.34
2. 1954 bis einschließlich 1961	114	1.02	25.56
3. 1962 bis einschließlich 1989	94	0.84	21.08
4. ab 1990	67	0.60	15.02
8. KA	32	0.29	.
9. TNZ (Code 2 in F.161)	6582	58.84	.
0. in den Monaten 01-04 nicht erhoben	4127	36.89	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1 %					21 33.9	22 37.3	26 37.7	27 41.5	24 35.3	31 41.9	20 40.8
2 %					16 25.8	15 25.4	19 27.5	15 23.1	23 33.8	17 23.0	9 18.4
3 %					13 21.0	12 20.3	14 20.3	15 23.1	16 23.5	15 20.3	9 18.4
4 %					12 19.4	10 16.9	10 14.5	8 12.3	5 7.4	11 14.9	11 22.4
8					11M	4M	2M	8M	2M	1M	4M
9					928M	938M	903M	959M	956M	953M	945M
0	1057M	1037M	1023M	1010M							
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V279 BONN-BERLIN-ENTSCHEIDUNG

Ref.Nr.: 279

Position: 323 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.163 Der Bundestag hat 1991 beschlossen, daß das Parlament und ein Teil der Regierung von Bonn nach Berlin umzieht. Was meinen Sie, ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1982
1. war diese Entscheidung für den Umzug nach Berlin richtig, oder	522	4.67	26.34
2. war sie falsch?	1460	13.05	73.66
9. KA	51	0.46	.
0. in den Monaten 01-05,07,10-12 nicht erhoben	9154	81.83	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1						272		250			
%						27.8		24.9			
2						706		754			
%						72.2		75.1			
9						23M		28M			
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M		974M		1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V280 TEMPO BERLIN UMZUG

Ref.Nr.: 280

Position: 324 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.164 Zur Zeit wird darüber diskutiert, wie schnell der Umzug nach Berlin gehen soll. Was meinen Sie, sollte der Umzug nach Berlin ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 1907
1. möglichst schnell stattfinden, oder	445	3.98	23.34
2. sollte man sich dabei eher Zeit lassen?	1462	13.07	76.66
9. KA	126	1.13	.
0. in den Monaten 01-05,07,10-12 nicht erhoben	9154	81.83	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1						225		220			
%						23.7		23.0			
2						724		738			
%						76.3		77.0			
9						52M		74M			
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M		974M		1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V281 ZUFRIEDEN:EIG.WOHNUNG?

Ref.Nr.: 281

Position: 325 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.165 Wenn Sie an Ihre jetzige Wohnung oder Ihr Haus denken,
sind Sie damit im großen und ganzen ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 971
1. eher zufrieden, oder	893	7.98	91.97
2. eher unzufrieden?	78	0.70	8.03
9. KA	3	0.03	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V282 WOHNEN SIE ZUR MIETE?

Ref.Nr.: 282

Position: 326 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

F.166 Wohnen Sie zur Miete?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 972
1. ja	469	4.19	48.25
2. nein	503	4.50	51.75
9. KA	2	0.02	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V283 JETZIGE MIETE GÜNSTIG?

Ref.Nr.: 283

Position: 327 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 8

F.167 (Falls die/der Befragte zur Miete wohnt)
Halten Sie Ihre jetzige Miete ...

	Ungewichtet Abs.	%	N= 469
1. für günstig,	161	1.44	34.33
2. für angemessen oder	236	2.11	50.32
3. für überhöht?	72	0.64	15.35
8. KA	2	0.02	.
9. TNZ (Code 2 in F.166)	503	4.50	.
0. in den Monaten 01-06,09-12 nicht erhoben	10213	91.29	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V284 OLYMPIA-BEWERBUNG BERLIN

Ref.Nr.: 284

Position: 328 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.168 Und nun noch zu einem anderen Thema: Berlin hat sich um die Ausrichtung der Olympischen Spiele im Jahre 2000 beworben.

		Ungewichtet Abs.	%	N= 3835
1.	Fänden Sie es gut, wenn die Olympischen Spiele in Berlin stattfinden würden, oder	1991	17.80	51.92
2.	fänden Sie das nicht gut?	1844	16.48	48.08
9.	KA	182	1.63	.
0.	in den Monaten 01-03,06,10-12 nicht erhoben	7170	64.09	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1				541	495		462	493			
%				55.7	51.9		50.1	49.9			
2				431	459		460	494			
%				44.3	48.1		49.9	50.1			
9				38M	47M		52M	45M			
0	1057M	1037M	1023M			1001M			1026M	1028M	998M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V285 LADENSCHLUßGESETZ ÄNDERN

Ref.Nr.: 285

Position: 329 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.169 In Deutschland regelt das Ladenschlußgesetz, wann und wie lange die Geschäfte geöffnet haben dürfen. Was meinen Sie, sollte man ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 1985
1.	dieses Gesetz abschaffen und es damit jedem Geschäft selbst überlassen, wann es geöffnet hat, oder	1221	10.91	61.51
2.	sollte man dieses Gesetz nicht abschaffen?	764	6.83	38.49
9.	KA	41	0.37	.
0.	in den Monaten 01-10 nicht erhoben	9161	81.89	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1										615	606
%										61.0	62.1
2										394	370
%										39.0	37.9
9										19M	22M
0	1057M	1037M	1023M	1010M	1001M	1001M	974M	1032M	1026M		
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V286 RÜCKBLICK 1993

Ref.Nr.: 286

Position: 330 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.170 Wenn Sie einmal an das Jahr 1993 denken: War das für Sie persönlich ...

		Ungewichtet Abs.	%	N= 940
1.	eher ein gutes oder	703	6.28	74.79
2.	eher ein schlechtes Jahr?	237	2.12	25.21
9.	KA	58	0.52	.
0.	in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V287 AUSBLICK 1994

Ref.Nr.: 287

Position: 331 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

F.171 Glauben Sie, daß das kommende Jahr 1994 für Sie persönlich ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 795
1. eher besser oder	504	4.51	63.40
2. eher schlechter werden wird als das Jahr 1993?	291	2.60	36.60
9. KA	203	1.81	.
0. in den Monaten 01-11 nicht erhoben	10189	91.08	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V288 GESCHLECHT

Ref.Nr.: 288

Position: 332 FW1: 9
 Länge: 1

Informelle Ermittlung:
 S.A Geschlecht der Befragungsperson

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 11181
1. männlich	5518	49.33	49.35
2. weiblich	5663	50.62	50.65
9. KA	6	0.05	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	508	500	496	517	503	464	492	497	522	520	499
%	48.1	48.2	48.5	51.2	50.2	46.4	50.6	48.3	50.9	50.6	50.1
2	549	537	527	493	498	535	481	533	504	508	498
%	51.9	51.8	51.5	48.8	49.8	53.6	49.4	51.7	49.1	49.4	49.9
9						2M	1M	2M			1M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V289 ALTER KATEGORISIERT

Ref.Nr.: 289

Position: 333 FW1: 99

Länge: 2

S.B Wie alt sind Sie?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 11169
01. 18 bis 20 Jahre	310	2.77	2.78
02. 21 bis 24 Jahre	638	5.70	5.71
03. 25 bis 29 Jahre	1326	11.85	11.87
04. 30 bis 34 Jahre	1361	12.17	12.19
05. 35 bis 39 Jahre	1229	10.99	11.00
06. 40 bis 44 Jahre	1091	9.75	9.77
07. 45 bis 49 Jahre	812	7.26	7.27
08. 50 bis 59 Jahre	1930	17.25	17.28
09. 60 bis 69 Jahre	1364	12.19	12.21
10. 70 Jahre und älter	1108	9.90	9.92
99. KA	18	0.16	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	27	26	29	24	26	29	24	31	34	25	35
%	2.6	2.5	2.8	2.4	2.6	2.9	2.5	3.0	3.3	2.4	3.5
2	66	63	64	63	60	58	61	41	56	57	49
%	6.2	6.1	6.3	6.3	6.0	5.8	6.3	4.0	5.5	5.6	4.9
3	116	122	117	123	118	120	126	122	127	117	118
%	11.0	11.8	11.4	12.2	11.8	12.0	12.9	11.8	12.4	11.4	11.9
4	138	143	127	104	131	121	106	126	133	113	119
%	13.1	13.8	12.4	10.3	13.1	12.1	10.9	12.2	13.0	11.0	12.0
5	111	121	124	104	99	127	100	107	125	106	105
%	10.5	11.7	12.1	10.3	9.9	12.7	10.3	10.4	12.2	10.3	10.6
6	98	92	103	102	99	101	82	106	108	101	99
%	9.3	8.9	10.1	10.1	9.9	10.1	8.4	10.3	10.5	9.8	10.0
7	75	63	77	73	82	61	76	81	73	73	78
%	7.1	6.1	7.5	7.2	8.2	6.1	7.8	7.9	7.1	7.1	7.8
8	196	177	151	194	167	165	186	177	157	190	170
%	18.5	17.1	14.8	19.2	16.8	16.5	19.1	17.2	15.3	18.5	17.1
9	117	119	133	130	126	116	108	133	115	141	126
%	11.1	11.5	13.0	12.9	12.6	11.6	11.1	12.9	11.2	13.7	12.7
10	113	109	97	91	89	102	104	107	97	104	95
%	10.7	10.5	9.5	9.0	8.9	10.2	10.7	10.4	9.5	10.1	9.6
99		2M	1M	2M	4M	1M	1M	1M	1M	1M	4M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V290 FAMILIENSTAND

Ref.Nr.: 290

Position: 335 FW1: 9

Länge: 1

S.C Was ist Ihr Familienstand?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 11177
1. verheiratet	6380	57.03	57.08
2. verheiratet, aber getrennt lebend	166	1.48	1.49
3. ledig	2836	25.35	25.37
4. geschieden	686	6.13	6.14
5. verwitwet	1109	9.91	9.92
9. KA	10	0.09	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	585	606	546	569	577	558	557	589	591	609	593
%	55.5	58.4	53.4	56.3	57.6	55.8	57.2	57.1	57.7	59.2	59.5
2	18	18	7	17	16	12	12	18	17	13	18
%	1.7	1.7	.7	1.7	1.6	1.2	1.2	1.7	1.7	1.3	1.8
3	264	249	287	270	251	257	248	252	270	243	245
%	25.0	24.0	28.1	26.7	25.1	25.7	25.5	24.4	26.3	23.6	24.6
4	75	48	79	56	73	70	59	64	47	67	48
%	7.1	4.6	7.7	5.5	7.3	7.0	6.1	6.2	4.6	6.5	4.8
5	112	116	103	98	84	103	97	108	100	96	92
%	10.6	11.2	10.1	9.7	8.4	10.3	10.0	10.5	9.8	9.3	9.2
9	3M		1M			1M	1M	1M	1M		2M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V291 ZUSAMMENLEBEN M. PARTNER

Ref.Nr.: 291

Position: 336 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.D (Falls die/der Befragte unverheiratet bzw. getrennt
 lebend ist)

Wohnen Sie mit einem/r Lebensgefährten/-in zusammen?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 4791
1. ja	1077	9.63	22.48
2. nein	3714	33.20	77.52
9. KA	16	0.14	.
0. TNZ (Code 1 in S.C)	6380	57.03	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	107	112	113	113	99	91	87	88	90	94	83
%	23.0	26.0	23.7	25.7	23.4	20.6	20.9	19.9	20.8	22.5	20.5
2	359	319	363	327	324	351	329	354	343	324	321
%	77.0	74.0	76.3	74.3	76.6	79.4	79.1	80.1	79.2	77.5	79.5
9	6M		1M	1M	1M	1M	1M	1M	2M	1M	1M
0	585M	606M	546M	569M	577M	558M	557M	589M	591M	609M	593M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V292 SCHULABSCHLUß

Ref.Nr.: 292

Position: 337 FW1: 9

Länge: 1

S.F Welchen Schulabschluß haben Sie?
(Int.: Nicht vorlesen!)

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 11164
1. kein Hauptschulabschluß	86	0.77	0.77
2. Haupt-/Volks-/Berufsschulabschluß	5068	45.30	45.40
3. Mittel-/Real-/Fach-/Handelsschulabschluß = Mittlere Reife oder sonstiger mittlerer Abschluß	3246	29.02	29.08
4. Abitur/Hochschulreife/Fachhochschulreife	2687	24.02	24.07
5. noch in der Schule	77	0.69	0.69
9. KA	23	0.21	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	4	14	9	3	10	7	10	6	4	10	9
%	.4	1.4	.9	.3	1.0	.7	1.0	.6	.4	1.0	.9
2	475	482	455	464	465	451	442	462	474	447	451
%	45.0	46.6	44.6	46.0	46.7	45.1	45.5	44.8	46.4	43.6	45.2
3	316	308	293	288	290	283	274	313	286	306	289
%	29.9	29.8	28.7	28.6	29.1	28.3	28.2	30.4	28.0	29.9	29.0
4	255	227	254	241	224	257	243	245	243	255	243
%	24.1	21.9	24.9	23.9	22.5	25.7	25.0	23.8	23.8	24.9	24.3
5	6	4	10	12	7	2	3	5	15	7	6
%	.6	.4	1.0	1.2	.7	.2	.3	.5	1.5	.7	.6
9	1M	2M	2M	2M	5M	1M	2M	1M	4M	3M	
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V293 STAATSEXAMEN O.ä.

Ref.Nr.: 293

Position: 338 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S.G (Falls die/der Befragte Abitur/Hochschul- oder Fachhochschulreife hat)
Haben Sie ein Staatsexamen, Diplom oder einen ähnlichen Abschluß?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 2685
1. ja	1514	13.53	56.39
2. nein	1171	10.47	43.61
9. KA	25	0.22	.
0. TNZ (Code 1-3,5 in S.F)	8477	75.78	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	153	124	149	149	133	139	132	127	134	143	131
%	60.0	54.9	58.7	61.8	59.4	54.1	54.3	52.0	55.1	56.1	53.9
2	102	102	105	92	91	118	111	117	109	112	112
%	40.0	45.1	41.3	38.2	40.6	45.9	45.7	48.0	44.9	43.9	46.1
9	1M	3M	2M	2M	5M	1M	2M	2M	4M	3M	
0	801M	808M	767M	767M	772M	743M	729M	786M	779M	770M	755M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V294 ABGESCHL.BERUFSAUSBILDG.

Ref.Nr.: 294

Position: 339 FW1: 0
Länge: 1 FW2: 9

S.H (Falls die/der Befragte Haupt-/Volks- oder Berufsschulabschluß bzw. Mittlere Reife hat)
Haben Sie eine abgeschlossene Berufsausbildung?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 8309
1. ja	6483	57.95	78.02
2. nein	1826	16.32	21.98
9. KA	28	0.25	.
0. TNZ (Code 1,4,5 in S.F)	2850	25.48	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	599	608	584	585	596	559	559	617	593	590	593
%	75.7	77.0	78.3	77.8	78.9	76.3	78.1	79.7	78.0	78.5	80.1
2	192	182	162	167	159	174	157	157	167	162	147
%	24.3	23.0	21.7	22.2	21.1	23.7	21.9	20.3	22.0	21.5	19.9
9	1M	2M	4M	2M	5M	2M	2M	2M	4M	4M	
0	265M	245M	273M	256M	241M	266M	256M	256M	262M	272M	258M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V295 BERUFSTÄTIGKEIT

Ref.Nr.: 295

Position: 340 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.K (Falls die/der Befragte nicht mehr zur Schule geht)
 Sind Sie zur Zeit berufstätig?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 11094
01. voll beschäftigt	5554	49.65	50.06
02. teilzeit beschäftigt	1009	9.02	9.10
03. in Kurzarbeit	25	0.22	0.23
04. arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme	73	0.65	0.66
05. arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme	219	1.96	1.97
06. Rente, Pension, Vorruhestand	2317	20.71	20.89
07. in Ausbildung/(Hoch-)Schule	570	5.10	5.14
08. Wehr-/Zivildienst	40	0.36	0.36
09. nicht berufstätig/Hausfrau/Hausmann	1287	11.50	11.60
99. KA	16	0.14	.
00. TNZ (Code 5 in S.F)	77	0.69	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	529	519	514	521	510	514	481	487	503	495	481
%	50.4	50.2	50.8	52.3	51.4	51.5	49.6	47.5	49.9	48.5	48.6
2	101	89	95	92	90	73	91	100	91	90	97
%	9.6	8.6	9.4	9.2	9.1	7.3	9.4	9.7	9.0	8.8	9.8
3	3	2	4	2	3	3	1	3	1		3
%	.3	.2	.4	.2	.3	.3	.1	.3	.1		.3
4	10	2	2	4	8	7	8	12	12	3	5
%	1.0	.2	.2	.4	.8	.7	.8	1.2	1.2	.3	.5
5	28	16	14	15	16	17	32	18	22	19	22
%	2.7	1.5	1.4	1.5	1.6	1.7	3.3	1.8	2.2	1.9	2.2
6	205	218	217	212	200	186	194	232	205	233	215
%	19.5	21.1	21.5	21.3	20.2	18.6	20.0	22.6	20.3	22.8	21.7
7	47	51	61	40	41	56	45	56	63	59	51
%	4.5	4.9	6.0	4.0	4.1	5.6	4.6	5.5	6.3	5.8	5.2
8	4	2	5	4	6	3	4	4	4	2	2
%	.4	.2	.5	.4	.6	.3	.4	.4	.4	.2	.2
9	123	134	99	106	118	139	114	114	107	119	114
%	11.7	13.0	9.8	10.6	11.9	13.9	11.8	11.1	10.6	11.7	11.5
99	1M		2M	2M	2M	1M	1M	1M	3M	1M	2M
0	6M	4M	10M	12M	7M	2M	3M	5M	15M	7M	6M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V296 EIG.ARBEITSPLATZ GEFÄHRD

Ref.Nr.: 296

Position: 342 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.K1 (Falls die/der Befragte nicht mehr zur Schule geht und
 berufstätig ist)

Halten Sie Ihren Arbeitsplatz für sicher oder für gefährdet?

		Ungewichtet Abs.	%	N= 6538
1. sicher		5605	50.10	85.73
2. gefährdet		933	8.34	14.27
9. KA		66	0.59	.
0. TNZ (Code 04-09,00 in S.K)		4583	40.97	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	549	534	524	537	513	491	484	488	512	478	495
%	87.4	87.7	85.8	87.6	85.6	84.7	85.4	83.4	86.8	82.1	86.2
2	79	75	87	76	86	89	83	97	78	104	79
%	12.6	12.3	14.2	12.4	14.4	15.3	14.6	16.6	13.2	17.9	13.8
9	6M	1M	4M	4M	6M	11M	7M	6M	8M	4M	9M
0	423M	427M	408M	393M	396M	410M	400M	441M	428M	442M	415M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V297 AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.A

Ref.Nr.: 297

Position: 343 FW1: 0

Länge: 1 FW2: 9

S.K2 (Falls die/der Befragte berufstätig ist oder war)
Gibt es unter den Menschen, die Ihnen nahestehen, jemanden,
dessen Arbeitsplatz gefährdet ist?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 8879
1. ja	3252	29.07	36.63
2. nein	5279	47.19	59.45
3. bereits jemand arbeitslos	348	3.11	3.92
9. KA	42	0.38	.
0. TNZ (Code 04,05,07-09,00 in S.K)	2266	20.26	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	260	289	302	314	279	248	309	285	311	327	328
%	31.0	35.0	36.4	38.1	34.8	32.0	40.4	34.8	39.1	40.0	41.7
2	557	509	497	483	493	502	415	499	451	439	434
%	66.5	61.6	60.0	58.5	61.5	64.8	54.2	60.9	56.7	53.7	55.1
3	21	28	30	28	30	25	41	35	33	52	25
%	2.5	3.4	3.6	3.4	3.7	3.2	5.4	4.3	4.2	6.4	3.2
9	1M	2M	3M	4M	3M	2M	3M	4M	8M	1M	11M
0	218M	209M	191M	181M	196M	224M	206M	209M	223M	209M	200M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V298 AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.B

Ref.Nr.: 298

Position: 344 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.K3 (Falls die/der Befragte noch zur Schule geht oder
 sonst in Ausbildung ist, bzw. Wehr-/Zivildienst leistet oder
 Hausfrau/-mann ist)

Gibt es unter den Menschen, die Ihnen nahestehen, jemanden,
 dessen Arbeitsplatz gefährdet ist?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 1986
1. ja	562	5.02	28.30
2. nein	1349	12.06	67.93
3. bereits jemand arbeitslos	75	0.67	3.78
9. KA	4	0.04	.
0. TNZ (Code 01-06 in S.K)	9197	82.21	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	36	45	48	43	48	51	56	53	68	56	58
%	19.9	23.6	27.1	26.2	27.7	25.4	33.5	29.6	35.6	29.8	33.3
2	139	143	124	117	121	142	99	119	114	121	110
%	76.8	74.9	70.1	71.3	69.9	70.6	59.3	66.5	59.7	64.4	63.2
3	6	3	5	4	4	8	12	7	9	11	6
%	3.3	1.6	2.8	2.4	2.3	4.0	7.2	3.9	4.7	5.9	3.4
9					1M			1M	1M		1M
0	876M	846M	846M	846M	827M	800M	807M	852M	834M	840M	823M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V299 BERUFSGRUPPE

Ref.Nr.: 299

Position: 345 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

S.L (Falls die/der Befragte berufstätig ist oder war)
Sind (Rentner/Arbeitslose: waren) Sie ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	9128
Arbeiter/in			
01. ungelernt oder angelernt/Landarbeiter	635	5.68	6.96
02. Facharbeiter	1623	14.51	17.78
03. Meister	327	2.92	3.58
Angestellte/r			
04. einfache Tätigkeit	1235	11.04	13.53
05. gehobene Tätigkeit	2026	18.11	22.20
06. leitende Tätigkeit	1062	9.49	11.63
Beamte			
07. Beamte des einfachen Dienstes	48	0.43	0.53
08. Beamte des mittleren Dienstes	285	2.55	3.12
09. Beamte des gehobenen Dienstes	292	2.61	3.20
10. Beamte des höheren Dienstes	177	1.58	1.94
11. Richter/in	8	0.07	0.09
12. Soldat/in	32	0.29	0.35
13. Selbständig	1034	9.24	11.33
14. Landwirt/in (selbständig)	154	1.38	1.69
15. Hausfrau/Hausmann	190	1.70	2.08
99. KA	85	0.76	.
00. TNZ (Code 07-09,00 in S.K)	1974	17.65	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V299 BERUFSGRUPPE

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	45	67	61	60	54	54	51	71	62	54	56
%	5.2	8.0	7.2	7.1	6.6	6.8	6.4	8.4	7.5	6.5	6.9
2	150	146	153	140	150	145	132	145	171	139	152
%	17.3	17.4	18.1	16.7	18.3	18.2	16.5	17.1	20.6	16.7	18.7
3	34	31	22	33	27	28	28	36	27	30	31
%	3.9	3.7	2.6	3.9	3.3	3.5	3.5	4.2	3.3	3.6	3.8
4	123	112	100	122	106	100	128	103	109	119	113
%	14.2	13.3	11.9	14.5	12.9	12.6	16.0	12.1	13.1	14.3	13.9
5	203	208	189	174	190	165	173	200	189	171	164
%	23.5	24.7	22.4	20.7	23.1	20.7	21.7	23.6	22.8	20.6	20.1
6	76	103	101	101	81	103	96	81	82	118	120
%	8.8	12.2	12.0	12.0	9.9	12.9	12.0	9.6	9.9	14.2	14.7
7	4	5	3	6	7	7	5	2	4	4	1
%	.5	.6	.4	.7	.9	.9	.6	.2	.5	.5	.1
8	33	21	30	35	23	24	17	25	17	30	30
%	3.8	2.5	3.6	4.2	2.8	3.0	2.1	2.9	2.1	3.6	3.7
9	30	18	37	25	28	21	23	28	30	27	25
%	3.5	2.1	4.4	3.0	3.4	2.6	2.9	3.3	3.6	3.2	3.1
10	22	12	15	13	20	15	20	15	11	20	14
%	2.5	1.4	1.8	1.5	2.4	1.9	2.5	1.8	1.3	2.4	1.7
11	2	1	1		1					2	1
%	.2	.1	.1		.1					.2	.1
12	5	6	3	4	1	3	5	1	2	1	1
%	.6	.7	.4	.5	.1	.4	.6	.1	.2	.1	.1
13	105	80	95	94	105	95	90	111	105	78	76
%	12.1	9.5	11.3	11.2	12.8	11.9	11.3	13.1	12.7	9.4	9.3
14	11	14	13	16	14	15	21	13	10	19	8
%	1.3	1.7	1.5	1.9	1.7	1.9	2.6	1.5	1.2	2.3	1.0
15	22	17	20	17	14	21	9	17	10	20	23
%	2.5	2.0	2.4	2.0	1.7	2.6	1.1	2.0	1.2	2.4	2.8
99	12M	5M	5M	8M	8M	5M	10M	5M	8M	9M	10M
0	180M	191M	175M	162M	172M	200M	166M	179M	189M	187M	173M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V300 HH:PERSONEN AB 18 JAHRE

Ref.Nr.: 300

Position: 347 FW1: 9

Länge: 1

S.E Wieviele Personen über 18 Jahre leben insgesamt in Ihrem Haushalt?

	Ungewichtet Abs.	%	N= 11172
1. eine Person	2911	26.02	26.06
2. zwei Personen	5987	53.52	53.59
3. drei "	1392	12.44	12.46
4. vier "	625	5.59	5.59
5. fünf und mehr Personen	257	2.30	2.30
9. KA	15	0.13	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	285	260	271	270	244	270	248	280	260	258	265
%	27.0	25.1	26.5	26.8	24.4	27.0	25.5	27.2	25.4	25.1	26.6
2	557	589	537	529	543	531	522	551	545	552	531
%	52.8	56.8	52.6	52.5	54.2	53.1	53.7	53.5	53.2	53.7	53.3
3	136	113	129	119	117	125	122	136	135	138	122
%	12.9	10.9	12.6	11.8	11.7	12.5	12.6	13.2	13.2	13.4	12.2
4	59	53	60	59	76	42	58	50	62	54	52
%	5.6	5.1	5.9	5.9	7.6	4.2	6.0	4.9	6.1	5.3	5.2
5	18	22	24	31	21	32	22	13	22	26	26
%	1.7	2.1	2.4	3.1	2.1	3.2	2.3	1.3	2.1	2.5	2.6
9	2M		2M	2M		1M	2M	2M	2M		2M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V301 HAUSHALTSVORSTAND

Ref.Nr.: 301

Position: 348 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.M (Falls mehr als eine Person über 18 Jahre im Haushalt lebt)
 Sind Sie in Ihrem Haushalt selbst der/die Hauptverdiener/in?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 8258
1. ja	3698	33.06	44.78
2. verdienen beide gleich	932	8.33	11.29
3. nein	3628	32.43	43.93
9. KA	18	0.16	.
0. TNZ (Code 1 in S.E)	2911	26.02	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	329	347	342	352	341	316	332	327	350	344	318
%	42.8	44.7	45.5	47.7	45.3	43.2	45.8	43.6	45.8	44.7	43.6
2	81	74	93	76	84	90	80	85	92	93	84
%	10.5	9.5	12.4	10.3	11.2	12.3	11.0	11.3	12.0	12.1	11.5
3	359	356	316	310	328	325	313	338	322	333	328
%	46.7	45.8	42.1	42.0	43.6	44.5	43.2	45.1	42.1	43.2	44.9
9	3M		1M	2M	4M		1M	2M	2M		3M
0	285M	260M	271M	270M	244M	270M	248M	280M	260M	258M	265M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V302 HHVORSTAND:BERUFSTÄTIG Ref.Nr.: 302

Position: 349 FW1: 00
 Länge: 2 FW2: 99

S.N (Falls die/der Befragte nicht Hauptverdiener/in ist)
 Ist der/die Hauptverdiener/in zur Zeit berufstätig?

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 3616
01. voll beschäftigt	2884	25.78	79.76
02. teilzeit beschäftigt	48	0.43	1.33
03. in Kurzarbeit	26	0.23	0.72
04. arbeitslos, in Umschulungsmaßnahme	21	0.19	0.58
05. arbeitslos, ohne Umschulungsmaßnahme	30	0.27	0.83
06. Rente, Pension, Vorruhestand	563	5.03	15.57
07. in Ausbildung/(Hoch-)Schule	17	0.15	0.47
08. Wehr-/Zivildienst	1	0.01	0.03
09. nicht berufstätig/Hausfrau/Hausmann	26	0.23	0.72
99. KA	30	0.27	.
00. TNZ (Code 1,2 und 0 in S.M)	7541	67.41	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	290	278	247	252	264	253	252	272	265	260	251
%	80.8	78.5	78.4	81.8	80.7	78.1	80.8	80.7	82.8	78.3	76.5
2	4	7	6	2	5	3	3	3	8	3	4
%	1.1	2.0	1.9	.6	1.5	.9	1.0	.9	2.5	.9	1.2
3	1	2	1	1	3	2	5	4	1	2	4
%	.3	.6	.3	.3	.9	.6	1.6	1.2	.3	.6	1.2
4	1		4		3	3	3		1	3	3
%	.3		1.3		.9	.9	1.0		.3	.9	.9
5	2	1	2	2	2	4	4	2	4	3	4
%	.6	.3	.6	.6	.6	1.2	1.3	.6	1.3	.9	1.2
6	58	59	52	51	47	54	41	50	36	57	58
%	16.2	16.7	16.5	16.6	14.4	16.7	13.1	14.8	11.3	17.2	17.7
7		4	1		2	4		2	1	2	1
%		1.1	.3		.6	1.2		.6	.3	.6	.3
8		1									
%		.3									
9	3	2	2		1	1	4	4	4	2	3
%	.8	.6	.6		.3	.3	1.3	1.2	1.3	.6	.9
99	3M	2M	2M	4M	5M	1M	2M	3M	4M	1M	3M
0	695M	681M	706M	698M	669M	676M	660M	692M	702M	695M	667M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V303 HHVORSTAND:BERUFSGR:

Ref.Nr.: 303

Position: 351 FW1: 00

Länge: 2 FW2: 99

S.O (Falls die/der Befragte nicht Hauptverdiener/in ist und diese/r berufstätig ist oder war)

Ist der/die Hauptverdiener/in (Rentner/Arbeitslose: war) ...

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	3526
Arbeiter/in			
01. ungelernt oder angelernt/Landarbeiter	244	2.18	6.92
02. Facharbeiter	925	8.27	26.23
03. Meister	160	1.43	4.54
Angestellte/r			
04. einfache Tätigkeit	256	2.29	7.26
05. gehobene Tätigkeit	520	4.65	14.75
06. leitende Tätigkeit	478	4.27	13.56
Beamte			
07. Beamte des einfachen Dienstes	35	0.31	0.99
08. Beamte des mittleren Dienstes	148	1.32	4.20
09. Beamte des gehobenen Dienstes	169	1.51	4.79
10. Beamte des höheren Dienstes	74	0.66	2.10
11. Richter/in	3	0.03	0.09
12. Soldat/in	17	0.15	0.48
13. Selbständig	427	3.82	12.11
14. Landwirt/in (selbständig)	63	0.56	1.79
15. Hausfrau	7	0.06	0.20
99. KA	76	0.68	.
00. TNZ (Code 07-09,00 in S.N)	7585	67.80	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

V303 HHVORSTAND:BERUFSGR:

(Fortsetzung)

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	27	26	15	18	23	28	27	16	19	24	21
%	7.7	7.6	4.8	5.9	7.2	8.9	8.8	4.9	6.1	7.5	6.6
2	102	96	77	84	77	68	86	85	86	77	87
%	29.1	28.0	24.8	27.5	24.0	21.7	28.1	25.9	27.7	24.1	27.4
3	20	10	16	14	17	13	12	16	16	14	12
%	5.7	2.9	5.2	4.6	5.3	4.1	3.9	4.9	5.1	4.4	3.8
4	16	28	22	33	28	24	15	22	21	22	25
%	4.6	8.2	7.1	10.8	8.7	7.6	4.9	6.7	6.8	6.9	7.9
5	43	53	46	42	48	46	55	41	45	51	50
%	12.3	15.5	14.8	13.8	15.0	14.6	18.0	12.5	14.5	15.9	15.7
6	44	40	45	41	31	51	29	62	36	51	48
%	12.6	11.7	14.5	13.4	9.7	16.2	9.5	18.9	11.6	15.9	15.1
7	4	4	3	2	3	6	3	4	2	2	2
%	1.1	1.2	1.0	.7	.9	1.9	1.0	1.2	.6	.6	.6
8	16	13	16	7	20	12	13	16	13	12	10
%	4.6	3.8	5.2	2.3	6.2	3.8	4.2	4.9	4.2	3.8	3.1
9	14	14	12	13	17	19	12	23	16	14	15
%	4.0	4.1	3.9	4.3	5.3	6.1	3.9	7.0	5.1	4.4	4.7
10	7	6	9	7	15	6	2	2	7	4	9
%	2.0	1.7	2.9	2.3	4.7	1.9	.7	.6	2.3	1.3	2.8
11						1	1				1
%						.3	.3				.3
12	1	1	2	2	2	2	1	2	3	1	
%	.3	.3	.6	.7	.6	.6	.3	.6	1.0	.3	
13	49	48	43	34	32	34	40	31	41	42	33
%	14.0	14.0	13.9	11.1	10.0	10.8	13.1	9.5	13.2	13.1	10.4
14	7	3	4	6	8	4	10	6	6	5	4
%	2.0	.9	1.3	2.0	2.5	1.3	3.3	1.8	1.9	1.6	1.3
15		1		2				2		1	1
%		.3		.7				.6		.3	.3
99	9M	6M	4M	7M	8M	6M	4M	6M	8M	9M	9M
0	698M	688M	709M	698M	672M	681M	664M	698M	707M	699M	671M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V304 HH:GEWERKSCH.-MITGLIED

Ref.Nr.: 304

Position: 353 FW1: 9

Länge: 1

S.P Sind Sie selbst oder jemand anderer in Ihrem Haushalt
Mitglied einer Gewerkschaft?

	Ungewichtet		% N=
	Abs.	%	11146
1. ja, selbst	1783	15.94	16.00
2. ja, nur andere(r)	1070	9.56	9.60
3. ja, selbst und andere(r)	485	4.34	4.35
4. nein	7808	69.80	70.05
9. KA	41	0.37	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	164	179	175	180	168	148	134	164	149	167	155
%	15.6	17.3	17.1	17.9	16.9	14.8	13.8	16.0	14.6	16.3	15.7
2	93	96	109	92	100	84	103	81	110	111	91
%	8.8	9.3	10.7	9.1	10.0	8.4	10.6	7.9	10.8	10.8	9.2
3	44	47	46	47	45	49	39	38	41	40	49
%	4.2	4.5	4.5	4.7	4.5	4.9	4.0	3.7	4.0	3.9	5.0
4	753	713	693	687	684	718	696	744	720	706	694
%	71.4	68.9	67.7	68.3	68.6	71.9	71.6	72.4	70.6	68.9	70.2
9	3M	2M		4M	4M	2M	2M	5M	6M	4M	9M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V305 KONFESSION

Ref.Nr.: 305

Position: 354 FW1: 9

Länge: 1

S.Q Welcher Konfession oder Glaubensgemeinschaft gehören Sie an?

(Int.: Nicht vorlesen!)

		Ungewichtet Abs.	%	% N= 11151
1.	katholisch	4639	41.47	41.60
2.	protestantisch/evangelisch	4876	43.59	43.73
3.	andere	169	1.51	1.52
4.	keiner	1467	13.11	13.16
9.	KA	36	0.32	.
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	433	433	408	422	436	428	408	427	409	398	437
%	41.0	41.8	40.0	41.9	43.6	42.8	42.1	41.6	40.0	38.8	44.1
2	474	425	464	443	427	420	414	469	459	468	413
%	44.9	41.1	45.4	44.0	42.7	42.0	42.7	45.7	44.9	45.7	41.6
3	16	25	13	18	11	16	13	5	14	17	21
%	1.5	2.4	1.3	1.8	1.1	1.6	1.3	.5	1.4	1.7	2.1
4	132	152	136	123	125	135	134	126	141	142	121
%	12.5	14.7	13.3	12.2	12.5	13.5	13.8	12.3	13.8	13.9	12.2
9	2M	2M	2M	4M	2M	2M	5M	5M	3M	3M	6M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V306 KIRCHGANG-HÄUFIGKEIT

Ref.Nr.: 306

Position: 355 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.R (Falls die/der Befragte einer Konfession angehört)
 Wie oft gehen Sie im allgemeinen zur Kirche? Gehen Sie ...

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 9649
1. jeden Sonntag	879	7.86	9.11
2. fast jeden Sonntag	818	7.31	8.48
3. ab und zu	3307	29.56	34.27
4. einmal im Jahr	1127	10.07	11.68
5. seltener	1941	17.35	20.12
6. nie	1577	14.10	16.34
9. KA	71	0.63	.
0. TNZ (Code 4 in S.Q)	1467	13.11	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	68	84	72	90	78	96	84	83	64	85	75
%	7.4	9.5	8.2	10.2	9.0	11.2	10.1	9.3	7.3	9.7	8.6
2	73	80	71	62	77	68	84	77	70	75	81
%	7.9	9.1	8.0	7.1	8.8	7.9	10.1	8.6	8.0	8.5	9.3
3	326	294	321	296	299	297	273	310	304	273	314
%	35.4	33.3	36.4	33.7	34.3	34.5	32.8	34.6	34.6	31.1	36.2
4	109	110	97	100	111	99	99	100	105	101	96
%	11.8	12.5	11.0	11.4	12.7	11.5	11.9	11.2	11.9	11.5	11.1
5	190	184	174	171	182	170	151	175	195	192	157
%	20.7	20.9	19.7	19.5	20.9	19.8	18.1	19.6	22.2	21.8	18.1
6	154	130	148	160	124	130	142	150	141	153	145
%	16.7	14.7	16.8	18.2	14.2	15.1	17.0	16.8	16.0	17.4	16.7
9	5M	3M	4M	8M	5M	6M	7M	11M	6M	7M	9M
0	132M	152M	136M	123M	125M	135M	134M	126M	141M	142M	121M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V307 PARTEINEIGUNG

Ref.Nr.: 307

Position: 356 FW1: 99
 Länge: 2 FW2: 98

S.S In Deutschland neigen viele Leute längere Zeit einer bestimmten politischen Partei zu, obwohl sie auch ab und zu eine andere Partei wählen.
 Wie ist das bei Ihnen: Neigen Sie - ganz allgemein gesprochen - einer bestimmten Partei zu?
 Wenn ja, welcher?

Ja, und zwar der:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 10861
01. SPD	3252	29.07	29.94
02. CDU	2172	19.42	20.00
03. CDU/CSU	173	1.55	1.59
04. CSU	456	4.08	4.20
05. FDP	293	2.62	2.70
06. Grüne	535	4.78	4.93
07. Republikaner	82	0.73	0.75
08. andere	38	0.34	0.35
09. nein	3860	34.50	35.54
98. weiß nicht	96	0.86	.
99. KA/verweigert	230	2.06	.
	11187	100.00	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	301	308	303	301	275	291	287	286	296	297	307
%	29.4	30.5	30.1	30.7	28.4	29.9	30.2	28.6	29.7	29.7	32.1
2	230	182	199	201	212	193	194	193	165	208	195
%	22.5	18.0	19.8	20.5	21.9	19.9	20.4	19.3	16.5	20.8	20.4
3	15	14	11	21	23	18	9	16	12	12	22
%	1.5	1.4	1.1	2.1	2.4	1.9	.9	1.6	1.2	1.2	2.3
4	36	54	38	36	44	48	43	41	44	32	40
%	3.5	5.3	3.8	3.7	4.6	4.9	4.5	4.1	4.4	3.2	4.2
5	29	26	32	23	22	35	26	26	23	27	24
%	2.8	2.6	3.2	2.3	2.3	3.6	2.7	2.6	2.3	2.7	2.5
6	56	51	49	44	42	50	46	61	54	47	35
%	5.5	5.0	4.9	4.5	4.3	5.1	4.8	6.1	5.4	4.7	3.7
7	11	8	9	10	6	4	7	5	10	6	6
%	1.1	.8	.9	1.0	.6	.4	.7	.5	1.0	.6	.6
8	3	1	3	4	3	4	1	5	3	3	8
%	.3	.1	.3	.4	.3	.4	.1	.5	.3	.3	.8
9	342	367	362	341	340	329	336	366	391	368	318
%	33.4	36.3	36.0	34.8	35.2	33.8	35.4	36.6	39.2	36.8	33.3
98	12M	8M	6M	9M	7M	10M	8M	8M	9M	5M	14M
99	22M	18M	11M	20M	27M	19M	17M	25M	19M	23M	29M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V308 STÄRKE DER PARTEINEIGUNG

Ref.Nr.: 308

Position: 358 FW1: 0
 Länge: 1 FW2: 9

S.T (Falls die/der Befragte einer Partei zuneigt)
 Wie stark oder wie schwach neigen Sie - alles zusammengenommen - dieser Partei zu:

	Ungewichtet Abs.	%	% N= 6966
1. sehr stark	703	6.28	10.09
2. ziemlich stark	2034	18.18	29.20
3. mäßig	3796	33.93	54.49
4. ziemlich schwach	272	2.43	3.90
5. sehr schwach	161	1.44	2.31
9. KA	35	0.31	.
0. TNZ (Code 09,98,99 in S.S)	4186	37.42	.
	<u>11187</u>	<u>100.00</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	73	66	54	69	67	62	55	66	62	71	58
%	10.7	10.3	8.5	10.8	10.7	9.7	9.0	10.5	10.3	11.3	9.1
2	178	177	173	193	174	208	174	208	167	185	197
%	26.2	27.5	27.1	30.3	27.9	32.4	28.6	33.0	27.7	29.5	31.1
3	383	354	367	332	355	345	343	323	331	326	337
%	56.3	55.1	57.5	52.2	56.9	53.7	56.3	51.3	54.9	52.0	53.2
4	30	28	29	28	13	16	24	20	25	30	29
%	4.4	4.4	4.5	4.4	2.1	2.5	3.9	3.2	4.1	4.8	4.6
5	16	18	15	14	15	11	13	13	18	15	13
%	2.4	2.8	2.4	2.2	2.4	1.7	2.1	2.1	3.0	2.4	2.1
9	1M	1M	6M	4M	3M	1M	4M	3M	4M	5M	3M
0	376M	393M	379M	370M	374M	358M	361M	399M	419M	396M	361M
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V309 TAG DER BEFRAGUNG

Ref.Nr.: 309

Position: 359

Länge: 1

S.U1 Tag des Interviews

Die Codes 1-4 entsprechen den Befragungstagen 1-4.

Befragungstage waren im:

Januar: 18.01.1993 - 21.01.1993
 Februar: 15.02.1993 - 18.02.1993
 März: 15.03.1993 - 18.03.1993
 April: 19.04.1993 - 22.04.1993
 Mai: 10.05.1993 - 13.05.1993
 Juni: 14.06.1993 - 17.06.1993
 Juli: 05.07.1993 - 08.07.1993
 September: 20.09.1993 - 23.09.1993
 Oktober: 11.10.1993 - 14.10.1993
 November: 08.11.1993 - 11.11.1993
 Dezember: 06.12.1993 - 09.12.1993

		Ungewichtet	
		Abs.	%
1.	1. Befragungstag	3995	35.71
2.	2. Befragungstag	3812	34.08
3.	3. Befragungstag	2167	19.37
4.	4. Befragungstag	1213	10.84
		<u>11187</u>	<u>100.00</u>

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	363	328	365	317	258	398	353	417	401	401	394
%	34.3	31.6	35.7	31.4	25.8	39.8	36.2	40.4	39.1	39.0	39.5
2	377	334	352	322	332	344	347	338	370	371	325
%	35.7	32.2	34.4	31.9	33.2	34.4	35.6	32.8	36.1	36.1	32.6
3	192	266	174	236	267	169	183	175	171	151	183
%	18.2	25.7	17.0	23.4	26.7	16.9	18.8	17.0	16.7	14.7	18.3
4	125	109	132	135	144	90	91	102	84	105	96
%	11.8	10.5	12.9	13.4	14.4	9.0	9.3	9.9	8.2	10.2	9.6
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V310 BUNDESLAND

Ref.Nr.: 310

Position: 360

Länge: 2

S.U Bundesland

	Ungewichtet	
	Abs.	%
01. Schleswig-Holstein	500	4.47
02. Hamburg	261	2.33
03. Niedersachsen	1405	12.56
04. Bremen	102	0.91
05. Nordrhein-Westfalen	3010	26.91
06. Hessen	991	8.86
07. Rheinland-Pfalz	727	6.50
08. Baden-Württemberg	1602	14.32
09. Bayern	2070	18.50
10. Saarland	189	1.69
11. Berlin	330	2.95
	11187	100.00

	Jan	Feb	Mär	Apr	Mai	Jun	Jul	Sep	Okt	Nov	Dez
1	46	40	51	48	50	50	40	40	40	54	41
%	4.4	3.9	5.0	4.8	5.0	5.0	4.1	3.9	3.9	5.3	4.1
2	30	23	24	18	21	25	18	30	27	23	22
%	2.8	2.2	2.3	1.8	2.1	2.5	1.8	2.9	2.6	2.2	2.2
3	134	142	131	126	106	130	116	126	143	138	113
%	12.7	13.7	12.8	12.5	10.6	13.0	11.9	12.2	13.9	13.4	11.3
4	10	8	10	11	8	13	10	8	7	10	7
%	.9	.8	1.0	1.1	.8	1.3	1.0	.8	.7	1.0	.7
5	282	290	283	283	270	235	269	269	280	289	260
%	26.7	28.0	27.7	28.0	27.0	23.5	27.6	26.1	27.3	28.1	26.1
6	96	88	77	88	106	80	82	93	87	91	103
%	9.1	8.5	7.5	8.7	10.6	8.0	8.4	9.0	8.5	8.9	10.3
7	74	75	61	62	56	71	75	66	60	53	74
%	7.0	7.2	6.0	6.1	5.6	7.1	7.7	6.4	5.8	5.2	7.4
8	158	136	152	143	145	146	141	151	132	150	148
%	14.9	13.1	14.9	14.2	14.5	14.6	14.5	14.6	12.9	14.6	14.8
9	184	187	179	186	196	202	171	190	203	176	196
%	17.4	18.0	17.5	18.4	19.6	20.2	17.6	18.4	19.8	17.1	19.6
10	20	14	22	16	17	15	21	23	16	14	11
%	1.9	1.4	2.2	1.6	1.7	1.5	2.2	2.2	1.6	1.4	1.1
11	23	34	33	29	26	34	31	36	31	30	23
%	2.2	3.3	3.2	2.9	2.6	3.4	3.2	3.5	3.0	2.9	2.3
Sum	1057	1037	1023	1010	1001	1001	974	1032	1026	1028	998

V311 REGIERUNGSBEZIRK

Ref.Nr.: 311

Position: 362

Länge: 3

S.V Regierungsbezirk

- 010. Schleswig-Holstein
- 020. Hamburg
- 031. RB Braunschweig
- 032. RB Hannover
- 033. RB Lüneburg
- 034. RB Weser-Ems
- 040. Bremen
- 051. RB Düsseldorf
- 053. RB Köln
- 055. RB Münster
- 057. RB Detmold
- 059. RB Arnsberg
- 064. RB Darmstadt
- 065. RB Gießen
- 066. RB Kassel
- 071. RB Koblenz
- 072. RB Trier
- 073. RB Rheinhessen-Pfalz
- 081. RB Stuttgart
- 082. RB Karlsruhe
- 083. RB Freiburg
- 084. RB Tübingen
- 091. RB Oberbayern
- 092. RB Niederbayern
- 093. RB Oberpfalz
- 094. RB Oberfranken
- 095. RB Mittelfranken
- 096. RB Unterfranken
- 097. RB Schwaben
- 100. Saarland
- 110. Berlin (West)

V312 FAKTOR HAUSHALTSGEWICHT

Ref.Nr.: 312

Position: 365

Länge: 3 Dezimalstellen: 2

S.W Haushaltsgewicht**V313 FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.**

Ref.Nr.: 313

Position: 368

Länge: 3 Dezimalstellen: 2

S.X Repräsentativgewicht

Variablen-Verzeichnis

V1	STUDIENNUMMER 2378	14
V2	BEFRAGTENNUMMER	14
V3	ERHEBUNGS MONAT	14
V4	BUNDESLAND	15
V5	EINWOHNER DER GEMEINDE	16
V6	BRD:WICHTIGSTES PROBLEM	17
V7	BRD:ZWEITWICHTG. PROBLEM	20
V8	SONNTAG:WAHLBETEILIGUNG	22
V9	SONNTAG:PARTEIENWAHL	23
V10	BTW 90:PARTEIENWAHL	24
V11	KOALITIONSWUNSCH:SPD	25
V12	KOALITIONSWUNSCH:CDU/CSU	26
V13	KOALITIONSWUNSCH:GRÜNE	26
V14	KOALITIONSWUNSCH:FDP	27
V15	KOALITIONSWUNSCH:PDS	27
V16	KOALITIONSWUNSCH:REPS	28
V17	KOALITIONSWUNSCH:ANDERE	28
V18	SKALOMETER SPD	29
V19	SKALOMETER CDU	30
V20	SKALOMETER CSU	31
V21	SKALOMETER FDP	32
V22	SKALOMETER GRÜNE	33
V23	SKALOMETER REPUBLIKANER	34
V24	SKALOMETER: KOALITION	35
V25	SKALOMETER: SPD-OPPOSIT.	36
V26	RANGPLATZ PARTEIEN, 1.N	37
V27	RANGPLATZ PARTEIEN, 2.N	38
V28	RANGPLATZ PARTEIEN, 3.N	39
V29	PARTEI-EINIGKEIT:SPD	40
V30	PARTEI-EINIGKEIT:CDU	40
V31	PARTEI-EINIGKEIT:CSU	41
V32	PARTEI-EINIGKEIT:FDP	41
V33	PARTEI-EINIGKEIT:GRÜNE	42
V34	WICHG.POL.:BIEDENKOPF	42
V35	WICHG.POL.:BLÜM	43
V36	WICHG.POL.:DIEPGEN	44
V37	WICHG.POL.:ENGHOLM	45
V38	WICHG.POL.:FISCHER	46
V39	WICHG.POL.:GENSCHER	47
V40	WICHG.POL.:GYSI	48
V41	WICHG.POL.:HILDEBRANDT	49
V42	WICHG.POL.:KANTHER	50
V43	WICHG.POL.:KINKEL	51
V44	WICHG.POL.:KLOSE	52
V45	WICHG.POL.:KOHL	53
V46	WICHG.POL.:G.KRAUSE	54
V47	WICHG.POL.:LAFONTAINE	55
V48	WICHG.POL.:LAMBSDORFF	56
V49	WICHG.POL.:LEUTHEUSSER	57
V50	WICHG.POL.:MERKEL	58
V51	WICHG.POL.:MÖLLEMANN	59
V52	WICHG.POL.:RAU	60
V53	WICHG.POL.:REXRODT	61
V54	WICHG.POL.:RÜHE	62
V55	WICHG.POL.:SCHÄUBLE	63
V56	WICHG.POL.:SCHARPING	64
V57	WICHG.POL.:SCHRÖDER	65
V58	WICHG.POL.:SEEHOFER	66
V59	WICHG.POL.:SEITERS	67
V60	WICHG.POL.:STOLPE	68
V61	WICHG.POL.:SÜSSMUTH	69
V62	WICHG.POL.:THIERSE	70
V63	WICHG.POL.:TÖPFER	71
V64	WICHG.POL.:VOGEL, B.	72
V65	WICHG.POL.:VOGEL, H.-J.	73
V66	WICHG.POL.:WAIGEL	74
V67	WICHG.POL.:WIECZOREK-ZEUL	75
V68	WICHG.POL.:WEIZSÄCKER	76

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V69	WICHG.POL.:SONSTIGE	77
V70	SKALOMETER:K.BIEDENKOPF	78
V71	SKALOMETER:N. BLÜM	80
V72	SKALOMETER: B. ENGHOLM	81
V73	SKALOMETER:H.D. GENSCHER	82
V74	SKALOMETER:HAMM-BRÜCHER	83
V75	SKALOMETER: HEITMANN	84
V76	SKALOMETER:R.HILDEBRANDT	85
V77	SKALOMETER: K.KINKEL	86
V78	SKALOMETER: H. KOHL	87
V79	SKALOMETER: O.LAFONTAINE	88
V80	SKALOMETER:J.MÖLLEMANN	89
V81	SKALOMETER: J. RAU	90
V82	SKALOMETER: REXRODT	91
V83	SKALOMETER: V.RÜHE	92
V84	SKALOMETER: SCHARPING	93
V85	SKALOMETER: W. SCHÄUBLE	94
V86	SKALOMETER: R. SCHMIDT	95
V87	SKALOMETER: SCHRÖDER	96
V88	SKALOMETER:R. SEITERS	97
V89	SKALOMETER:M. STOLPE	98
V90	SKALOMETER: R. SüsmUTH	99
V91	SKALOMETER: T. WAIGEL	100
V92	WUNSCHBUNDESKANZLER	101
V93	EINST. ZUR DEMOKRATIE	101
V94	WOHLFÜHLEN I.DEUTSCHLAND	102
V95	GERNE AUSWANDERN?	102
V96	LEUTE IN FÜHR. STELLUNG	103
V97	STÄRKE POLITIKINTERESSE	104
V98	ZUSTAND DER GESELLSCHAFT	105
V99	GESELLSCHAFT I.VERGLEICH	106
V100	BEURT. WIRTSCHAFT WEST-D	107
V101	WIRTSCH.LAGE WEST 1 JAHR	108
V102	EIGENE WIRTSCHAFTSLAGE	109
V103	EIG. WIRT.LAGE 1 JAHR	110
V104	MIT DEUTSCHLAND AUFWÄRTS	111
V105	BEURTEILUNG VEREINIGUNG	111
V106	2 DEUTSCHE STAATEN?	112
V107	LEBENSVERHÄLTNISSE OST	112
V108	VERHÄLTNISANGLEICHUNG	113
V109	EINSATZ DER WIRTSCHAFT	114
V110	EINSATZ DER OSTDEUTSCHEN	114
V111	WIRD ZUVIEL GEJAMMERT?	115
V112	W.VERB.WIRTSCHAFT OST?	115
V113	W.VERB.WIRTSCHAFT WEST?	116
V114	WER HÄLT D-MARK STABIL?	117
V115	W.BEGRENZT STAATSSCHULD?	118
V116	WER SICHERT WOHLSTAND?	119
V117	DURCH KRIMINALITÄT BEDR?	120
V118	STEUERERHÖHUNG:NOTWENDIG	120
V119	SOLIDARPAKT BEKANNT?	121
V120	BEURTEILUNG SOLIDARPAKT	121
V121	SOLIBEITRAG WIEDER EINF.	122
V122	SOLIBEITRAG SOFORT-1995	122
V123	ARBEITSMARKTABGABE	123
V124	SOZIALLEISTUNGEN KürZEN?	123
V125	SPAREN:GESUNDHEITSWESEN	123
V126	SPAREN:LOHNFORTZAHLUNG	124
V127	SPAREN:ARBEITSLÖSUNG	124
V128	SPAREN:SOZIALHILFE	124
V129	SPAREN:ASYLBEWERBERHILFE	125
V130	SPAREN:RENTEN	125
V131	SPAREN:KINDERGELD	125
V132	SPAREN:BAFÖG	126
V133	SPAREN:WOHNGELD	126
V134	SPAREN:35-STUNDEN-WOCHE	126
V135	SPAREN:FEIERTAGE	127
V136	SPAREN:SONSTIGES	127
V137	SOZIALLEISTUNGEN BLEIBEN	127

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V138	KÜRZUNGSBESCHLUß BEKANNT	128
V139	SPARPROGRAMM RICHTIG?	129
V140	EINSPARUNGEN ZU HOCH?	129
V141	SPARPROGRAMM AUSREICHEND	130
V142	ALO-GELD-KÜRZUNG RICHTIG	130
V143	MIßBRAUCH SOZIALLEISTUNG	130
V144	KAMPF GEGEN MIßBRAUCH	131
V145	STAATSVERMÖGEN VERKAUFEN	131
V146	ZUVIEL STREIT I.POLITIK?	131
V147	EG-MITGLIED:VOR-NACHTEIL	132
V148	EUROP-EINIGUNG: TEMPO	132
V149	EUROPA:KÜNFTIGE ENTWICKL	133
V150	EUROPÄISCHER STAAT	133
V151	BINNENMARKT:VOR-NACHTEIL	133
V152	DEUTSCHE + MAASTRICHT	134
V153	BEURTLG. ECU-EINFÜHRUNG	135
V154	ECU STABIL WIE D-MARK?	135
V155	EG NEU: ÖSTERREICH	136
V156	EG NEU: SCHWEIZ	136
V157	EG NEU: NORWEGEN	137
V158	EG NEU: SCHWEDEN	137
V159	EG NEU: UNGARN	137
V160	EG NEU: POLEN	138
V161	EG NEU: TSCHECHISCHE R.	138
V162	EG NEU: SLOWAKISCHE R.	138
V163	EG NEU: KROATIEN	139
V164	EG NEU: SLOWENIEN	139
V165	EG NEU: BALTISCHE STAATEN	139
V166	EG NEU: RUßLAND	140
V167	EG NEU: WEIßRUßLAND	140
V168	EG NEU: UKRAINE	140
V169	EG NEU: TÜRKEI	141
V170	EG NEU: SONSTIGE	141
V171	AUSLÄNDER IN DEUTSCHLAND	142
V172	KOMMUNALES WAHLRECHT	142
V173	STAATSBÜRGERSCHAFT ÄND.	143
V174	DOPP.STAATSBÜRGERSCHAFT?	143
V175	PARTEI:ASYLPOLITIK	143
V176	ASYLRECHTSÄNDERUNG WIRKS	144
V177	ANDERE GESETZL.REGELUNG?	145
V178	ASYLBEWERBER ABSCHIEBEN?	146
V179	ILLEGALE EINWANDERUNG	146
V180	ASYLBEWERBER IN DER NÄHE	147
V181	PROBLEME MIT ASYLBEWERB.	147
V182	ANZAHL ASYLBEWERBER A	148
V183	ANZAHL ASYLBEWERBER B	149
V184	VERSTÄNDNIS FÜR GEWALT?	149
V185	SCHÄMEN FÜR GEWALT	150
V186	GESETZE GEGEN RECHTSEXTR	150
V187	REPUBLIKANER NEUE NAZIS?	151
V188	RECHTSRADIKAL:PROTEST?	151
V189	EINHEIT VS.VERANTWORTUNG	152
V190	BUNDESWEHR:DEUTSCHE INT.	153
V191	BEURT.:IRAK-BOMBARDEMENT	153
V192	NATO-AUFTRAG FLUGVERBOT	154
V193	DEUTSCHE TEILNAHME AWACS	154
V194	MILIT.AKTION G.SERBIEN	155
V195	BUNDESWEHR:JUGOSLAWIEN?	156
V196	BUNDESWEHR:SOMALIA?	157
V197	SOMALIA:BVERFG-ENTSCHEID	157
V198	BEURTG.:BVERFG-ENTSCHEID	158
V199	MITGLIED IM SICHERHEITSR	158
V200	BEURTLG.:UN-SICHERHEITSR	158
V201	ZIVILDIENTST FÜR MÄNNER	159
V202	ZIVILDIENTST FÜR FRAUEN	159
V203	BERUFSARMEE VS WEHRPFL.	160
V204	BUNDESWEHR VERRINGERN?	160
V205	FRIEDEN IN EUROPA	161
V206	MORAL DER POLITIKER	161

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V207	WUNSCH POLITIKER ZU SEIN	161
V208	MEDIEN UND POLIT.AFFÄREN	162
V209	ARBEIT DER REGIERUNG GUT	162
V210	SPD BESSERE REGIERUNG?	163
V211	BTW 94:VERMUTETER SIEGER	164
V212	KANZLER:MANN ODER FRAU?	165
V213	ENGHOLM RICHTIGER MANN?	166
V214	40000 DM FÜR PFEIFER	166
V215	MITLEID GLAUBHAFT?	166
V216	BEURTLG:KRAUSE-RÜCKTRITT	167
V217	BEURTG:ENGHOLM-RÜCKTRITT	167
V218	SPD-KANZLERKANDIDAT	168
V219	SPD-MITGLIEDERBEFRAGUNG	168
V220	SPD UND BARSCHEL-AFFÄRE	169
V221	BEURTG:SEITERS-RÜCKTRITT	169
V222	GSG-9 ABSCHAFFEN?	169
V223	"GROßER LAUSCHANGRIFF"	170
V224	SOZIALISMUSIDEE	170
V225	BEURTEILUNG ABTREIBUNG	171
V226	ABTREIBUNG:PARTEIVERTRE.	171
V227	ABTREIBUNG:BVERFG-ENTSCH	172
V228	ABTREIBUNG:KRANKENKASSE	172
V229	WEIZSÄCKER NACHFOLGE A	172
V230	WEIZSÄCKER NACHFOLGE B	173
V231	BEDEUTUNG BUNDESPRÄSID.	174
V232	HONECKER-VERFAHREN EING.	174
V233	LINKS-RECHTS-KONTINUUM	175
V234	LINKSORIENTIERUNG	176
V235	RECHTSORIENTIERUNG	177
V236	MEHR STRAßEN BAUEN?	177
V237	AUTOFAHREN ZU TEUER?	178
V238	BEURT.:AUTOBAHN GEBÜHR	178
V239	AUTOBAHN GEBÜHR VS.STEUER	179
V240	AUTOBAHNEN PRIVATISIEREN	179
V241	EINSTELLUNG ZU KERNKRAFT	180
V242	KKW;WEITERBETR.-STILLEGN	180
V243	VERKÜRZUNG DER SCHULZEIT	180
V244	PFLEGEVERSICHERUNG:BEURT	181
V245	PFLEGE:ARBEITGEBERBEITRG	181
V246	PFLEGEVERS.:ZEITPUNKT	182
V247	PFLEGEVERS.:KARENZTAG	182
V248	PFLEGEVERS.:URLAUBSTAG	183
V249	PFLEGEVERS.:FEIERTAG STR	183
V250	PFLEGEVERS.:SPD-CDU VERH	184
V251	PFLEGE:KARENZT.VS.FEIERT	184
V252	LOHNUNTERSCHIED OST-WEST	184
V253	AUSMAß TARIFERHÖHUNG	185
V254	STEIGERUNG OSTLÖHNE	185
V255	LOHNERHÖHUNG O.ARBEITSPL	186
V256	LANGSAMERE LOHNERHÖHUNG	186
V257	LOHNUNTERSCHIEDE GERECHT	187
V258	LOHNNIVEAU DER ZUKUNFT	187
V259	BEURTL.:4-TAGE-WOCHE	188
V260	LOHNAUSGLEICH	189
V261	PRÄFERIERTE ARBEITSZEIT	189
V262	WENIGER FÜR ARBEITSLOSE	190
V263	POLITIKERGEHÄLTER O-W	190
V264	METALL:LOHNERHÖHUNG OST	191
V265	METALL:TARIFVERTRAG OST	192
V266	METALL-TARIF:STREIK	193
V267	METALL-TARIF:ARBEITSPLÄ.	193
V268	RÜCKKEHR Z. 40-STD-WOCHE	194
V269	40-STD-WOCHE B.LOHNAUSGL	194
V270	BEAMTE:ARBEITSZEITVERL.	194
V271	KIRCHENSTEUER ABSCHAFFEN	195
V272	RUßLAND-HILFE VERSTÄRKEN	195
V273	UNTERSTÜTZUNG FÜR JELZIN	195
V274	VOLKSABSTIMMUNG RUßLAND	196
V275	PROBLEME IN EHEM. UDSSR	196

Variablen-Verzeichnis

(Fortsetzung)

V276	EHEM.UDSSR:MILIT.BEDROH.	197
V277	FRÜHER IN DDR GELEBT?	197
V278	WANN ÜBERGESIEDELT?	198
V279	BONN-BERLIN-ENTSCHEIDUNG	199
V280	TEMPO BERLIN UMZUG	199
V281	ZUFRIEDEN:EIG.WOHNUNG?	200
V282	WOHNEN SIE ZUR MIETE?	200
V283	JETZIGE MIETE GÜNSTIG?	200
V284	OLYMPIA-BEWERBUNG BERLIN	201
V285	LADENSCHLUßGESETZ ÄNDERN	202
V286	RÜCKBLICK 1993	202
V287	AUSBLICK 1994	203
V288	GESCHLECHT	203
V289	ALTER KATEGORISIERT	204
V290	FAMILIENSTAND	205
V291	ZUSAMMENLEBEN M.PARTNER	206
V292	SCHULABSCHLUß	207
V293	STAATSEXAMEN O.ä.	208
V294	ABGESCHL.BERUFSAUSBILDG.	208
V295	BERUFSTÄTIGKEIT	209
V296	EIG.ARBEITSPLATZ GEFÄHRD	210
V297	AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.A	211
V298	AND.ARBEITSPLATZ GEFÄH.B	212
V299	BERUFSGRUPPE	213
V300	HH:PERSONEN AB 18 JAHRE	215
V301	HAUSHALTSVORSTAND	216
V302	HHVORSTAND:BERUFSTÄTIG	217
V303	HHVORSTAND:BERUFSGR:	218
V304	HH:GEWERKSCH.-MITGLIED	220
V305	KONFESSION	221
V306	KIRCHGANG-HÄUFIGKEIT	222
V307	PARTEINEIGUNG	223
V308	STÄRKE DER PARTEINEIGUNG	224
V309	TAG DER BEFRAGUNG	225
V310	BUNDESLAND	226
V311	REGIERUNGSBEZIRK	227
V312	FAKTOR HAUSHALTSGEWICHT	227
V313	FAKTOR REPRÄSENTATIVGEW.	227

Inhaltsverzeichnis

Vorspann

Primärforscher:	0
Zur Beachtung bei Veröffentlichungen	1
ZA-Nummer: 2378	2
ZA-Kategorie:	2
Zugangsklasse: C	2
Titel:	2
Erhebungszeitraum	2
Primärforscher	2
Datenerhebung	2
Inhalt	2
Grundgesamtheit und Auswahl	5
Erhebungsverfahren	5
Datensatz	5
Weitere Hinweise	5
Hinweise zur Benutzung des Codeplanes	6
Beispiel	6
Erläuterungen	7
Variablen-Korrespondenzliste	9
Codebuch	14
Variablen-Verzeichnis	228